INTERNSHIPS SCHOOLS ABROAD

SCHOOL GUIDE

ZfL Zentrum für LehrerInnenbildung

Universität zu Köln

Editorial

Liebe Lehramtsstudierende,

wir freuen uns, Ihnen im School Guide unsere Partnerschulen vorzustellen. Hier finden Sie wichtige Informationen zu den pädagogischen Profilen sowie zu speziellen Anforderungen der Schulen. Auch haben wir praktische Informationen (z. B. Möglichkeiten der Unterbringung, Dauer des Aufenthalts) zusammengetragen.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den hier aufgeführten Schulen um alle Schulen unseres Programmes handelt. Es stehen jedoch nicht in jedem Semester alle Schulen für ein Praktikum offen. Welche Schulen wir in den jeweiligen Bewerbungsphasen ausschreiben, entnehmen sie bitte aktuellen Informationen der Homepages der Abteilung 93 und des ZfLs.

Über dieses Angebot hinaus haben wir u.a. über die Zentralstelle für das Deutsche Auslandsschulwesen (ZfA) weitere Kontakte zu weltweiten Schulen. Falls Sie ein spezielles Land im Auge haben, das hier nicht im Angebot ist, können Sie uns immer gerne kontaktieren.

Zu der Realisierung eines Auslandsaufenthaltes gehört auch die finanzielle Planung. Wir können Sie zu den verschiedenen Optionen beraten. Innerhalb des Programms ERASMUS+ werden Praktika für Studierende im europäischen Ausland ab 60 Tagen finanziell gefördert. Weltweit können Schulpraktika ab einer Mindestdauer von vier Wochen beispielsweise durch das Stipendienprogramm „Lehramt. International" des DAAD gefördert werden. Für einen hochschulbezogenen Praxisaufenthalt im außereuropäischen Ausland stehen zudem Stipendien des Programms PROMOS zur Verfügung. Jedes dieser Programme hat spezifische Bewerbungsvoraussetzungen. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig, gerne auch bei uns, zu den Einreisebestimmungen und Visaregelungen ihres Ziellandes (v. a. China und USA).

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung! Kommen Sie gerne in unsere Sprechstunde und wir besprechen Ihr Vorhaben gemeinsam.

Herzliche Grüße

Katrin Kaiser & Dr. Jan Springob

Bewerbung

Wichtige Hinweise

1. Bitte informieren Sie sich vorab über unsere Partnerschulen im **School Guide** mit spezifischen Informationen zu unseren Partnerschulen und nutzen Sie die persönliche und ausführliche Beratung in den Sprechstunden der Abteilung 93 und des ZfLs.

Mehr Infos:
zfl.uni-koeln.de/auslandsaufenthalt.html
www.portal.uni-koeln.de/11845.html

2. Möchten Sie Ihr „Internship" im Ausland absolvieren, beachten Sie, dass Sie sich über die **Online-Plattform** für ein Praktikum bewerben müssen.

Neben der Eingabe von allgemeinen Daten zu Ihrer Person und Ihrem Studium müssen Sie noch folgende **Unterlagen hochladen:** Motivationsschreiben und Lebenslauf (bei Aufenthalt in englisch- bzw. französischsprachigen Ländern auf Englisch bzw. Französisch, ansonsten auf Deutsch), Transcript of Records (ToR aus Klips 2.0; keine Übersetzung notwendig, egal welche Landessprache), ggf. Arbeitszeugnisse und Sprachnachweise (Das Abiturzeugnis mit Angaben zu erlernten Sprachen ist ebenfalls gültig).

3. Die aktuelle **Bewerbungsfrist**[1] wird immer auf unserer Website veröffentlicht. Bitte beachten Sie auch unbedingt die folgenden „Leitlinien für das Motivationsschreiben".

1) Bitte beachten Sie auch, dass Sie das Belgeitseminar zum Berufsfeldpraktikum (BFP) im Ausland VOR dem Auslandsaufenthalt besuchen müssen. Eine nachträgliche Anerkennung Ihres Praktikums im Ausland als BFP ohne den vorherigen Besuch des Seminars ist nicht möglich.

Leitlinien für das Motivationsschreiben

1. Wie kann ich das Praktikum sinnvoll in meine zeitliche Studienplanung integrieren? Warum ist es gerade zu dem von Ihnen genannten Zeitraum wichtig, das Praktikum im Ausland zu absolvieren?

2. Warum macht ein Praktikum am gewünschten Ort, an der jeweiligen Schule oder Universität Sinn für mein Studium? In der Begründung bitte inhaltliche Schwerpunkte Ihres Lehramtsstudiums und persönliche Studieninteressen sowie ggf. die pädagogischen Zielsetzungen der jeweiligen Praxisphase (BFP) beachten.

3. Inwiefern spielen persönliche Interessen, Kontakte und Sprachkenntnisse eine Rolle für meine Motivation, mich an diesem Ort bzw. Schule oder Universität zu bewerben?

Weitere Hinweise zum Motivationsschreiben:

- Die Bewerbung sollte bitte ausschließlich auf Ihre erste Präferenz ausgerichtet sein.
- Das Motivationsschreiben sollte unterschrieben sein. Bitte versehen Sie es mit einer Absender-Adresse im Briefkopf.
- Richten Sie das Motivationsschreiben an internships@schoolsabroad, aber behalten Sie im Kopf, dass sich das Motivationsschreiben inhaltlich nur auf Ihre Wunschschule bezieht.
- Für Schulen im englischsprachigen Ausland verfassen Sie Lebenslauf und Motivationsschreiben bitte auf Englisch, für Schulen im französischsprachigen Ausland auf Französisch. In allen anderen Fällen können Sie das Schreiben auf Deutsch verfassen.
- Das Motivationsschreiben sollte max. 1,5 Seiten umfassen.
- Bitte beachten Sie für Ihre Studienplanung, dass eine Bewerbung bei internships@schoolsabroad keine Garantie auf einen Platz ist.

Bei Fragen zur Bewerbung

Katrin Kaiser, M.A.
Luca Balzer

Dezernat 9 – Internationales
Abteilung 93 – Internationale Mobilität

Universitätsstrasse 22a
50923 Köln
Tel:+49-221-470-3867
k.kaiser@verw.uni-koeln.de
l. balzer@verw.uni-koeln.de

Offene Sprechstunde

Dienstag und Donnerstag

10:00-12:30 Uhr

Jan Veldscholten

Zentrum für LehrerInnenbildung (ZfL)

Immermannstr. 49 (Ecke Schallstraße)
50923 Köln
Tel:+49-221-470-8674
j.veldscholten@uni-koeln.de

Die aktuellen Termine für die **offenen Sprechstunden** entnehmen Sie bitte der ZfL-Homepage.

zfl.uni-koeln.de

INHALT

Europa

Salzburg – Österreich 12
Stockholm – Schweden 14
Gent – Belgien 15
Kopenhagen – Dänemark 16
Tallinn – Estland 17
Diverse Schulen – Finnland 18
Dublin – Irland 19
Diverse Schulen – Vereinigtes Königreich und Irland 22
Diverse Schulen (PASCH) – Vereinigtes Königreich 23
Newcastle – England 24
Kent – England 26
Canterbury – England 27
Windsor – England 28
London – England 29
Liverpool – England 31
Crewe – England 32
Frimley – England 33
Angers – Frankreich 34
Diverse Schulen – Frankreich 35
Barcelona – Spanien 36
Gran Canaria – Spanien 37
Diverse DSD-Schulen – Spanien 38
Sevilla – Spanien 39
Saragossa – Spanien 40
Prato – Italien 41
Budapest – Ungarn 42
Constanta – Rumänien 43
Pazardshik – Bulgarien 44
Burgas – Bulgarien 45
Tirana – Albanien 46
Novi Sad – Serbien 47
Istanbul – Türkei 48

Asien

Singapur 52
Danang – Vietnam 54
Manila – Philippinen 55
Ulan Bator – Mongolei 56
Guangzhou – China 58
Hangzhou – China 60
Bischkek – Kirgistan 61
Bangalore – Indien 62

Afrika

Omoro – Uganda 66
São Tomé e Príncipe – Zentralafrika 68
Diverse Schulen und Universitäten – Kenia 69
Tunis, Sfax, Nabeul, Sousse – Tunesien 70
Kapstadt / Stellenbosch – Südafrika 72
Hermannsburg – Südafrika 74
Durban – Südafrika 76
Insel Gorée / Dakar – Senegal 78
Akim Oda – Ghana 80
Omomas – Namibia 81

INHALT

Nordamerika

Toronto, Ontario – Kanada 84
Vancouver, British Columbia – Kanada 85
Winnipeg, Manitoba – Kanada 86
Charlotte, North Carolina – USA 88
Greenville, North Carolina – USA 89
Mobile, Alabama – USA 90
Green Bay, Wisconsin – USA 91
Denver, Colorado – USA 92
Philadelphia, Pennsylvania – USA 94
Newark, Delaware – USA 96
Long Beach, Kalifornien – USA 97
New Orleans, Louisiana – USA 98
Salt Lake City, Utah – USA 99
NYC, New York – USA 100

Zentralamerika

Pomerode – Brasilien 104
Cundinamarca – Kolumbien 105
Cochabamba – Bolivien 106
Municipio Oruro – Bolivien 107
Santiago de Surco – Lima 108
Guadalajara – Mexiko 110
Puerto Vallarta, Jalisco – Mexiko 113
La Habana – Kuba 114

Südamerika

Buenos Aires – Argentinien 118
San Miguel de Ibarra – Ecuador 121
Cali – Kolumbien 122
Bogotá – Kolumbien 123
Ivoti – Brasilien 124
Joinville – Brasilien 125
Diverse Schulen – Paraguay 126
Osorno – Chile 128

EUROPA

Paris Lodron Universität Salzburg

SALZBURG (ÖSTERREICH)

Salzburg zählt aufgrund seiner wunderschönen Landschaft, zahlreicher historischer Sehenswürdigkeiten und der Festspiele zu den schönsten und interessantesten Städten der Welt. Und: Salzburg ist eine Universitätsstadt mit Tradition. Fürsterzbischof Paris Lodron, der Namenspatron der Universität, gründete sie 1622. Heute besteht die Universität Salzburg aus vier Fakultäten, mit rund 18.000 Studierenden und 2.800 MitarbeiterInnen. Sie ist ein Zentrum für innovative Forschung und fest in das kulturelle und wirtschaftliche Leben Salzburgs integriert. Mit ihrer nationalen wie internationalen Vernetzung ist sie eine moderne Wissensdrehscheibe im Herzen Europas und bettet sich mit ihren architektonisch reizvollen Gebäuden nahtlos in das schöne Ambiente der Stadt ein. Die Universität Salzburg bietet Studierenden ein breit gefächertes Studienangebot mit einem ausgewogenen Verhältnis von Lehrenden zu Studierenden.

Die School of Education hat aktuell 13 Kooperationsschulen im Bundesland Salzburg, darunter finden sich Neue Mittelschulen (NMS), Allgemeinbildende Höhere Schulen (AHS) und Berufsbildende Mittlere/Höhere Schulen (BMHS). Die Zusammenarbeit mit den Schulen beinhaltet neben der Begleitung der schulpraktischen Ausbildung für Lehramtsstudierende auch die Bereiche Schulforschung und -entwicklung, Transferinitiativen und Fort- und Weiterbildung für Lehrpersonen.

Kölner Austauschstudierende werden an renommierten mittleren und höheren Schulen mit Standort in der Stadt Salzburg untergebracht und während ihrer Schulpraxis in Kleingruppen von bis zu vier Studierenden durch ausgebildete BetreuungslehrerInnen bei ihren fachlichen Unterrichtserfahrungen begleitet. Dabei bilden sowohl die eigene Unterrichtserfahrung sowie deren Vorbereitung, deren Vor- und Nachbesprechungen als auch vielfältige Unterrichtshospitationen Schwerpunkte der Praxisphasen. Die genaue Auswahl des Schulstandortes erfolgt in Abhängigkeit von den Studienfächern des/r KandidatIn. Die schulpraktischen Ausbildungsanteile werden von bildungswissenschaftlichen und – fachabhängig unterschiedlich – fachdidaktischen Begleitlehrveranstaltungen umrahmt, die von Incoming-Studierenden ebenfalls belegt werden können.

Fokus – Schulformen und Fächer

Die Paris Lodron Universität bietet Praktika für Studierende verschiedenster Schulformen und Fächer an. So werden an der Universität Praktika für die die folgenden Fächer angeboten: Bewegung und Sport, Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Französisch, Geografie und Wirtschaft, Geschichte und Sozialkunde/Politische Bildung, Griechisch, Informatik und Informatikmanagement, Italienisch, Katholische Religion, Latein, Mathematik, Physik, Psychologie und Philosophie, Russisch und Spanisch sowie die beiden Spezialisierungen Schule und Religion und Inklusive Pädagogik. Weitere Studienangebote am Standort umfassen Bildnerische Erziehung, Textiles und Technisches Werken/Gestalten, Musikerziehung, Instrumentalmusikerziehung sowie Ernährung und Haushalt.

Zeitraum / Dauer

An den Kooperationsschulen der School of Education der Universität Salzburg können sowohl Erkundungs-/Berufsfeldpraktika als auch fachliche Praktika (min. vier Wochen) absolviert werden. Praxiszeiträume sind jeweils Oktober/November und Dezember/Januar im Wintersemester sowie März/April und Mai/Juni im Sommersemester (Semesterdauer: 1. Oktober bis 31. Januar und 1. März bis 30. Juni). Gewöhnlich erstrecken sich die Praktika in einem Unterrichtsfach über etwa sechs bis acht Wochen und können somit sehr gut mit einem Erasmus-Aufenthalt von einem Semester an der Universität Salzburg kombiniert werden, wobei bis zu zwei fachspezifische Praktika in einem Semester möglich sind; auch sind fachspezifische Kurzzeit-Praktika von vier bis sechs Wochen im März/April möglich.

Unterbringung

Die Universität Salzburg / School of Education und Salzburger Schulen können selbst keine Unterkünfte anbieten. Das Büro für internationale Beziehungen der Universität Salzburg unterstützt Austauschstudierende sowie PraktikantInnen aber bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.

Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Diverse Schulen in Stockholm

(SCHWEDEN)

Stockholm ist eine überaus attraktive Stadt, der es gut gelingt die Naturverbundenheit mit modernem Lifestyle zu verbinden. Die schwedische Hauptstadt besteht aus 14 Inseln eines großen Archipels in der Ostsee und sehr vielen Grünflächen. Neben den Gebäuden aus dem 17. und 18. Jahrhundert, die man in der idyllischen Altstadtinsel Gamla Stan findet, wird die Stadt ebenso von futuristischen Bauten des Stadtteils Norrmalm geprägt. Es gibt in Stockholm sowohl viele Hochschulen, Museen und Sehenswürdigkeiten, die eine unendliche Vielfalt an kulturellen Ausgehmöglichkeiten bieten, als auch kleine Veranstaltungsorte, Bars und Cafés, die zum Verweilen einladen. Bezeichnend für Stockholm ist sicherlich, dass hier das digitale Leben bereits vollkommen Einzug in den Alltag der Menschen erhalten hat. So sind mittlerweile die meisten Geschäfte kontantfritt; d.h., dass keine Barzahlung mehr möglich ist.
Die Schulpraktika sind an verschiedenen DSD PASCH-Partnerschulen im Großraum Stockholm möglich. An den Schulen trifft man auf äußerst motivierte Lehrkräfte, welche die Betreuung des Praktikums vor Ort übernehmen. Unterstützung bei der Vermittlung an die Schulen sowie gegebenenfalls ebenso bei der Durchführung des Praktikums erhalten Sie für die DSD PASCH-Partnerschulen durch die Fachberatung für Deutsch in der ZfA (Zentralstelle für das Auslandsschulwesen).

Fokus – Schulform und Fächer

Dieses Angebot richtet sich vornehmlich an Studierende der Schulform Gymnasium/Gesamtschule. Die Studierenden können im Deutsch- und Englischunterricht aktiv sein und vereinzelt in weiteren Fächern hospitieren.

Zeitraum/Dauer

Praktika sind grundsätzlich während des gesamten Schuljahres möglich, wobei man bedenken sollte, dass die Sommerferien an den Schulen von Anfang Juni bis Ende August andauern.

Unterbringung

Die Schulen können keine Unterbringungen zur Verfügung stellen. In der Regel kann bei der Vermittlung einer Gastfamilie geholfen werden. Der Stockholmer Wohnungsmarkt ist leider äußerst angespannt.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

GO!Atheneum

GENT (BELGIEN)

Das GO!Atheneum ist eine Schule im Zentrum von Gent, die von 1300 SchülerInnen zwischen 14 und 18 Jahren besucht wird. Die Schule selbst vertritt die Einstellung, dass alle Lernenden die Chance bekommen sollen, die eigenen Interessen zu verfolgen. All dies geschieht in einer „glücklichen, pluralistischen und toleranten" Umgebung – ein positives Schulklima verhelfe daher im Sinne der Schulphilosophie auch zu einem höheren Lernerfolg. Ein Hauptfokus liegt dabei unter anderem auf der Vorbereitung für das spätere Studium.
Die Schule beschreibt sich selbst als modern und betont, dass die neuesten didaktischen und pädagogischen Entwicklungen stets in Form einer kritischen Umsetzung in der Praxis erprobt werden. Eine starke wissenschaftliche Ausbildung ist hierbei auch im Fremdsprachenunterricht wiederzufinden. Zusätzlich haben die SchülerInnen die Möglichkeit, auch am deutschsprachigen oder englischsprachigen CLIL-Unterricht in den Fächern Biologie, Erdkunde und Mathematik teilzunehmen.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Praktikum steht grundsätzlich Lehramtsstudierenden aller Schulformen offen, es können jedoch nur PraktikantInnen in den Fachbereichen Deutsch (als Fremdsprache) und/oder Niederländisch aufgenommen werden.

Zeitraum/Dauer

Ein Praktikum kann zweimal im Jahr von September bis Anfang Dezember oder von Januar bis Mai durchgeführt werden. Die Gesamtdauer kann individuell mit der Schule abgesprochen werden.

Unterbringung

Eine Unterkunft kann leider nicht von der Schule zur Verfügung gestellt werden. Die KollegInnen geben aber gerne Tipps, um die Suche zu erleichtern.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Diverse Schulen

KOPENHAGEN (DÄNEMARK)

Kopenhagen ist eine attraktive Stadt mit weit zurückreichender Geschichte. Ehrwürdige Bauten und modernste Architektur stehen hier in direkter Nachbarschaft. Die Stadt ist durch ihre zahlreichen Hochschulen geprägt, und sie bietet viele Sehenswürdigkeiten und Möglichkeiten zum Ausgehen. In Zusammenarbeit mit dem Metropolitan University College in Kopenhagen bieten wir in jedem Semester ein bis zwei Studierenden die Möglichkeit, ein freiwilliges oder ein Berufsfeldpraktikum in Kopenhagen zu absolvieren. Die Praktikumsplätze sind an verschiedenen Partnerschulen des MUC und können von Semester zu Semester variieren. Das MUC, das selbst Lehramtsstudierende ausbildet, wird sich bemühen, Sie entsprechend Ihres Studienprofils bzw. spezieller Interessen an einer passenden Schule zu platzieren.

Fokus – Schulform und Fächer

Dieses Angebot richtet sich an Studierende aller Fächer und Schulformen. Unterrichtssprache ist überwiegend Dänisch, aber Studierende können im Deutsch- und Englischunterricht aktiv sein sowie bilingualen Fachunterricht (Bio, Geschichte etc.) auf Englisch mitgestalten.

Zeitraum / Dauer

Praktika sind während unserer vorlesungsfreien Zeit im Sommer sowie im Winter möglich und sollten zwischen sechs bis acht Wochen dauern.

Unterbringung

Die Universität bietet keine Unterbringung an, jedoch versucht sie, PraktikantInnen bei der Wohnungssuche zu unterstützen.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.phmetropol.dk/english

Tallinna Saksa Gümnaasium

TALLINN (ESTLAND)

Das Deutsche Gymnasium Tallinn (*saksa.tln.edu.ee/de*) ist eine Deutschprofil-Schule mit deutschsprachiger Abteilung, die sich 1997 etabliert hat. Die Gründung geht auf die ausdrückliche Initiative des ehemaligen Staatspräsidenten Lennart Meri zurück.
Tallinn selbst ist ein geschichtsträchtiger Ort. Über die Jahrhunderte wurde die Stadt von den verschiedensten Königreichen beherrscht. Längere Zeit bildeten ethnische Deutsche die Bevölkerungsmehrheit. Diese Gruppe nannte die Stadt „Reval". Nach vier Jahrzehnten sowjetischer Besatzung hat sich Tallinn, die Hauptstadt Estlands, seit der Unabhängigkeit 1991 rasant entwickelt. Die Schule liegt etwas außerhalb der Altstadt, ist jedoch gut mit dem Bus zu erreichen.

In Estland gibt es eine interessante Tradition: Hier wird der „Internationale Lehrertag" besonders gefeiert. SchülerInnen würdigen dabei die Arbeit ihrer Lehrkräfte. An diesem Tag unterrichten die ältesten und die jüngeren SchülerInnen am Gymnasium – nämlich die Stufen 5 und 12 – alle anderen Klassenstufen. Die Lehrkräfte haben „frei", und den ganzen Tag über werden Spiele angeboten und es gibt größere Feierlichkeiten in der Aula mit SchülerInnenaufführungen für die LehrerInnen.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Gymnasium zeichnet sich durch ein ganz besonderes Bildungsangebot aus: Estnische SchülerInnen haben die Möglichkeit, in der deutschsprachigen Abteilung neben dem estnischen (Riigieksamtunnistus) auch das deutsche Abitur (Reifeprüfung) abzulegen.
In den Klassenstufen 5 bis 12 werden etwa 940 Lernende in jeweils drei Parallelklassen unterrichtet. Das Erlernen der Fremdsprache Deutsch nimmt von Beginn an eine herausragende Rolle ein. Die PraktikantInnen werden in erster Linie im DaF-Unterricht als Unterstützung eingesetzt. Vorkenntnisse im Bereich Deutsch als Fremdsprache sind hierbei hilfreich. Von Klasse 7 bis 12 wird in der deutschen Abteilung jeweils eine Klasse pro Jahrgang geführt, in welcher der Unterricht außer im Fach Deutsch auch in Mathematik, Geschichte, Physik und Biologie in deutscher Sprache abgehalten wird. Am Ende der 8. Klasse finden die Prüfungen zum DSD I statt, und im Laufe der 12. Klasse nehmen die SchülerInnen auch an den Prüfungen zum DSD II teil.
Das Angebot richtet sich vor allem an Studierende der Schulform Gymnasium/Gesamtschule. Bestenfalls studieren BewerberInnen mindestens eines der Fächer, die in der Deutsch-Abteilung angeboten werden (Deutsch, Mathematik, Geschichte, Biologie, Physik).

Zeitraum/Dauer

Ein Praktikum kann in den Zeiträumen von Oktober bis Februar oder von März bis Mitte April durchgeführt werden und sollte mindestens vier Wochen dauern.

Unterbringung

Eine Unterkunft muss selbstständig gesucht werden, da die Schule leider keine Unterbringung anbieten kann.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Diverse Schulen in Finnland und allgemeine Hinweise zum Land

(FINNLAND)

In Zusammenarbeit mit verschiedenen DSD-Schulen in Finnland bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren. Diese Plätze stehen insbesondere Lehramtsstudierenden mit den Schulformen Gymnasium/ Gesamtschule offen. Für alle Praktikumsplätze werden sehr gute Englischkenntnisse vorausgesetzt. Nähere Informationen finden Sie hier und in den speziellen Steckbriefen der Schulen.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Profilanforderungen an PraktikantInnen an DSD-Schulen in Finnland sind in erster Linie gute bis sehr gute Englischkenntnisse (B2/C1-Niveau) für die Verständigung im Land und im Kollegium / mit der Schulleitung. Finnischkenntnisse werden nicht erwartet.
Die Wünsche der KollegInnen/der Lehrkräfte vor Ort an die Kölner PraktikantInnen sind u.a. Kenntnisse des DSD-Programms, insbesondere DSD I (KandidatInnen sollten sich vertraut machen mit dem Prüfungsformat und den Modellsätzen, dann können sie die SchülerInnen vor Ort sinnvoll bei der Prüfungsvorbereitung unterstützen!), ein hohes Maß an Eigenständigkeit, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit und eine gute Erreichbarkeit per E-Mail.
Darüber hinaus sind fast alle DSD-Schulen in Finnland Oberstufengymnasien (Klasse 10-12), hier gibt es beispielsweise oft keine Möglichkeit, Inklusion zu ‚erleben'. Außerdem ist es ausgesprochen unüblich offene Kritik zu üben (auch an SchülerInnen).

Hinweise zum Alltag:

Finnische StaatsbürgerInnen sind häufig verschlossen wirkende aber herzliche Menschen. Das „Skandinavisches Du'" meint, dass man sich duzt und mit dem Vornamen vorstellt (bei älteren Personen und Vorgesetzten kann es teilweise sinnvoll sein, abzuwarten, wie die Person sich vorstellt). Die Lebenshaltungskosten sind (vor allem in Helsinki) recht hoch, aber i.d.R. niedriger als in den anderen skandinavischen Ländern. Dafür gibt es aber z.B. in der Schule gutes und günstiges Mittagessen. In Finnland herrscht eine starke Trennung von Beruf und Privatleben, was vor allem den Kontakt zu den LehrerInnen außerhalb der Schulzeit betrifft.

Zeitraum/Dauer

In der Regel eignet sich der Zeitraum Februar – Mai besonders gut für einen Praktikumsaufenthalt, da die Schulen die SchülerInnen auf das DSD I (Prüfungen im März) vorbereiten und die PraktikantInnen hier sehr sinnvoll eingebunden werden können. In dieser Zeit werden die Tage in Finnland wieder länger und die Winterferienwoche beginnt, so dass die PraktikantInnen je nach persönlicher Vorliebe die Zeit nutzen können. Die Ferienzeiten sind je nach Schulbezirk verschieden und können hier eingesehen werden:
www.oph.fi/ajankohtaista/verkkouutiset/101/0/koulujen_tyo-_ja_loma-ajat_lukuvuonna_2018_2019
Ebenfalls sinnvoll kann der Zeitraum September – Dezember sein (hier steht das DSD II im Fokus). Zwischen Ende Mai – Mitte August sind Sommerferien.

Unterbringung

Von der jeweiligen Einrichtung abhängig. Grundsätzlich unterstützen alle Partnereinrichtungen bei der Unterkunftssuche. Teilweise können konkrete Angebote gestellt werden.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Greenlanes National School

DUBLIN (IRLAND)

Die Greenlanes National School (GNS) bietet Lehramtsstudierenden der Universität zu Köln die Möglichkeit, ein Schulpraktikum zu absolvieren. Die Schule befindet sich in Clontarf, einem Küstenvorort der irischen Hauptstadt Dublin. Die Schule ist eine koedukative Grundschule, die unter der Schirmherrschaft des Erzbischofs von Dublin steht. Die GNS unterrichtet 300 SchülerInnen im Alter von 4 bis 13 Jahren.

Fokus – Schulform und Fächer

Die GNS bekennt sich voll und ganz zum Prinzip der Inklusion und zu den an der Schule bewährten Verfahren, die diese ermöglichen. Die Schule hat sich zum Ziel gesetzt, dass Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf und Kinder, deren Muttersprache nicht Englisch ist, die Möglichkeit erhalten, voll integrierte Mitglieder der Schulgemeinschaft zu werden. Ein weiteres wichtiges Merkmal der Schule ist die IT: Jeder Klassenraum der GNS ist mit einem Computer und einem interaktiven Whiteboard ausgestattet. Weiterhin gibt es eine iPad-Klasse und es stehen ebenfalls mehrere Laptops in jedem Klassenraum zur Verfügung. Die Schule hat auch einen großen Sportplatz, in dem vielseitiger Sportunterricht und Sporttrainings angeboten werden.
In der GNS unterstützen die PraktikantInnen das Lehren und Lernen, können Unterrichtsstunden in Zusammenarbeit mit den LehrerInnen planen und bei Bedarf überall helfen und assistieren. Es gibt keinen Deutschunterricht am GNS. Die Schulleitung befürwortet aber ausdrücklich Lernangebote im Bereich DaF, beispielsweise eine Deutsch-AG, die von den Kölner PraktikantInnen selbstständig angeboten und konzipiert werden können. Der Schultag an der GNS geht von 8 bis 14 Uhr.

Zeitraum/Dauer

Das Schuljahr an der GNS ist in drei Abschnitte (terms) unterteilt: Mitte September bis Dezember, Januar bis April und Mai bis Juni/Juli. Pro term kann die Schule jeweils eine/n PraktikantIn aufnehmen. Die Sommerferien beginnen i.d.R. Ende Juni und dauern 6 Wochen. Der genaue Zeitraum des Praktikums kann mit der Schule individuell vereinbart werden. BewerberInnen sollten mindestens sechs Wochen an der Schule bleiben wollen, nach Absprache können die Praktika über einen längeren Zeitraum angeboten werden.

Unterbringung

Die Schule stellt keine Unterkunft zur Verfügung. Es kann aber über die Schule der Kontakt zu ehemaligen PraktikantInnen hergestellt werden, die Tipps bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft geben können. Grundsätzlich müssen sich aber alle PraktikantInnen selbst um eine Unterkunft und die Finanzierung dieser kümmern.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Blackrock College

DUBLIN (IRLAND)

Am katholisch-spiritanischen Blackrock College und dem Zweitsitz am Willow Park lernen über 1600 Jungen und männliche Jugendliche. Im ersten Jahr der renommierten Ausbildung werden die Schüler über fünf Jahre an der Willow Park Junior School unterrichtet. Anschließend ziehen sie in die Gebäude des Blackrock College und werden dort zunächst bis zur 6. Klasse unterrichtet. Ab Klasse 6 folgt die „second-level education". Das Internat, das im Williamstown Castle liegt, beherbergt bis zu 100 Jungen aus allen Bereichen der zweiten Bildungsphase. Das Blackrock College versteht es, die Vorteile einer großen Schule sinnvoll zu verbinden. So können sehr viele unterschiedliche Fächer und außercurriculare Aktivitäten angeboten werden. Trotzdem bleiben Gemeinschaftssinn und eine administrative Struktur, die versucht, die Lehre immer auf kleine Gruppen auszurichten, nicht auf der Strecke. So wird eine Lernumgebung geschaffen in der persönlich, individuell und zielgerecht gefördert wird, sodass jeder Schüler sein individuelles Potential entfalten kann. Wer diese einmalige traditionsreiche Schule kennenlernen möchte und einmalige Einblicke in die Fremdsprachendidaktik und in spannende Themen wie Classroom Management eines englischsprachigen Landes erhalten möchte, sollte sich unbedingt bewerben. Wichtig für die Schule ist, dass während der Deutschstunden ausschließlich auf Deutsch kommuniziert wird. Was Didaktik und inhaltliche Ausrichtung des Unterrichts betrifft, folgt die Schule dem Kerncurriculum des irischen Department of Education. Beachten Sie bitte auch, dass Sie bei einer erfolgreichen Bewerbung ein irisches polizeiliches Führungszeugnis (police vetting form) über die Schule beantragen müssen (dies kann bis zu einem Monat dauern). Aufgrund der Bestimmungen in Irland müssen Sie darüber hinaus noch ein weiteres Formular zu Ihren persönlichen Daten ausfüllen und Sie werden nochmal vom Betreuungslehrer des Blackrock College per Skype interviewt.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Blackrock College sucht explizit Studierende, die sich für das Lehren von Sprachen (vor allem Deutsch) interessieren. Als PraktikantIn wird man fast ausschließlich im Deutsch-Unterricht eingesetzt. Es kann sich bei Bedarf mit anderen FachlehrerInnen abgesprochen werden. Ziel ist es, dass PraktikantInnen in die didaktischen Methoden des Fremdsprachenunterrichts der Schule eingeführt werden. Die Schule erwartet jedoch, dass PraktikantInnen bereits Praxiserfahrung mitbringen, sich in die Lehre einbringen und aktiv mitarbeiten. Dabei haben Studierende die einmalige Möglichkeit selbst Unterricht zu gestalten und durchzuführen. Nur Mut, MentorInnen sind immer anwesend und unterstützen mit voller Tatkraft bei Planung und Durchführung. Sie werden so einmalige Einblicke in die Didaktik und in schulische Arbeitsabläufe Irlands gewinnen.

Zeitraum / Dauer

Die Schule stellt sich vor, dass PraktikantInnen zwei bis drei Monate vor Ort sind. Das Schuljahr in Irland ist durch häufige Ferien unterbrochen. Daher ist es wichtig, dass Sie insgesamt mindestens acht Wochen dort sind, um eine sinnvolle Praktikumszeit verbringen zu können. Unterricht findet i.d.R. rund 5 Wochen lang von Anfang November bis Mitte Dezember statt, fünf Wochen von der zweiten Januarwoche bis Anfang Februar, dann knapp vier Wochen von Mitte Februar bis Anfang März, und noch einmal rund sieben bis acht Wochen von Anfang April bis Ende Mai. Es ist wichtig, dass Ihr Aufenthalt mindestens zwei dieser Phasen umfasst. Ansonsten können die Daten selbstständig gewählt werden. Arbeitszeiten sind in der Regel von 08:45 bis 15:45 Uhr. Um 12:30 Uhr wird ein kostenfreies Mittagessen angeboten. Die Sommerferien enden i.d.R. Ende August und von da an können Praktika absolviert werden.

Unterbringung

Die Schule selbst kann keine Unterbringung bereitstellen. Jedoch wird gerne vermittelt und viele Ehemalige haben ein gutes, günstiges und ca. 3 km entferntes Hostel genutzt.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.blackrockcollege.com
www.examinations.ie

Diverse Schulen

VEREINIGTES KÖNIGREICH UND IRLAND

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Schulen in Großbritannien und Irland bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren. Diese Plätze stehen Lehramtsstudierenden aller Schulformen offen. Für alle Praktikumsplätze werden sehr gute Englischkenntnisse vorausgesetzt. Nähere Informatio-nen zu den Standorten finden Sie in der Auflistung und auf Rückfrage bei den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office:

Schulen	Plätze	Fokus – Schulform und Fächer
ENGLAND, Beechwood Sacred Heart School- Tunbridge Wells, Kent **ENGLAND, Trinity School Sevenoaks, Kent** **ENGLAND, Tunbridge Wells Girls Grammar School, Kent** **IRLAND, Coláiste Eoin Secondary School, Dublin** **NORDIRLAND, Grosve-nor Grammar Schule, Belfast** **NORDIRLAND, Holywood Steiner School, Belfast** **SCHOTTLAND, Lomond School, Helensburgh** **WALES, Alun School, Mold**	jeweils 1–2 Plätze	**Tätigkeitsbereiche:** • Selbständige Planung und Durchführung des Unterrichts im Fach Deutsch • Vorbereitung und Anfer-tigung von Materialien • Mitarbeit und Unterstützung vorwiegend im Deutschunterricht, aber auch in anderen Fächern • Förderung der Lesekompetenz in Englisch und Deutsch in Kleingruppen • Unterstützung bei administrativen Aufgaben **Voraussetzungen:** • Freude am Unterrichten und der Arbeit mit Kindern • Interesse am selbständigen pädagogischen Arbeiten • Gute Kenntnisse der englischen Sprache • Kreativität, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit • Erste Erfahrungen in der Arbeit an Schulen erwünscht

Zeitraum/Dauer

Das Schuljahr ist an allen Schulen in drei Abschnitte (terms) unterteilt: Mitte September bis Dezember, Januar bis April und Mai bis Juni/Juli. Pro term kann die Schule jeweils eine/n PraktikantIn aufnehmen. Die Sommerferien beginnen i.d.R. Ende Juni und dauern sechs Wo-chen. Der genaue Zeitraum des Praktikums kann mit der Schule individuell vereinbart wer-den.

Unterbringung

Studierende erhalten Unterstützung bei der Unterkunftssuche durch die AnsprechpartnerIn-nen vor Ort, evtl. ist die Unterbringung in einer Gastfamilie möglich.

Bewerbung

Das Dezernat 9 Internationales (Abteilung 93 – Internationale Mobilität) und das ZfL unter-stützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bit-te gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office be-treut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Diverse Schulen (PASCH Initiative)

VEREINIGTES KÖNIGREICH, GROSSBRITANNIEN

„Schulen: Partner der Zukunft" (PASCH) ist ein weltweites Netzwerk von mehr als 2000 Schulen mit einer speziellen Verbindung zu Deutschland. Der Aufbau dieses Netzwerks geht auf eine Initiative des Auswärtigen Amts zurück und wird als Kooperation mit dem Goethe-Institut und anderen Organisationen umgesetzt. Das Goethe-Institut in Großbritannien setzt diese Initiative in England, Schottland und Nordirland um.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Schulpartner des PASCH-Netzwerks fokussieren sich speziell auf die deutsche Sprache und Kultur, wobei der Schwerpunkt insbesondere darauf liegen soll, den Horizont der SchülerInnen im Hinblick auf Mehrsprachigkeit und eine gemeinsame Herangehensweise an zukünftige Probleme als internationale Lerngemeinschaft zu erweitern. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den sogenannten MINT-Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik.

Die PASCH Initiative im Vereinigten Königreich umfasst verschiedene Standorte und Schulformen. Im Netzwerk sind Grundschulen, weiterführende Schulen im Sekundarbereich I und II, als auch berufsbildende Schulformen vertreten.
Eine direkte Bewerbung für einen der unten aufgelisteten Standorte ist nicht möglich. Bitte bewerben Sie sich mit einem Motivationsschreiben, das sich im Allgemeinen auf die Initiative bezieht. Die Verteilung der Praktikumsplätze erfolgt final durch die verantwortlichen KoordinatorInnen des Goethe-Instituts London. Sie können jedoch in Ihrem Motivationsschreiben eine Präferenz benennen. Die Liste der bestehenden PASCH-Schulen und weitere Informationen zu der Initiative finden Sie zudem auf dieser Webseite: https://www.goethe.de/ins/gb/en/spr/eng/pas.html

Mögliche Partnereinrichtungen:

- Tomlinscote School & Sixth Form College, Frimley
- Leighton Academy, Crewe
- Farlingaye High School, Woodbridge
- St Brendan's Sixth Form College, Bristol
- St Hilda's CE High School, Liverpool
- Richmond School & Sixth Form College, Richmond/ North Yorkshire
- LSA Technology and Performing Arts College, Lytham St Annes
- Shimna Integrated College, Newcastle, Nordirland
- Europa School UK, Culham

Detailliertere Angaben zu den aufgelisteten Schulstandorten in Crewe und Frimley können Sie auch den Steckbriefen auf den entsprechenden Seiten des School Guides entnehmen.

Zeitraum/Dauer

Der Zeitraum des Praktikums sollte in jedem Fall mindestens drei Monate umfassen. Die Zeiträume sind: September bis Dezember; Mitte Februar bis Mitte/Ende April; Mitte April bis Juli.

Zusätzlich ist auch die Teilnahme an einem Netzwerktreffen in London verpflichtend. Die Kosten werden voraussichtlich vom Goethe-Institut in London übernommen. Zug- und Flugtickets müssen vor der Buchung mit der zuständigen Person abgesprochen werden. Sie erhalten dafür eine Teilnahmebestätigung und nach erfolgreicher Beendigung des Praktikums auch ein Zertifikat des Goethe-Instituts, das im Gegenzug für einen Kurzbericht (auch in alternativen Formaten wie Video etc. möglich) an Sie versendet wird.

Unterbringung

Die Schulen können nach individueller Absprache Unterstützung bei der Vermittlung von Gastfamilien oder bei der Organisation von einem Apartment anbieten. Die Unterstützung erfolgt von Seiten der Schulen freiwillig und kann nicht vorausgesetzt werden. Es gibt von Seiten der Schulen zudem keine finanzielle Unterstützung.

Bewerbung

Das Dezernat 9 Internationales (Abteilung 93 – Internationale Mobilität) und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Gosforth Academy

NEWCASTLE UPON TYNE (ENGLAND)

Gosforth Academy ist eine dynamische und diverse Gesamtschule mit einem ausgezeichneten Ruf im Nordosten von England. Mit über 2200 SchülerInnen und einer Oberstufe von 600 SchülerInnen ist die Schule aufgrund ihrer Examensergebnisse unter den besten 10% der staatlichen Schulen in England und eine der besten Schulen der Region. Fremdsprachen werden besonders gefördert an der Schule, an der man Französisch, Spanisch, Deutsch, Italienisch und Chinesisch bis hin zum Abitur lernen kann. 82% der SchülerInnen belegen eine Fremdsprache als GCSE Wahlfach. Die Schulbehörde OFSTED hat die Gosforth Academy 2008 und 2015 als „outstanding" bewertet und zusammenfassend geschrieben: „This is a school in which nothing is merely ordinary and much is exemplary".

Fokus – Schulform und Fächer

Ein besonderer Fokus der Gosforth Academy ist neben den Fremdsprachen auch die Oberstufe und die Abteilung zur Unterstützung von SchülerInnen mit individuellen Lernbarrieren. Die Oberstufe bietet über 40 unterschiedliche Kurse und viele Lernmöglichkeiten außerhalb des Klassenzimmers. Die PraktikantInnen sollten den Fokus Sekundarstufe studieren, da sie im

Praktikum sehr eng mit den AbiturientInnen zusammenarbeiten werden. Die Schule ist an SprachlehrerInnen interessiert, aber die Fächer Politik, Geschichte und/oder Wirtschaft sind auch von Relevanz. Sehr gute Englischkenntnisse sind von Vorteil. PraktikantInnen arbeiten zudem eng mit der Student Support Base (Abteilung zur Unterstützung von Lernbehinderungen) zusammen und werden nach Absprache zur individuellen Begleitung von SchülerInnen und zur Unterstützung in anderen Unterrichtsfächern eingesetzt.
PraktikantInnen müssen ein polizeiliches Führungszeugnis vorlegen und in der Schule ein „Safeguarding Training" absolvieren. Professionelle Kleidung ist erforderlich aber es bestehet keine Anzug- oder Kostümvorschrift.

Zeitraum/Dauer

Praktika sollten idealerweise drei Monate dauern und können im Zeitraum von Anfang November bis Ende Mai absolviert werden. Die Schule ist in der Regel an längeren Praktika (mindestens zwei Monate) interessiert. Die Schule nimmt in der Regel nicht zwei PraktikantInnen zur gleichen Zeit auf, kurze Überschneidungszeiten der Praktika sind aber möglich.

Unterbringung

Die Schule hat keine Kapazitäten bei der Wohnungssuche oder bei der Freizeitgestaltung vor Ort zu helfen. Allerdings stellt die Schule bei einer Praktikumszusage den Kontakt zu ehemaligen PraktikantInnen her, die gerne Auskunft über ihre Praktikumserfahrung, Wohnsituation und das Freizeitangebot in der Gegend geben. Mietkosten für ein Zimmer liegen schätzungsweise zwischen 500 und 600 Pfund pro Monat.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

The Skinners' School, Royal Tunbridge Wells

KENT (ENGLAND)

Die Skinners' School bietet Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, ein Schulpraktikum zu absolvieren. Die Skinners' School (früher die Middle School for Boys der Skinners' Company und allgemein als Skinners' bekannt) ist ein britisches Gymnasium mit Akademiestatus für Jungen in der Stadt Royal Tunbridge Wells, Kent. Die Schule wurde im Jahr 1887 von der Worshipful Company of Skinners (einer der 108 Lackierfirmen der City of London) gegründet als Reaktion auf die gestiegene Nachfrage nach Bildung in der Region. Heute ist die Skinners' ein Gymnasium für Jungen, das kürzlich – als Anerkennung für den hervorragenden Unterricht – den Status einer Exzellenz-Schule für Naturwissenschaften und Mathematik erhalten hat. Derzeit sind 1061 Schüler eingeschrieben, von denen rund 230 in der sechsten Klasse sind.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Schule verfügt über eine Sekundarstufe I (Jahrgang 6-10) sowie eine Sekundarstufe II. Die Studierenden werden vorwiegend im Oberstufenunterricht benötigt und eingesetzt, aber jede Bewerbung ist willkommen. Der Fokus der Tätigkeit liegt in der Unterstützung und Motivation der SchülerInnen, sodass Studierende aller Schulformen gewinnbringend eingesetzt werden können.

Zeitraum/Dauer

Die AnsprechpartnerInnen vor Ort besprechen mit Ihnen den Starttermin und die Dauer des Praktikums individuell. In der Vergangenheit blieben die Studierenden in der Regel zwischen drei und sechs Monaten. Der optimale Startpunkt für ein Praktikum liegt im September/ Oktober. Die Schule freut sich grundsätzlich aber über jede Bewerbung und ist bei der zeitlichen Gestaltung des Praktikums sehr flexibel.

Unterbringung

Die Schule kann nach individueller Absprache Unterstützung bei der Vermittlung von Gastfamilien oder bei der Organisation von einem Apartment anbieten. Es gibt von Seiten der Schule keine finanzielle Unterstützung.

Bewerbung

D 9 - Internationales/ Abt. 93 – Internationale Mobilität und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Simon Langton Grammar School for Boys

CANTERBURY (ENGLAND)

Canterbury ist eine mittelgroße Stadt im Südosten Großbritanniens und eine einstündige Zugfahrt von London entfernt. Die Stadt ist bei Studierenden und Reisenden beliebt: Sie verfügt über zwei Universitäten und eine weltberühmte Kathedrale.
Schüler, die das Simon-Langton-Gymnasium für Jungen besuchen möchten, müssen einen Aufnahmetest bestehen, um einen Platz an der Schule zu erhalten. Britische Schulen unterscheiden sich in vielen Aspekten von deutschen Schulen: Viel Wert wird nicht nur auf akademische Leistungen gelegt, sondern auch auf Höflichkeit, Freundlichkeit und gute Manieren.
Die Schüler (über 1.000) sind zwischen 11 und 18 Jahre alt. Die Jungen in der unteren Schule tragen Schuluniform. In der Fachabteilung Deutsch gibt es drei engagierte LehrerInnen mit langjähriger Unterrichtserfahrung.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Schule freut sich über Bewerbungen von allen Lehramtsstudierenden, unabhängig davon, ob sie am Anfang oder Ende Ihrer universitären Ausbildung stehen.

Die PraktikantInnen sind in folgenden Aufgabenbereichen tätig:

- Unterstützung von DeutschlehrerInnen im Klassenzimmer
- Durchführung mündlicher Prüfungen (gemäß den Anweisungen der LehrerInnen)
- schriftliche Aufgaben korrigieren
- Unterrichten kleiner Gruppen von Schülern
- Vorbereitung des Unterrichtsmaterials
- Durchführung von Unterricht bzw. Unterrichtsphasen unter Anleitung der DeutschlehrerInnen

Das Praktikum und die Aufgaben werden auf Ihre Sprachkompetenzen und Interessen zugeschnitten. Nützliche Informationen finden Sie auch auf der Website der Schule: www.thelangton.kent.sch.uk

Zeitraum/Dauer

Die AnsprechpartnerInnen vor Ort besprechen mit Ihnen den Starttermin und die Dauer des Praktikums individuell. In der Vergangenheit blieben die Studierenden in der Regel zwischen drei und sechs Monaten.

Unterbringung

Die Schule wird bei der Suche nach einer erschwinglichen Unterkunft in Canterbury behilflich sein.

Weiterer Hinweis:

Zu Beginn des Praktikums muss ein DBS-Check (Police Check) durchgeführt werden. Drei Dokumente sind hierfür erforderlich:
- Reisepass
- Ausweis
- Führerschein

Weitere Informationen zum DBS-Check erhalten Sie nach Rücksprache mit den AnsprechpartnerInnen vor Ort.

Bewerbung

D 9 - Internationales/ Abt. 93 – Internationale Mobilität und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Windsor Girls' School

WINDSOR (ENGLAND)

Die Windsor Girls` School ist eine staatliche höhere Mittelschule für Mädchen von der 9. Klasse bis zum Abitur nach Klasse 13. Sie liegt etwa 2 km vom Stadtzentrum von Windsor und 40 km von London entfernt. Es gibt gute Zugverbindungen nach London und nach Oxford. Windsor ist bekannt für das Windsor Castle, eine der Hauptresidenzen der Queen und den daran angeschlossenen Long Walk und den Windsor Great Park. Im Stadtzentrum gibt es gute Einkaufsmöglichkeiten, viele Cafés und Restaurants. Die Stadt hat rund 32.000 EinwohnerInnen.
Von Office for Standards in Education, Children's Services and Skills (Ofsted), einer nicht ministeriellen Abteilung der britischen Regierung, wurde der Windsor Girls` School die Auszeichnung „outstanding" verliehen für ihre hohe Qualität hinsichtlich der Lehre, des Managements und der Leistungen ihrer SchülerInnen.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Modern Foreign Languages Department bietet den SchülerInnen neben Deutsch auch noch Französisch und Spanisch als Fremdsprachenunterricht an. Deutsch wird von der 9. Klasse bis zum Abitur unterrichtet. Für das Praktikum spielt es keine Rolle, welche Schulform und welche Fächer die BewerberInnen studieren, da die Hauptaufgabe darin besteht, mit den SchülerInnen in Einzelgesprächen das Sprechen und das Hörverstehen im Deutschen zu verbessern. Von den PraktikantInnen wird daher viel Eigenständigkeit erwartet. Außerdem begleiten die PraktikantInnen eine Deutschlehrerin im Unterricht, um bei Bedarf zu helfen, und übernehmen sonstige anfallende Tätigkeiten für das Department. Die Englischkenntnisse der BewerberInnen sollten ausreichend sein, um sich mit den Kolleginnen im MFL Department verständigen zu können und den SchülerInnen beim Übersetzen ihrer Aussagen ins Deutsche behilflich zu sein. Wenn nötig kann mit den DeutschlehrerInnen auch auf Deutsch kommuniziert werden.

Zeitraum/Dauer

Das Schuljahr ist an der Windsor Girls` School in drei Abschnitte (terms) unterteilt: Mitte September bis Dezember, Januar bis April und Mai bis Juni/Juli. Pro term kann die Schule jeweils eine/n PraktikantIn aufnehmen. Die Sommerferien beginnen i.d.R. Ende Juni und dauern sechs Wochen. Der genaue Zeitraum des Praktikums kann mit der Schule individuell vereinbart werden. BewerberInnen sollten mindestens zwei bis drei Monate an der Schule bleiben wollen, wobei nach Absprache in Ausnahmefällen auch Praktika über einen kürzeren Zeitraum angeboten werden können.

Unterbringung

Die Schule stellt keine Unterkunft zur Verfügung. Es kann aber über die Schule der Kontakt zu ehemaligen PraktikantInnen hergestellt werden, die Tipps zur Suche nach einer geeigneten Unterkunft geben können. Grundsätzlich müssen sich aber alle PraktikantInnen selbst um eine Unterkunft und die Finanzierung dieser kümmern. Die Mietkosten in Windsor sind relativ hoch, sodass für ein Gästezimmer oder WG-Zimmer mit monatlichen Kosten von umgerechnet etwa 550 bis 650 Euro oder mehr zu rechnen ist.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Judith Kerr Primary School

LONDON (ENGLAND)

Die Judith Kerr Primary School in London bietet Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, ein Schulpraktikum zu absolvieren. Die JKPS liegt im Stadtteil Herne Hill, wenige Minuten vom Bahnhof entfernt, von welchem es nur ca. 15 Minuten zur Victoria Station und ins Zentrum Londons ist. Die Schule gehört zu den sogenannten „free schools" und lehrt als binationale Schule Deutsch als Unterrichtsfach ab der ersten Klasse. Unweit von der Schule befinden sich sowohl eine Einkaufsstraße mit Cafés als auch ein Wohngebiet und der große Brockwell Park.

Fokus – Schulform und Fächer

Tätigkeitsfelder:

- Mitarbeit und Unterstützung vorwiegend im Deutschunterricht, aber auch in anderen Fächern
- Selbständige Planung und Durchführung des Unterrichts im Fach Deutsch
- Vorbereitung und Anfertigung von Materialien
- Förderung der Lesekompetenz in Englisch und Deutsch in Kleingruppen
- Unterstützung bei administrativen Aufgaben
- Unterstützung der Aufsichtsführung in der Mittagspause und aktive Teilnahme an außerschulischen Ausflügen

Voraussetzungen:

- Freude am Unterrichten und der Arbeit mit Kindern
- Interesse am selbständigen pädagogischen Arbeiten
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache
- Kreativität, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit
- Erste Erfahrungen in der Arbeit an Schulen erwünscht

Zeitraum/Dauer

Die AnsprechpartnerInnen vor Ort besprechen mit Ihnen den Starttermin und die Dauer des Praktikums individuell. In der Vergangenheit blieben die Studierenden in der Regel zwischen drei und sechs Monaten.

Unterbringung

Sie müssen sich selbstständig um eine Unterkunft bemühen. Die Schule kann nach individueller Absprache Unterstützung bei der Vermittlung von Gastfamilien oder bei der Organisation von einem Apartment anbieten. Die Unterstützung erfolgt von Seiten der Schule freiwillig und kann nicht vorausgesetzt werden. Es gibt von Seiten der Schule zudem keine finanzielle Unterstützung.

Bewerbung

D 9 - Internationales/ Abt. 93 – Internationale Mobilität und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

St Peter's Eaton Sq Church of England Primary School

LONDON (ENGLAND)

Die St Peter's Eaton Sq Church of England Primary School beschreibt sich als eine inklusive und lebendige Grundschule der Church of England im Herzen von Westminster, London. Nach Auskunft der Schulleitung haben die Kinder und die LehrerInnen hohe Erwartungen an das, was sie an der Schule erreichen möchten. Die Schule beschreibt sich als sicher, organisiert, aufstrebend, inklusiv und möchte die SchülerInnen zu spirituellen und vor allem glücklichen Menschen erziehen.
Die St Peter's Eaton Sq Church of England Primary School bietet ein breites Curriculum an, das bestrebt ist, die Kinder im christlichen Kontext zu sehr guten Leistungen zu bringen. Die Kinder sollen ein Verständnis und Wissen über das Christentum und ein Bewusstsein sowie den Respekt für andere Glaubensrichtungen entwickeln. Das Ziel der Schule ist es, eine solide Lernbasis in einer fürsorglichen Umgebung zu schaffen, die allen Kindern die Möglichkeit bietet, ihr volles Potenzial in der Erwartung zu entfalten, dass sie ihren Glauben als verantwortungsbewusste BürgerInnen im Dienste einer größeren Gemeinschaft einsetzen können.

Fokus - Schulform und Fächer

Bei der Schule handelt es sich um eine staatliche Grundschule, die von der Church of England Grundschule finanziert und unterstützt wird. Sie ist Zielschule für Familien aus großen Teilen des Stadtzentrums von London.
An der St Peter's Eaton Sq Church of England Primary School wird das gesamte Spektrum der Grundschulfächer über die Altersgruppen Nursery (3 Jahre+) und Reception (5 Jahre+) bis zur 6. Klasse (10 – 11 Jahre) angeboten. Die Schule bietet weiterhin gesunde Schulmahlzeiten, die in der Schulküche zubereitet werden. Es gibt einen Frühstücksclub und eine After School-Schule für Kinder berufstätiger Eltern.
Die PraktikantInnen sollten die Fächer Deutsch und/oder Englisch studieren. Sehr gute Kenntnisse in der Landessprache Englisch werden vorausgesetzt. BewerberInnen mit dem Fokus Grundschullehramt werden bevorzugt.

Zeitraum/Dauer

Die PraktikantInnen sind ganzjährig willkommen und sollten sich zwischen sechs und zwölf Wochen an der Schule einbringen. Die großen Sommerferien beginnen in der Regel Ende Juli und dauern bis Anfang September an.

Unterbringung

Die Schule kann keine Unterstützung bei der Vermittlung von Gastfamilien oder bei der Organisation von einem Apartment anbieten. Es gibt keine finanzielle Unterstützung.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Diverse Schulen

LIVERPOOL (ENGLAND)

Liverpool selbst ist mit rund 460.000 EinwohnerInnen und drei Universitäten eine lebendige Stadt mit vielen Cafés, Kneipen und Restaurants. Interessante Museen mit unterschiedlichsten Ausstellungen - zur Stadtgeschichte, zur Geschichte der Sklaverei, zu moderner Kunst und zu Ethnologie und Naturwissenschaften - lohnen einen Besuch.
In Zusammenarbeit mit der Liverpool Hope University in England bieten wir insgesamt sechs Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges und Berufsfeldpraktikum im Wintersemester zu absolvieren. Die Praktikumsplätze sind an verschiedenen Partnerschulen der Hope University.
Die Unterrichtssprache an allen Schulen, an denen die Liverpool Hope University Plätze für Kölner PraktikantInnen bereitstellt, ist Englisch. An einigen Schulen können Sie aktiv kleinere Unterrichtseinheiten gestalten, aber es gibt auch Schulen, die Ihre Rolle eher in der Beobachtung sehen. Machen Sie bitte in Ihrer Bewerbung deutlich, wie Sie sich in dieser Hinsicht Ihren Praktikumseinsatz wünschen würden.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Praktikum in Liverpool steht Lehramtsstudierenden aller Schulformen offen, allerdings gibt es mehr Plätze im Primarbereich, so dass Sie sich idealerweise auch für Einblicke in diese Schulform interessieren sollten. Die Platzierung an einer Schule/in einer Klasse mit SchülerInnen mit speziellen Förderbedarfen ist möglich.

Zeitraum/Dauer

Das Praktikum in Liverpool dauert sechs Wochen und der Zeitraum Ihres Aufenthalts ist für die vorlesungsfreie Zeit zwischen Ende Februar und Mitte April geplant. Erfahrungsgemäß beginnt das Praktikum in der letzten Februarwoche und endet mit der ersten Aprilwoche. In der vorlesungsfreien Zeit im Sommersemester ist leider kein Praktikum möglich.

Unterbringung

In den vergangenen Semestern konnten PraktikantInnen in Doppelzimmern in einem Gästewohnheim mit Gemeinschaftsküche der Hope University untergebracht werden. Leider steht diese Möglichkeit nicht sicher in jedem Semester zur Verfügung.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Leighton Academy Primary School

CREWE (ENGLAND)

Die Leighton Academy Primary School ist eine staatliche Grundschule am Stadtrand von Crewe im Nordwesten Englands in der britischen Grafschaft Cheshire. Die Schule beschreibt sich selbst als eine fröhliche Lerngemeinschaft, in der sich die Kinder sicher fühlen können und wo sie die vielen Herausforderungen und Möglichkeiten durch sehr gute und innovative Bildungserlebnisse lieben lernen. An der Leighton Academy Primary School arbeiten 22 LeherInnen, die 522 SchülerInnen betreuen.

Fokus – Schulform und Fächer

In den letzten Jahren war die Leighton Academy stets führend in Bereichen der Bildungsinnovationen in allen Bereichen des Curriculums und hat herausragende Ergebnisse erreicht. An der Leighton Academy Primary School wird das Fach Deutsch in allen Klassen unterrichtet, vom Kindergarten bis zur 6. Klasse. Das Fach Deutsch wird durch außerunterrichtliche Aktivitäten gefördert, zum Beispiel bestehen Briefpartnerschaften mit verschiedenen deutschen Grundschulen. Die PraktikantInnen der Universität zu Köln sollten die Fächer Deutsch und/oder Englisch studieren. Sehr gute Kenntnisse in der Landessprache Englisch werden vorausgesetzt

Zeitraum/Dauer

Die PraktikantInnen sind an der Leighton Academy Primary School ganzjährig willkommen und sollten sich mindestens zwischen sechs und zwölf Wochen an der Schule einbringen. Die großen Sommerferien beginnen in der Regel Ende Juli und dauern bis Anfang September.

Unterbringung

Das Kollegium der Schule kann Sie bei der Suche nach einer geeigneten Unterbringung unterstützen. Eine Unterkunft muss aber grundsätzlich eigenständig organisiert und finanziert werden.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Tomlinscote School and Sixth Form College

FRIMLEY (ENGLAND)

Die Tomlinscote School and Sixth Form College ist eine der vier PASCH-Schulen in Großbritannien und somit Partnerschule des Goethe Instituts London. Sie bietet einer/m Studierenden pro Semester die Möglichkeit ein freiwilliges oder ein Berufsfeldpraktikum zu absolvieren. Die 1970 gegründete öffentliche und koedukative Tomlinscote School & Sixth Form College hat ca. 1.600 SchülerInnen. Die Schule befindet sich knapp eine Stunde westlich von London. Die kleine Stadt mit rund 6.000 EinwohnerInnen liegt in der südenglischen Grafschaft Surrey.

Fokus – Schulform und Fächer

Das German Department der Tomlinscote School ist bestrebt, das Fach Deutsch auszubauen, um möglichst viele SchülerInnen für das Fach zu gewinnen und den deutschsprachigen Raum authentisch darzustellen. Die Schule verfügt über diverse Partnerschaften mit deutschen Einrichtungen. Dieser Austausch wird intensiv gepflegt und inhaltlich konstant weiterentwickelt. Das German Department setzt sich sehr für die Förderung von „frühem Deutsch" ein und arbeitet sehr eng mit Primarschulen zusammen, um das Fach Deutsch dort auszubauen.
Da die PraktikantInnen in allen Jahrgangsstufen (von der 7. bis zur 13. Klasse) eingesetzt werden und zudem in der Oberstufe bei der Vorbereitung auf die mündlichen Abschlussprüfungen helfen, können sich sowohl Lehramtsstudierende der Sek I. als auch der Sek II. bewerben. Da die Tomlinscote School eine Oberstufe besitzt, ist der Deutschunterricht und die damit zusammenhängende Vorbereitung auf die A-Level Prüfungen besonders bedeutsam. Idealerweise sollten die PraktikantInnen Deutsch und/oder Englisch studieren, andere Fächerkombinationen sind jedoch auch möglich. Gute Englischkenntnisse sind eine zwingende Voraussetzung.

Zeitraum/Dauer

Der Beginn des neuen Schulhalbjahres ist immer der optimale Zeitpunkt für die Tomlinscote School die Kölner PraktikantInnen zu empfangen. Das Halbjahr beginnt immer im September und nach Weihnachten. Es besteht die Möglichkeit das Praktikum über ein sogenanntes Halfterm, drei Monate oder auch ein ganzes Halbjahr zu absolvieren. Die Mindestdauer des Praktikums sollte bei sechs Wochen liegen. Zwischen jedem Halfterm liegt eine Woche Schulferien, die sich perfekt eignet, eine Reise in die weitere Umgebung Englands zu unternehmen.

Unterbringung

Das Kollegium der Schule kann Sie bei der Suche nach einer geeigneten Unterbringung unterstützen. Die Schule pflegt eine enge Zusammenarbeit mit einem älteren und sich nun im Ruhestand befindenden Ehepaar, welches selbst als DirektorInnen an verschiedenen Schulen gearbeitet hat. Hier hat man ein eigenes Zimmer und ein eigenes Badezimmer. Das Haus ist lediglich fünf Gehminuten von der Schule entfernt. Das Zimmer kostet rund 420 Pfund im Monat, was im Vergleich zu den Mietpreisen im Großraum London ‚erträglich' ist.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Diverse Schulen über die Université Catholique de l'Ouest

ANGERS (FRANKREICH)

Angers ist eine mittelgroße französische Stadt und liegt ca. 320 km süd-westlich von Paris. Sie ist als Stadt der Kunst und Geschichte bekannt. Ihre schöne Architektur, die überschaubare Größe, viele Grünflächen und ein reiches Kulturangebot machen sie schon seit mehreren Jahren zu einer der beliebtesten Städte Frankreichs. Die Altstadt sowie das angrenzende Loire Tal gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe. Angers bietet eine ausgeprägte Restaurant- und Barszene und beherbergt ca. 40.000 Studierende. Eine Schnellzugverbindung nach Paris (1,5 Std.) und die günstige Lage zum Atlantik (ca. 150km) machen sie zu einem begehrten Reiseziel für jung und alt.
Die Université Catholique de l'Ouest (UCO) wurde 1875 gegründet und ist eine der ältesten Universitäten im Westen Frankreichs. UCO ist eine multidisziplinäre Universität mit acht Standorten im Westen und Übersee. Rund 10.500 Studierende können hier zwischen 100 Studiengängen wählen.

Fokus – Schulform und Fächer

Die lehrerInnenbildende Fakultät arbeitet eng mit ca. zehn Grund- und weiterführenden privaten Schulen zusammen. Ein Praktikum steht Lehramtsstudierenden aller Schulformen und -fächer offen, allerdings gibt es mehr Plätze im Primarbereich, sodass Studierende sich idealerweise auch für Einblicke in diese Schulform interessieren. Darüber hinaus sind Französischkenntnisse erwünscht, aber nicht verpflichtend.

Zeitraum/Dauer

Das Praktikum in Angers dauert vier bis sechs Wochen und kann ich dem Zeitraum von Anfang März bis Mitte April durchgeführt werden.

Unterbringung

Die UCO rät zu und hilft bei der Unterbringung in Gastfamilien. In anderen Fällen sind Interessierte angehalten sich selbst um eine Unterkunft zu bemühen.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Diverse Schulen

(FRANKREICH)

An den Schulen in Frankreich ist der Bedarf an PraktikantInnen eher gering, da Schulpraktika während des Studiums dort nicht zur LehrerInnenausbildung gehören. Eine Vermittlung über die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) ist dennoch in Einzelfällen möglich. Praktikumsstellen in beliebten Regionen wie Paris oder an der Côte d'Azur sind jedoch schwer zu vermitteln. In jedem Fall sollten BewerberInnen über ausreichend Flexibilität hinsichtlich des Einsatzortes, gute Französischkenntnisse und ein hohes Maß an Eigeninitiative verfügen und bereit sein, sich aktiv an der Planung des Praktikums zu beteiligen.

Fokus – Schulform und Fächer

Der Einsatz deutscher PraktikantInnen in Frankreich erfolgt in weiterführenden Schulen, einem Collège oder Lycée (Klassenstufe 10–12), oder ggf. in den Deutsch-Abteilungen an manchen Lycées (DPS-Schulen). Insofern sind Lehramtsstudierende der Fächer Französisch, Deutsch, DaF/DaZ, Geschichte bilingual und der Schulformen Gymnasium/Gesamtschule angesprochen.
Die Aufgaben der PraktikantInnen sind vielseitig und umfassen in erster Linie die Mitarbeit im Deutschunterricht. Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung sprachpraktischer Fähigkeiten. Die PraktikantInnen übernehmen dabei einzelne Unterrichtsabschnitte selbständig. Die LehrerInnen vor Ort behalten jedoch durchgängig die Verantwortung für den Unterricht und die Bewertung der Ergebnisse. Der Umfang der Unterrichtsverpflichtung beträgt in der Regel 12 Wochenstunden. Darüber hinaus sind extracurriculare Aktivitäten möglich, wie beispielsweise der Einsatz in einer Theater-AG etc.
Die wichtigsten Anforderungen an PraktikantInnen, die in Frankreich eingesetzt werden wollen, sind gute Französischkenntnisse, Flexibilität, Eigeninitiative und idealerweise die Fächerkombination Deutsch (und/oder DaF/DaZ) und Französisch.

Zeitraum/Dauer

Die Festlegung des genauen Praktikumszeitraumes erfolgt nach Absprache mit der jeweiligen Schule. Die Vermittlung von zwei PraktikantInnen zum selben Zeitpunkt an dieselbe Schule ist nicht möglich. Bezüglich der Termine lohnt es sich, einen Blick auf den französischen Ferienkalender zu werfen: *vacances-scolaires.education*
Bitte beachten Sie, dassFrankreich in drei Zonen eingeteilt ist und die Ferientermine der Winter- und Frühlingsferien nicht überall gleich sind.

Unterbringung

Für die Unterbringung muss selbst gesorgt werden. Die Schulen können i.d.R. keine Unterbringung zur Verfügung stellen.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Kinder Barcelona

BARCELONA (SPANIEN)

Der multilinguale Kindergarten Kinder Barcelona bietet Gruppen in den Sprachen Spanisch, Katalanisch, Deutsch und Englisch an. PraktikantInnen können sich je nach Wunsch in eine der Gruppen einbringen. Ein Praktikum im Kinder Barcelona bietet nicht nur die einmalige Möglichkeit neue Sprachen zu lernen, sondern auch die Kultur dieser faszinierenden Stadt zu entdecken. Darüber hinaus können PraktikantInnen das Wissen und Fähigkeiten in der Kinderbetreuung und Pädagogik erweitern und die besonderen Möglichkeiten eines multikulturellen Umfelds entdecken. Der Umgang und die Erziehungsarbeit im Kinderzentrum ist von reformpädagogisch geleiteten Erziehungsformen geprägt – u.a. nach John Dewey, Maria Montesssori, Rudolf Steiner, Emmi Pekler und auch katalanischen PädagogInnen wie Rosa Sensat. Kinder Barcelona geht es dabei vor allem darum, die Interessen, Emotionen und besonderer Lebenssituationen der Kinder zu berücksichtigen.

Fokus – Schulformen und Fächer

Studierende mit Erfahrung in der frühkindliche Erziehung und Studierende mit Erfahrung und dem Willen, mit Babys und Kleinkindern zu arbeiten, werden bevorzugt.

Zeitraum/Dauer

Gerne acht Wochen in den semesterfreien Zeiträumen: August/September und Februar/März. Während offizieller Ferien in Barcelona ist der Kindergarten geschlossen. Jedoch werden in den Sommer- und Osterferien Camps angeboten, in denen sich PraktikantInnen auch gerne einbringen können.

Unterbringung

Es kann keine Unterbringung zur Verfügung gestellt werden, jedoch empfiehlt Kinder Barcelona die Website: *www.uniplaces.com*, um nach einer Unterkunft zu suchen.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
kinderbarcelona.org

Instituto de Enseñanza Secundaria La Minilla

GRAN CANARIA (SPANIEN)

In Zusammenarbeit mit dem Instituto De Enseñanza Secundaria La Minilla auf den Kanarischen Inseln, die an der Westküste Afrikas liegen, bieten wir Lehramtsstudierenden aller Schulformen die Möglichkeit, dort ein (Berufsfeld-) Praktikum zu absolvieren. Die Kanarischen Inseln sind bekannt für ihr subtropisches Klima und ihre Vulkanlandschaften.
Fokus – Fächer, Schulform
Das IES La Minilla ist eine staatliche Schule in der Hauptstadt Las Palmas de Gran Canaria. Das Institut beherbergt mehr als achthundert SchülerInnen verschiedener Nationalitäten und sozioökonomischer Hintergründe. Die Schule beherbergt eine Pflichtschule und Oberstufe und bietet professionelle Berufstrainings an. Darüber hinaus ist das Institut im sonderpädagogischen Bereich darauf spezialisiert, hörgeschädigte SchülerInnen zu integrieren. Diese werden nicht nur in ihre Gruppen integriert, sondern erhalten auch Privatstunden bei einer spezialisierten Lehrkraft.
Im Jahr 2007 rief das IES La Minilla das Menschenrechtskomitee „Acuania" ins Leben, das aus einer Gruppe von Studierenden besteht, die regelmäßig zusammentreffen, um Aktivitäten durchzuführen - ein Netzwerk der Solidarität am Institut. Das Institut startete im Jahr 2005 und verwendet Englisch als Unterrichtssprache. Die SchülerInnen werden in verschiedenen Fächern wie Sport, Sozialkunde, Geographie, Geschichte, Biologie, Physik, Chemie und Mathematik auf Englisch unterrichtet. Deutsch wird als Fremdsprache angeboten. Momentan ist IES La Minilla auch an europäischen Bildungsprojekten beteiligt.
Einsatzfelder sind u.a. die Vermittlung von soziokulturellen Aspekten des Landes, sowie der Umgang mit diesen Themen im Alltag – z.B. durch didaktische Spiele, Alltagsgespräche und den Austausch von Informationen über die deutsche und spanische Kultur, Geschichte und Politik. Wert wird vor allem auf die Vermittlung von Sprachrhythmus und Intonation im Gespräch gelegt. Des Weiteren ist die Zusammenarbeit mit den SchülerInnen und LehrerInnen von IES La Minilla im Rahmen von außerschulischen Aktivitäten gewünscht; z.B. durch die aktive Teilnahme an der Weiterentwicklung von europäischen Projekten, in die die Schule eingebunden ist. Die Studierenden können außerdem autonom arbeiten und z.B. eigenständig Unterrichtspläne für die verschiedenen Niveaus erstellen, die von der deutschsprachigen Fachlehrerin begleitet wird.

Zeitraum/Dauer
Das Praktikum kann in der Regel von Anfang Januar bis Anfang April absolviert werden, beziehungsweise von Mitte September bis Mitte Dezember. Der Mindestaufenthalt beträgt zwei Monate (60 Tage). Längere Aufenthalte sind nach Absprache möglich. Folgende Ferienendaten sind zu beachten: Die Winterferien reichen vom 20. Dezember bis 8. Januar und die Sommerferien von Juni bis September. Bitte formulieren Sie bereits in Ihrer Bewerbung deutlich, welchen Zeitraum Sie für das Praktikum ansteuern.

Unterbringung
Die Schule hilft bei der Vermittlung von Gastfamilien oder bei der Organisation eines Apartments. Hierfür gibt es keine finanzielle Unterstützung.

Zusätzlicher Hinweis
Weitere Praktikumsmöglichkeiten an anderen Schulen in der Region gibt es auf folgenden kanarischen Inseln: Gran Canaria, Teneriffa, Lanzarote, La Palma, La Gomera, Fuerteventura, El Hierro. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office.

Bewerbung
Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteil ung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.ieslaminilla.es

Diverse weitere DSD-Schulen

SPANIEN

In Zusammenarbeit mit verschiedenen DSD-Schulen in Spanien bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren. Diese Plätze stehen insbesondere Lehramtsstudierenden mit der Schulform Gymnasium/ Gesamtschule offen. Für alle Praktikumsplätze werden sehr gute Spanischkenntnisse vorausgesetzt.

Schulen	Plätze	Fokus – Schulform und Fächer
IES Miguel Catalán, Zaragoza	1–2 Plätze	• Vorbereitung der SchülerInnen auf die DSD-Prüfungen • Im bilingualen Programm der Schule werden vier Stunden pro Woche DaF unterrichtet (in der 12. Klasse nur drei Stunden), sowie verschiedene Fächer (teilweise) auf Deutsch (Geschichte, Sport und Technologie).
IES Isabel La Católica, Madrid	1–2 Plätze	• Vorbereitung der SchülerInnen auf die DSD-Prüfungen (DSD I; DSD II) • Im Deutschen Sprachzweig werden fünf Stunden pro Woche DaF unterrichtet, sowie verschiedene Fächer (teilweise) auf Deutsch (Kunst, Biologie, Physik, Geschichte, Sport, Technologie).

Zeitraum/Dauer

Das Schuljahr beginnt im September und endet Mitte Juni. Als SprachassistentInnen können Studierende der Universität zu Köln im Zeitraum von September bis Ende März an einer Schule hospitieren.

Unterbringung

PraktikantInnen erhalten von der jeweiligen Schule Unterstützung bei der Suche nach einer Unterkunft.

Bewerbung

D 9 - Internationales/ Abt. 93 – Internationale Mobilität und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.

Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Deutsche Schule Albrecht Dürer

SEVILLA (SPANIEN)

Die Deutsche Schule Albrecht Dürer in Sevilla ist eine anerkannte private deutsch-spanische bilinguale Schule, deren Träger das deutsche Kulturzentrum „Centro Cultural Alemán" ist. Aufgrund ihrer guten Sprachdiploms-Ergebnisse (DSD Stufe II) wird sie von der Bundesrepublik Deutschland finanziell gefördert. Seit Ende 2016 ist sie zudem eine durch das Auswärtige Amt und die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) ernannte Deutsch-Profil-Schule (DPS). Das bedeutet, dass die Schule ein ausgeprägtes deutsches Unterrichts- und Abschlussprofil aufweist.

Fokus – Schulform und Fächer

Deutsch wird an der Schule als erste Fremdsprache ab dem Kindergarten erlernt. In den folgenden Fächern ist Deutsch auch Unterrichtssprache (DFU): Kunst (1. bis 3. Klasse), Medienerziehung (6. Klasse), Technologie (7. bis 10. Klasse), Musik (1. bis 8. Klasse), Sozial- und Naturwissenschaften (1. bis 10. Klasse), Chemie/Physik (8. Klasse) sowie im fächerübergreifenden Projektunterricht der 9. und 10. Klassen. Englisch wird als zweite Fremdsprache ab der 3. Klasse erlernt.
Zurzeit werden an der Schule – vom Kindergarten bis zum spanischen Abitur – 728 SchülerInnen und GastschülerInnen von 55 LehrerInnen unterrichtet. Die Schule wird vom Kindergarten (ab 3 Jahren) bis zum Ende der 12. Klasse zweizügig geführt, das heißt in jeder Jahrgangsstufe bestehen zwei Parallelklassen zu je etwa 25 SchülerInnen.
Die Schule führt zum landeseigenen Abschluss Bachillerato. In Verbindung mit dem Deutschen Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz (DSD II), das in den Jahrgangsstufen 10, 11 oder 12 abgelegt werden kann, erfüllen die SchülerInnen nach ihrem Abschluss auch die Bedingungen zum Studium an deutschen Universitäten. Die SchülerInnen, die das DSD II bereits in der 10. Klasse ablegen, haben die Möglichkeit, in der 12. Klasse an den Modulen der externen Prüfung zum Goethe-Zertifikat C2 teilzunehmen. Die Englischkenntnisse der SchülerInnen werden durch das Cambridge Certificate (B1-C2) nachgewiesen.
Die Studierenden der Universität zu Köln können in der Sekundarstufe 1 und 2 innerhalb der Deutschen Fachschaft, vorwiegend für Deutsch als Fremdsprache (DaF), aktiv den Unterricht gestalten. Wesentliche Aktivitäten der PraktikantInnen sollten Hospitationen, eigene Unterrichtserteilungen mit den FachlehrerInnen und Unterstützung dieser in Projekten usw. beinhalten.

Zeitraum/Dauer

Das Praktikum muss mindestens acht Wochen dauern, mit wöchentlich ca. 20 Stunden am Lernort Schule. Das Schuljahr beginnt in Sevilla in der Regel im September und Januar. In diesen Zeiträumen können sich zwei BewerberInnen aus Köln für ein Praktikum bewerben. Im Zeitraum von Juni bis August müssen die längeren Ferienzeiten beachtet werden.

Unterbringung

Das Kollegium der Schule kann Sie bei der Suche nach einer geeigneten Unterbringung unterstützen. Eine Unterkunft muss aber grundsätzlich eigenständig organisiert und finanziert werden.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

I.E.S. Goya

SARAGOSSA (SPANIEN)

In Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Goya/Instituto Zaragoza Goya (I.E.S. Goya), einem der ältesten Gymnasien der Stadt Saragossa in Spanien, bieten wir bis zu drei Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren.
Das Gymnasium Saragossa ist mit rund 1.200 SchülerInnen eine vergleichsweise große Schule. Seit vielen Jahren unterhält das I.E.S. Goya einen bilingualen Deutschzweig, der sich großer Beliebtheit erfreut. Neben dem reinen Sprachunterricht wird den rund 200 SchülerInnen im Alter von 12 bis 18 Jahren, die sich im Schnitt für Deutsch als erste Fremdsprache entscheiden, auch Fachunterricht in deutscher Sprache erteilt. Hierzu gehören z. B. die Fächer Sozialwissenschaften, Geschichte, Geographie, Philosophie und Naturwissenschaften.

Unterbringung

Das Gymnasium Saragossa unterstützt Sie bei Bedarf bei der Suche nach einer geeigneten Unterbringungsmöglichkeit in Saragossa. Bitte beachten Sie, dass an dieser Schule eine Kleiderordnung besteht, die Jeans, sehr kurze Röcke und sehr kurze Shorts sowie auffällige Piercings untersagt.

Fokus – Schulform und Fächer

Sie würden als PraktikantIn mit Ihrer Sprachkompetenz im Deutschen vor allem in diesem Zweig eingesetzt. Außerdem begrüßt die Schule Ideen für landeskundliche Projekte, da die SchülerInnen sich auch außerhalb des Unterrichts mit der deutschen Sprache und Kultur auseinandersetzen. Sollten Sie darüber hinaus daran interessiert sein, im spanischsprachigen Unterricht zu hospitieren, so ist auch das möglich. Grundkenntnisse des Spanischen sind für diesen Praktikumsplatz dringend empfohlen.

Zeitraum/Dauer

Das Praktikum am Gymnasium Goya kann im Winter- und im Sommersemester durchgeführt werden. In der vorlesungsfreien Zeit des Sommersemesters kann das Praktikum jedoch frühestens ab dem 15. September absolviert werden. Je nach Ihrer Planung kann das Praktikum zwischen vier und acht Wochen dauern.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.pasch-net.de/de/index.html#allgemeine

Associazione SI-PO Istituto Culturale Tedesco

PRATO (ITALIEN)

Seit nunmehr zehn Jahren arbeiten das Istituto Culturale Tedesco eng mit Schulen in Prato und darüber hinaus in der gesamten Toskana zusammen und realisiert Projekte, Deutschkurse und Reisen in die Partnerstadt Wangen im Allgäu. Außerdem betreibt das Institut einen eigenen Radiosender, der als Lernplattform für die SchülerInnen dient. Das Ziel ist die Verbreitung der deutschen Sprache in der Region.

Fokus – Schulform und Fächer

Der Fokus des Praktikums liegt auf der Koordination und Durchführung von Projekten in Zusammenarbeit mit Grund- (Scuole elementari), Mittel- (Scuole Medie) sowie Oberschulen (Scuole Superiori) in Prato und Umgebung. Die PraktikantInnen führen diese Projekte im Rahmen des Unterrichts, als außerschulische Aktivität bzw. als in den Unterricht eingebundene Aktivität durch. Administrative Aufgaben werden auf die PraktikantInnen ebenfalls zukommen. Die meisten der Projekte entstehen in Zusammenarbeit mit den Mittel- und Oberschulen. Die Jugendlichen sind demnach zwischen 14 und 19 Jahren alt. Einzelne Aktivitäten sind auch für die Grundschulen ausgelegt. In der Oberstufe besteht eventuell die Möglichkeit, Englisch und/oder Deutsch als Fremdsprache zu unterrichten. Dies müsste im Einzelfall organisiert werden.
Alle Projekte für jede Altersgruppe können unabhängig von der studierten Schulform durchgeführt werden. Eine bestimmte Fächerkombination ist daher nicht erforderlich. Italienischkenntnisse (A2 nach GER) sind für die allgemeine Kommunikation und die Arbeit an den Schulen erforderlich. Im Institut wird jedoch Deutsch gesprochen.

Zeitraum/Dauer

Praktika sollten vor allem während der Schulzeit absolviert werden. Die Dauer des Praktikums ist frei wählbar, sollte jedoch mindestens sechs Wochen betragen. Um fundierte Erfahrungen sammeln zu können, bietet sich ein mehrmonatiger Aufenthalt an.

Unterbringung

Die Associazione bietet den PraktikantInnen eine eigene Wohnung mit drei Zimmern, zwei Bädern und einer Dachterrasse. Die Miete pro Monat beträgt 325€.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Nationalitätengymnasium Budapest

BUDAPEST (UNGARN)

Die Schule Deutsches Nationalitätengymnasium (DNG) liegt in einem Außenbezirk von Budapest, der Hauptstadt Ungarns. Der Name ist erklärungsbedürftig: Die Schule ist in erster Linie für SchülerInnen ungarndeutscher Abstammung gedacht. Viele der SchülerInnen sind NachfahrInnen von deutschen EinsiedlerInnen der frühen Neuzeit.

Fokus – Schulform und Fächer

Eine Klasse besteht höchstens aus 30 SchülerInnen, die meisten Stunden verlaufen in Gruppenteilung. Das Gymnasium hat fünf Jahrgänge mit je zwei Parallelklassen und wird von SchülerInnen zwischen 15 und 19 Jahren besucht. Wer die sogenannte Klasse A besucht, hat im ersten Jahr die Gelegenheit, seine/ihre Deutschkenntnisse intensiver zu erweitern. Die Klasse B besuchen die fortgeschrittenen Deutsch-Lernenden. In beiden Klassen wird als zweite Sprache Englisch in erhöhter Stundenzahl unterrichtet, sodass die meisten SchülerInnen am Ende des finalen fünften Jahres sowohl ein deutsches Sprachdiplom (DSD, Stufe II) als auch eine Mittel- oder Oberstufenprüfung in Englisch erwerben.
Außerdem werden als weitere Sprachen Spanisch und Latein im Fachzirkel angeboten.

Die Schule verfügt über eine sehr talentierte und erfolgreiche Theatergruppe namens „Kulturelle Offensive". Es wird zudem auf die Pflege der ungarndeutschen Traditionen großen Wert gelegt. Bei Schulveranstaltungen tragen die SchülerInnen traditionelle Trachten. Wie auch beim Schwabenball, wo sich Alt und Jung treffen und zur schwäbischen Musik tanzen. Im Geiste der Traditionspflege wurde auch ein Chor gegründet.

Die Schule wünscht sich Unterstützung durch die Studierenden insbesondere im Fachbereich DaF/DaZ. Ungarisch Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt und sind nicht notwendig.

Zeitraum/Dauer

Das Schuljahr beginnt in Ungarn immer am 1. September und endet am 15. Juni. Die Schule bevorzugt Praktika im Wintersemester (von Mitte Februar bis Ende April). Abweichende Praktikumszeiträume sind möglich.
Die Sommerferien beginnen immer am 15. Juni und enden am 31. August.
Die Winterferien sind sehr kurz: Sie starten in der letzten Dezemberwoche und enden in der ersten Januarwoche.

Unterbringung

Die Schule verfügt über eine gute Verkehrsanbindung und ist mit der Bahn oder dem Bus sehr gut erreichbar. Die Schule kann nach individueller Absprache Unterstützung bei der Vermittlung von Gastfamilien oder bei der Organisation von einem Apartment anbieten. Die Unterstützung erfolgt von Seiten der Schule freiwillig und kann nicht vorausgesetzt werden. Es gibt von Seiten der Schule zudem keine finanzielle Unterstützung.

Weiterer Hinweis

Weitere Praktikumsplätze in Ungarn werden vom Városmajori Gimnázium in Budapest angeboten. Informationen erhalten Sie auf Anfrage von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office.

Bewerbung

D 9 - Internationales/ Abt. 93 – Internationale Mobilität und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Colegiul National „Mircea cel Batran“

CONSTANTA (RUMÄNIEN)

Das „Mircea cel Batran“ ist ein Lyceum in Constanta, einer 350.000 EinwohnerInnen zählenden Hafenstadt am Schwarzen Meer.
Das Donaudelta (bei Tulcea) ist ca. 150km und die rumänische Hauptstadt Bukarest ca. 240km weit entfernt. Die Schule ist in einem 100 Jahre alten, ehrwürdigen Schulgebäude untergebracht. Sie ist sehr zentral innerhalb der Stadt gelegen und befindet sich ca. 50m vom Strand entfernt.
Am „Mircea cel Batran“ werden die SchülerInnen ab der Klasse 5 unterrichtet. Es zählt innerhalb des Landes zu einer der besten Schulen und ist seit vielen Jahren eine Deutsche Sprachdiplomschule (DSD Schule), an der mindestens die Hälfte der SchülerInnen Deutsch als Fremdsprache lernt.

Fokus – Schulform und Fächer

Dabei gibt es Klassen in denen Deutsch regulär als Fremdsprache unterrichtet wird, aber auch so genannte Bilingualklassen, die in mehreren Fächern auf Deutsch unterrichtet werden. Meist handelt es sich hierbei um Fächer aus dem Bereich Gesellschaftswissenchaften. Da an der Schule eine große und motivierte Deutschfachschaft vorhanden ist, die mögliche PraktikantInnen unterstützen würde, ist ein Einsatz in vielen Fächern an dieser Schule (über die Sprachen hinaus) vorstellbar. Neben Deutsch werden auch die Fremdsprachen Englisch und Französisch an der Schule unterrichtet.

Unterbringung

Die Lebenshaltungskosten sind bei einheimischen Produkten im Vergleich zu Deutschland deutlich geringer. Eine große Anzahl an Restaurants und Imbissen, mit teilweise sehr guten und günstigen Essensmöglichkeiten, sind überall zu finden. Trotz leicht steigender Preise sind die Mieten in der Stadt für normale Wohnungen erschwinglich. So gibt es z. B. 3-Zimmer-Wohnungen direkt in der Innenstadt für ca. 350 € (warm). Da es sich um eine Unistadt handelt, sind hier aber sicherlich auch Zimmer oder WGs verfügbar.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.cnmbct.ro

Fremdsprachengymnasium Bertolt Brecht

PAZARDSHIK (BULGARIEN)

Das Fremdsprachengymnasium „Bertolt Brecht" ist eine PASCH- Schule in Pazardshik, im Südwesten Bulgariens, an der Sie freiwillig oder im Rahmen eines Praktikums, beispielsweise des Berufsfeldpraktikums, ein Praktikum absolvieren können.
Der in den siebziger Jahren erbaute Plattenbau liegt im Zentrum der Stadt Pazardshik. Pazardshik befindet sich umringt von Gebirgen in der oberthrakischen Tiefebene am Fluss Maritsa und ist nur 30 Kilometer von der nächst größeren Stadt Plovdiv entfernt, welche für das Jahr 2019 als eine der europäischen Kulturhauptstädte auserwählt wurde. Die Stadt, und damit auch das Bertolt Brecht Gymnasium befinden sich mitten im Kulturgeschehen, sind leicht erreichbar und haben somit eine optimale Lage. Die Schule hat rund 1.100 SchülerInnen und ungefähr 75 Lehrkräfte, die gemeinsam spannende Projekte realisieren und sich auf die Förderung unterschiedlicher Sprachen fokussieren.

Fokus – Schulformen und Fächer

Die Schule bietet bis zu zwei Kölner Studierenden pro Semester die Möglichkeit, ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum an der Schule zu absolvieren. Die Schule wünscht sich vor allem Studierende mit den Fächern Deutsch und/oder Englisch. Dies ist aber keine zwingende Voraussetzung für die Bewerbung um diesen Platz. Ebenso erscheint es zwar sinnvoll, wenn Sie eine weiterführende Schulform studieren, aber grundsätzlich können sich alle Lehramtsstudierenden bewerben.
Das Fremdsprachengymnasium „Bertolt Brecht", welches wie die anderen Gymnasien in Bulgarien im Gegensatz zu Deutschland erst ab Klasse acht beginnt, legt einen starken Fokus auf die Förderung verschiedener Fremdsprachen. Neben Deutsch können auch die Sprachen Englisch und Französisch als erste Fremdsprache erlernt werden.
Besonders hervorzuheben seien an dieser Stelle die sogenannten Vorbereitungsklassen in der Jahrgangsstufe acht. Die SchülerInnen der achten Klasse werden in diesem Schuljahr 22 Stunden in einer der drei Fremdsprachen unterrichtet, was im Vergleich zu vielen anderen Ländern nicht nur einzigartig ist, sondern ein sehr hohes Sprachniveau fördert. Ab der neunten Klasse haben die Lernenden dann nicht nur die jeweilige Fremdsprache weiterhin als Unterrichtsfach, sondern bekommen auch Nebenfächer wie Geographie und Geschichte auf der Fremdsprache unterrichtet, wodurch sie einen breiten Wortschatz erlangen und lernen, sich in unterschiedlichen Bereichen zu verständigen.

Zeitraum / Dauer

PraktikantInnen sind an der Schule in Pazardshik ganzjährig willkommen, wobei bedacht werden muss, dass es in Bulgarien längere Sommerferien, dafür aber keine Herbst- und Winterferien gibt. Es ist zwar kein genauer Zeitraum festgelegt, den man mindestens absolvieren muss, es ist aber zu empfehlen, mindestens für einige Wochen an die Schule zu gehen, um so die SchülerInnen, die Lehrkräfte und auch das Schulsystem selbst kennen zu lernen und sich selbst auch einbringen zu können.

Unterbringung

Die Schule in Pazardshik verfügt selbst über sogenannte Schulwohnheime, in denen eine Unterbringung kein Problem sein sollte. Es gibt jedoch auch die Möglichkeit sich selbstständig oder mithilfe der jeweiligen Ansprechpartner um eine alternative Wohnmöglichkeit zu kümmern, was in der Regel finanziell keine Schwierigkeiten darstellt und Praktikanten gleichzeitig die Möglichkeit eröffnet zum Beispiel in der nächst größeren Stadt unterzukommen und die bulgarische Kultur noch intensiver erleben zu können. Außerdem sind die AnsprechpartnerInnen in Sofia, als auch die vor Ort, sehr hilfsbereit, freundlich und stehen jederzeit für Fragen zur Verfügung.

Vorkenntnisse

Da das Sprachniveau der SchülerInnen und auch das der Lehrkräfte besonders hoch ist, sind Vorkenntnisse in der bulgarischen Sprache für das Absolvieren eines Praktikums nicht erforderlich. Englischkenntnisse sind jedoch zu empfehlen, besonders, wenn man in größeren Städten Bulgariens unterwegs ist und man auch über den Schulalltag hinaus mit anderen Menschen in Kontakt kommen möchte.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Goethe-Gymnasium

BURGAS (BULGARIEN)

Das Goethe-Gymnasium ist eine der herausragenden Bildungseinrichtungen der Stadt Burgas. Burgas ist mit etwa 200.000 EinwohnerInnen die viertgrößte Stadt Bulgariens. Reizvoll ist vor allem die Lage am Schwarzen Meer. Die Stadt verfügt über ein gutes Kultur- und Freizeitangebot und den attraktiven „Meeresgarten" – eine große Parklandschaft direkt an der Küste. Die Schule gehörte zu den ersten DSD-Schulen in Bulgarien und hat aktuell die höchste Zahl an PrüfungsteilnehmerInnen im Land. Die Lernenden beteiligen sich mit großem Erfolg an Olympiaden und Wettbewerben. Das DaF-Kollegium ist motiviert und gut ausgebildet. Die Fachschaftsberaterin vor Ort arbeitet eng mit den Ortslehrkräften zusammen und koordiniert die DSD-Tätigkeit. Die Schule verfügt über einen modernen und sehr gut ausgestatteten Multimediaraum mit Bibliothek. In den kommenden Monaten wird an der Schule das Projekt „Jugend debattiert international" implementiert. An der Schule wird in einigen Fächern deutschsprachiger Fachunterricht erteilt.

Fokus – Schulform und Fächer

Vor allem Fachbereich Deutsch: Hospitation bei bulgarischen Ortslehrkräften und der deutschen Fachschaftsberaterin; eigener DaF-Unterricht in Absprache mit der Schule; ggf. deutscher Fachunterricht in anderen Fächern; Unterstützung der Schule beim Projekt „Jugend debattiert international"; Unterstützung der Lernenden bei Bewerbungen u.ä.; Durchführung eigener kleiner Projekte, ggf. auch von Mini-Fortbildung (z. B. zu landeskundlichen Themen).

Unterbringung

Die Lebenshaltungskosten sind ein wenig niedriger als in Deutschland. Die Schule wäre einer Praktikantin/einem Praktikanten bei der Suche nach einer preiswerten Unterkunft in Schulnähe behilflich. Eventuell besteht die Möglichkeit, in einer WG mit Freiwilligen aus anderen Ländern unterzukommen.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.gpne-goethe.org/joomla

Deutsch-Albanische Schule

TIRANA (ALBANIEN)

Im September 2016 fand die Eröffnung der Deutsch-Albanischen Schule im Beisein der Botschafterin der Bundesrepublik Deutschlands statt.
Der erste Schultag startete am 13. September 2016 mit einer ersten, einer zweiten und einer dritten Klasse. In der Schule werden SchülerInnen von der Vorschule bis zur sechsten Klasse unterrichtet. An der Schule wird nur in deutscher Sprache unterrichtet.

Fokus – Schulformen und Fächer

Die Schule bietet bis zu drei Kölner Studierenden pro Semester die Möglichkeit, ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum an der Schule zu absolvieren. Die Schule wünscht sich vor allem Studierende mit den Fächern Deutsch und/oder Englisch. Dies ist aber keine zwingende Voraussetzung für die Bewerbung um diesen Platz. Ebenso erscheint es zwar sinnvoll, wenn Sie Grundschullehramt studieren, aber grundsätzlich können sich alle Lehramtsstudierenden bewerben.
Die Deutsch-Albanische Schule (DAS) ist eine Schule mit Schwerpunkt auf dem deutschen Bildungsmodell. Sie zielt auf einen Bildungsprozess, der in Albanien eine Innovation darstellt. So werden die Kinder individuell gefördert, sie können in verschiedenen Sozialformen zusammenarbeiten oder auch ihre eigenen Arbeiten zeitlich selbst bestimmen. Zusätzlich zu der zweisprachigen Ausbildung bietet dieser selbstbestimmte Unterrichtsstil die Grundlage für den weiteren Bildungsweg der SchülerInnen.
Die Deutsch-Albanische Schule orientiert sich nach dem Lehrplan des Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (Deutschland) und am Lehrplan des Ministeriums für Bildung und Sport (Albanien). Mit diesen Lehrplänen kann auf alle Anforderungen und Bedürfnisse der Lernenden eingegangen werden.

Zeitraum / Dauer

Der Deutsch-Albanische Schule akzeptiert jederzeit im Rahmen des Schulkalenders PraktikantInnen der Universität zu Köln. Das Praktikum sollte mindestens 1-2 Monaten dauern. Das Schuljahr in Tirana beginnt Anfang September und Januar. Der Start Ihres Praktikums sollte jeweils nicht sehr viel später sein oder sich mit den Ferienzeiten überschneiden. Längere Ferienzeiten der Schule müssen im Detail erfragt werden.

Unterbringung

Es ist möglich, in einer Wohnung mit anderen PraktikantInnen in der Nähe der Schule zu leben. Die Miete für eine Wohnung kostet zwischen 160 und 200 €.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Gymnasium „Jovan Jovanovic Zmaj“

NOVI SAD (SERBIEN)

Das Goethe-Institut Belgrad bietet Praktika an der PASCH-Schule Jovan Jovanovic Zmaj in Novi Sad an. Das Gymnasium liegt im Zentrum der zweitgrößten Stadt Serbiens. Die Stadt hat rund 350.000 EinwohnerInnen und liegt im Norden des Landes in der multikulturellen Vojvodina-Region, etwa 80 Minuten Busfahrt von der Hauptstadt Belgrad entfernt. Jovan Jovanovic Zmaj ist ein allgemeinbildendes Gymnasium der Klassen 9. bis 12. und hat insgesamt etwa eine SchülerInnenzahl von ca. 1020. In den Klassen sind durchschnittlich 30 SchülerInnen und der Unterricht ist regulär in Serbisch. Fast alle SchülerInnen lernen Deutsch als 2. Fremdsprache mit zwei Unterrichtseinheiten pro Woche. Es handelt sich um eine multikulturelle Schule, da in der Vojvodina- Region mehr als 20 Nationen zusammenleben, z. B. Ungarn, Slowaken, Kroaten, Rumänen etc. Die Schule bietet bilingualen Sachfachunterricht in deutscher Sprache in Kleingruppen von bis zu 15 SchülerInnen an. Aufgabenfelder für PraktikantInnen sind u.a. Unterrichtsassistenz, Prüfungsvorbereitung, Leitung von AGs in Kleingruppen. Serbien ist ein sicheres Reiseland mit einem gut ausgebauten und einem sehr preisgünstigen Busnetz. Novi Sad bietet gute Anbindung landesweit und in die Nachbarländer.

Fokus – Schulform und Fächer

Im Praktikum geht es vorrangig um einen Einsatz in den deutschsprachigen Kleingruppen im Team mit den Fachlehrkräften und Konversationstraining. Der Praktikumseinsatz erfolgt ausschließlich im Rahmen des Deutschunterrichts bzw. des bilingualen Sachfachunterrichts an der PASCH-Schule.

Zeitraum / Dauer

Mindestens sechs Wochen, im Wintersemester ab dem 10. Februar und im Sommersemester ab dem 01. September.

Unterbringung

Die Schule hilft bei der Suche nach einer günstigen Unterbringung (80 bis max. 180 € im Monat) im Zentrum und in Schulnähe.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
PraktikantInnen können sich außerdem beim Goethe-Institut Belgrad um eine finanzielle Unterstützung von bis zu 300€ im Monat bewerben.

Avrupa Koleji

ISTANBUL (TÜRKEI)

In Zusammenarbeit mit dem Avrupa Koleji, einer internationalen Schule in Istanbul, bieten wir Lehramtsstudierenden aller Schulformen die Möglichkeit, ein freiwilliges oder ein Berufsfeldpraktikum dort zu absolvieren.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Avrupa Koleji unterhält einen Kindergarten-Zweig, eine Grundschule sowie weiterführende Schulstufen entsprechend Sek I und Sek II. Die generelle Unterrichtssprache am Avrupa Koleji in Istanbul ist zwar Türkisch, aber es werden von Ihnen keine Türkischkenntnisse verlangt. Sie werden von KollegInnen betreut, die sehr gut Deutsch sprechen, und Sie werden vornehmlich im Fremdsprachenunterricht Deutsch eingesetzt werden (gewünscht: 15 Std./Woche). Diesen Unterricht können Sie in allen Schulformen (Grundschule, Sek I und Sek II) beobachten und auch eigene Unterrichtseinheiten (begleitet) übernehmen. Das gleiche gilt für den Fremdsprachenunterricht Englisch. Sie sind ebenfalls eingeladen, je nach Interesse im türkischsprachigen Fachunterricht zu hospitieren.
Der Unterricht beginnt um 8:30 Uhr und dauert in der Regel bis 15:30 Uhr. Bitte beachten Sie, dass an dieser Schule eine Kleiderordnung besteht, die Jeans, sehr kurze Röcke und sehr kurze Shorts, sowie auffällige Piercings untersagt.
Das Praktikum richtet sich an Studierende aller Schulformen und Fächer, Sie werden jedoch größtenteils im fremdsprachlichen Deutschunterricht eingesetzt.

Zeitraum/Dauer

Das Praktikum am Avrupa Koleji dauert vier bis acht Wochen. Der Zeitraum Ihres Aufenthalts ist für die vorlesungsfreie Zeit ab Mitte Februar geplant. Bitte beachten Sie, dass das Praktikum demnach ausschließlich im Zeitraum der vorlesungsfreien Zeit des Wintersemesters absolviert werden kann.

Unterbringung

Das Avrupa Koleji unterstützt Sie bei Bedarf bei der Suche nach einer geeigneten Unterbringung in Istanbul. Das Praktikum ist nicht vergütet, aber Ihnen wird an allen Schultagen ein kostenfreies Mittagessen in der Schulmensa gestellt.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

ASIEN

German European School Singapore

SINGAPUR

Die German European School Singapore (GESS) ist eine vom Bundesverwaltungsamt, Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, geförderte deutsche Auslandsschule mit Kindergarten, Vorschule, Grundschule sowie Sekundarstufe I und II. Sie ist eine von der Kultusministerkonferenz der Länder der Bundesrepublik anerkannte deutsche Auslandsschule mit einer Deutschen (seit 1971) und einer Europäischen Sektion (seit 2004). Alle gängigen deutschen Schulabschlüsse einschließlich der Reifeprüfung werden an der GESS angeboten. Die englischsprachige Europäische Sektion kann mit dem „International Baccalaureate" (IB) abgeschlossen werden. Die GESS wurde mehrfach mit dem Prädikat „Exzellente Deutsche Auslandsschule" ausgezeichnet und ist auch als IB World School und vom Council of International Schools (CIS) akkreditiert. Die Altersbegrenzung für das Schulassistenzprogramm beträgt 18 bis 25 Jahre zum Antragszeitpunkt. Für das Schulassistenzprogramm sind Erfahrungen mit und Aufgeschlossenheit gegenüber Inklusion, Heterogenität sowie Differenzierung und Co-Teaching von Vorteil. An der GESS werden Sie sehr intensiv betreut und in die Unterrichtsplanung, den Unterricht und das Schulleben eingebunden. So haben Sie in einem internationalen Umfeld die einmalige Chance, länger sehr praxisnah zu arbeiten. Besonders macht die Schulassistenz an in Singapur, dass Sie über mehrere Monate in einer faszinierenden Stadt leben und arbeiten können. Sie müssen Ihre Unterlagen daher früher einreichen, als dies für die anderen Schulen der Fall ist! Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Bewerbungsunterlagen im SoSe bereits bis spätestens 25.Juli hochladen und im WiSe bis spätestens 23. Januar.

Fokus – Schulform und Fächer

Besonders interessant sind für die GESS Studierende des Lehramts für Grundschulen, Sonder-, bzw. Förderschulen, Sekundarstufe I und II mit den Fächern Mathematik und/oder Deutsch sowie auch DaF/DaZ/DaM-Studierende. Englischstudierende hätten vor allem an der Grundschule Möglichkeiten für ein Praktikum. Sofern das Praktikum für den obligatorischen Auslandsaufenthalt in Englisch angerechnet werden soll, wäre es ideal, wenn das Zweitfach dann Deutsch wäre.

Zeitraum / Dauer

Ihr Einsatz als SchulassistentIn an der Grundschule (Jahrgangstufen bis 5) oder an der Sekundarschule (insbesondere Sekundarstufe I) erfolgt entweder im Zeitraum von August bis Dezember (erstes Schulhalbjahr) oder im Zeitraum von Januar bis Juni (zweites Schulhalbjahr). Kürzere Einsätze werden in der Regel nicht angeboten.

Besondere Hinweise

Bitte beachten Sie, dass Sie die Bewerbungsdokumente nach einer erfolgreichen Bewerbung bei *internships@schoolsabroad* zusätzlich nochmal auf der Website der GESS hochladen müssen. Ein weiterer wichtiger Hinweis ist, dass eine Bewerbung bei der GESS über *internships@schoolsabroad* abweichende Fristen hat. Sie müssen Ihre Unterlagen daher früher einreichen, als dies für die anderen Schulen der Fall ist! Bitte laden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen im SoSe bis spätestens 25. Juli hoch, im WiSe bis spätestens 23. Januar. Im Rahmen der Schulassistenz bietet die GESS insbesondere Lehramtsstudierenden ein Langzeitpraktikum an, das einheitlich mit einem monatlichen Entgelt in Höhe von 1500 Singapur Dollar (SGD) vergütet wird.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Deutsches Sprachzentrum Ngôi Nhà Đúc & Prüfungszentrum des Goethe-Instituts

DANANG (VIETNAM)

Das Deutsche Sprachzentrum Ngôi Nhà Đúc in Danang in Vietnam (*www.ngoinhaducindanang.com.vn*) bietet Kölner Lehramtsstudierenden die Möglichkeit zur Hospitation und Mithilfe im Deutschunterricht für Jugendliche und Erwachsene auf den Stufen A1-B2. Innerhalb dieser Tätigkeit unterstützen Sie die Lehrkräfte bei der Unterrichtsvorbereitung und bekommen Gelegenheit zur Durchführung von Phonetik/Aussprachekursen. Außerdem können Sie Zusatzaktivitäten und Projekte zur Landeskunde wie z. B. Filme, Spielenachmittage etc. mitgestalten. Einmal im Monat werden Sie zur Mithilfe bei Prüfungen des Goethe-Instituts eingesetzt. Die Sprachschule bietet gut ausgestattete Unterrichtsräume mit Laptop, Beamer, Audioanlage, Smart TV, Dokukamera und eine Lehrerhandbibliothek. Der Unterricht ist in kleinen Lernergruppen (8-12 TN) organisiert und findet am Vormittag und Abend von Montag bis Freitag statt.

Fokus – Schulformen und Fächer

Bevorzugt werden deutsche MuttersprachlerInnen mit dem Profil DaF, Germanistik, Sprachwissenschaft, Linguistik/Fremdsprachenphilologie, oder VietnamesInnen mit sehr guten Deutschkenntnissen, die ein Studium eines der genannten Fächer in Deutschland aufgenommen haben.

Zeitraum / Dauer

Es werden ganzjährig Praktika zwischen drei und sechs Monaten angeboten.

Unterbringung

Es wird ein modernes, klimatisiertes 1-Zimmer-Appartment mit WiFi in Laufweite zum Deutschen Sprachzentrum mietfrei angeboten. Sowohl das Deutsche Zentrum als auch das Appartment liegen mitten im Zentrum Danangs.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Deutsche Sprachschule an der Universität Manila

MANILA (PHILIPPINEN)

Die Deutsche Sprachschule an der Universität in Manila sucht ganzjährlich Studierende, die Interesse haben, Krankenschwestern und -pfleger auf den Philippinen in der deutschen Sprache zu unterrichten. Die Niveaustufen reichen von A1 bis B2.
Ein Grund für das große Interesse an der deutschen Sprache stellen nicht zuletzt der Fachkräfteüberschuss vor Ort und der Fachkräftemangel in Deutschland dar: von den 100.000 jährlich ausgebildeten Pflegekräften findet nur rund die Hälfte eine Anstellung auf den Philippinen. Für das gut ausgebildete Fachpersonal ist Deutschland durch den hiesigen Bedarf an Fachkräften im Pflegebereich demnach eine attraktive Alternative.
Um den Fremdspracherwerb vor Ort zu professionalisieren, wurde zusammen mit der Far Eastern University auf Manila ein neues Programm ins Leben gerufen, durch das Studierende des Studiengangs ‚Bachelor of Science in Nursing' die Möglichkeit erhalten, studienbegleitend deutsche Sprachkurse zu besuchen. Diese Kurse sollen vor allem von deutschen MuttersprachlerInnen unterrichtet werden. Studierende können vor Ort entweder eigene Kurse unterrichten oder bei Lehrkräften assistieren. In Zukunft soll das Projekt auf weitere Hochschulen im Land ausgeweitet werden.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Ausschreibung richtet sich an Lehramtsstudierende aller Schulformen und -fächer. Da der Einsatz vor Ort ausschließlich auf die Vermittlung von Deutsch als Fremd- bzw. Zweitsprache ausgerichtet ist, werden vor allem Studierende mit einem großen Interesse und Grundkenntnissen in diesem Bereich gesucht. Es besteht die Möglichkeit auf den Niveaustufen A1 und A2 selbstständig zu unterrichten oder im Bereich B1 und B2 zu assistieren. Der Arbeitsumfang beträgt bei fünf Tagen die Woche circa 25 Unterrichtsstunden. Es werden Studierende bevorzugt, die sich vorstellen können, selbstständig Kurse zu übernehmen.

Zeitraum/Dauer

Die Aufenthaltsdauer sollte mindestens drei Monate betragen, da sich das Unterrichtspensum zum Erreichen eines neuen Sprachniveaus über diesen Zeitraum erstreckt und von den PraktikantInnen mitbetreut bzw. gestaltet werden soll.

Unterbringung

Bei einer Praktikumsdauer ab drei Monaten wird eine kostenlose Unterkunft vor Ort zur Verfügung gestellt. Außerdem werden die Flugkosten übernommen und ein monatliches Gehalt von 500 Euro gezahlt.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

DSD-Schulen in Ulan Bator

(MONGOLEI)

Land des legendären ewigen blauen Himmels, Dschinggis Khan, Nomaden, unendlich weite Steppenlandschaften, die Wüste Gobi – das alles und noch viel mehr ist die Mongolei einerseits. Etwas Besonderes ist andererseits Ulan Bator, die 1,5 Millionen EinwohnerInnen zählende, von westlichen und asiatischen Einflüssen gleichzeitig geprägte quirlige Hauptstadt des Landes. Klingt spannend? Warum dann nicht ein Schulpraktikum dort machen?

Die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) unterstützt in der Mongolei sechs Sprachdiplomschulen (DSD-Schulen), an denen SchülerInnen vertieften Deutschunterricht erhalten. Fünf dieser Schulen sind über Ulan Bator verteilt und bieten die Möglichkeit, Schulpraktika im Bereich Deutsch als Fremdsprache im DSD-Programm abzuleisten. Dabei kann man einen spannenden Einblick in den Unterrichtsalltag in einem fremden Land mit einer ganz anderen Kultur gewinnen und seine eigenen methodisch-didaktischen und fachlichen Kenntnisse erweitern und vertiefen.

Darüber hinaus können sich PraktikantInnen selbstverständlich am bunten Schulleben und sämtlichen außerunterrichtlichen Aktivitäten der Deutschsektionen beteiligen, sei es bei der Organisation von Festen, bei Wettbewerben oder Sprachcamps.

Fokus – Schulform und Schulfächer

Fast alle der teilnehmenden DSD-Schulen bieten vertieften Deutsch als Fremdsprache (DaF-) Unterricht ab der Grundschule, teilweise schon ab der 1. Klasse an. Sie führen die SchülerInnen über die Sprachniveaustufen A1 und A2 zum DSD I (B1) und bei drei Schulen auch weiter zum DSD II (C1). Eine Besonderheit stellt das Bau und Polytechnik College dar. Dort ist das Programm DSD I PRO mit Fokus auf beruflichem Deutsch implementiert. Praktika sind prinzipiell in allen Niveaustufen/Jahrgangsstufen möglich.

Zeitraum / Dauer

Das Schuljahr beginnt in der Mongolei immer am 01. September. Es bieten sich zwei Zeiträume für Praktika in Ulan Bator an: ab ca. 15.09. bis 15.12. und zwischen 15.02. und 01.06. eines Schuljahres. Ein Praktikum sollte wenigstens vier Wochen dauern, gerne auch länger. Die genaue Praktikumsdauer kann flexibel mit den einzelnen Schulen abgesprochen werden. Bei Praktika von mehr als 30 Tagen ist allerdings mit einem längeren Visabeschaffungsverfahren von ca. zwei bis drei Monaten zu rechnen, entsprechend muss eine ausreichende Vorlaufzeit eingeplant werden. Bis zu 30 Tage Aufenthalt können Deutsche ohne Visum einreisen.

Unterbringung

Die Schulen helfen grundsätzlich bei der Wohnungssuche, teilweise können über die Schulen auch Gastfamilien gefunden oder andere Unterkünfte bereitgestellt werden.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Guangzhou Foreign Language School

GUANGZHOU (CHINA)

Die Guangzhou Foreign Language School (GZFLS) ist ein voll integriertes, staatliches Elite-Gymnasium mit ca. 1.800 SchülerInnen. Sowohl von Lernenden als auch von Lehrenden wird höchste Leistungsbereitschaft erwartet. Der moderne Campus ist als traditionelle Parklandschaft gestaltet und lädt zum erholsamen Flanieren während der Pausen ein. Absolvierende der Schule studieren in China, den USA, Kanada und Europa.
Das Deutschprogramm hat bereits zahlreiche Preise gewonnen. Aktuell führt die Schule das DSD-Programm (Deutsches Sprachdiplom) ein, welches die sprachliche Hochschulzugangsberechtigung zu deutschen Universitäten darstellt. Neben Deutsch bietet die Schule auch Französisch, Spanisch, Japanisch und Russisch an.
Die Guangzhou Foreign Language School liegt im Nansha-Bezirk Guangzhous in einer neuen Freihandelszone direkt zwischen Guangzhou (Kanton), Hongkong und Macao. Hongkong und Macao lassen sich mit dem Schiff in knapp einer Stunde erreichen. Das Klima ist subtropisch, mit Temperaturen von 15 bis 20 Grad im Winter und 30 bis 35 Grad im Sommer.
Guangzhou ist eine der größten und höchstentwickelten Städte Chinas (mit ca. 25 Mio. EinwohnerInnen in der Metropolregion). Die Stadt ist Zentrum des kantonesischen Kulturraums, dem auch Hongkong angehört. Eine beeindruckende Skyline findet man hier ebenso wie ruhige Grünanlagen.
Ob mit dem Schnellzug ins Inland, per Schiff nach Hongkong und Macao, mit der Bahn nach Thailand oder Vietnam oder mit dem Flugzeug nach Singapur oder Kuala Lumpur: Während der Ferien und der Feiertage können zahlreiche Reiseziele angesteuert werden. Der Nah- und Fernverkehr ist perfekt ausgebaut.

Fokus – Schulformen und Fächer

Die Schule bietet bis zu zwei Kölner Studierenden pro Semester die Möglichkeit, ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum an der Schule zu absolvieren. Die Schule wünscht sich vor allem Studierende mit den Fächern Deutsch und/oder Englisch. Dies ist aber keine zwingende Voraussetzung für die Bewerbung um diesen Platz. Ebenso erscheint es zwar sinnvoll, wenn Sie eine weiterführende Schulform studieren, aber grundsätzlich können sich alle Lehramtsstudierenden bewerben.
Sie werden vollintegriertes Mitglied des couragierten, kompetenten und engagierten Deutschteams der Guangzhou Foreign Language School. Ihr Arbeitspensum umfasst zwischen fünf und zehn Unterrichtsstunden pro Woche. Die Unterrichtsinhalte sowie -materialien werden gemeinsam erarbeitet. Gegenwärtig betreut eine aus Deutschland vermittelte Auslandsdienstlehrkraft das DSD-Programm an der GZFSL, die für die Unterrichtsqualität und den Programmausbau verantwortlich ist.

Visumsantrag

Die Guangzhou Foreign Language School und die Universität zu Köln unterstützen Sie beim Visumsantrag durch entsprechende Dokumente. Muttersprachliche Deutschkenntnisse und gute Englischkenntnisse werden vorausgesetzt. Chinesischkenntnisse werden nicht erwartet. Ein fachlicher Schwerpunkt ist nicht nötig, grundlegende Kenntnisse über die deutsche Sprache und ihre Grammatik werden aber vorausgesetzt. Erste Lehrerfahrungen durch vorherige Praktika sind erwünscht und durchaus hilfreich.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum sollte nach Möglichkeit ein ganzes Semester umfassen und wird aufgrund der Schulferien in der Zeit von Ende Februar bis Anfang Juli oder Anfang September bis Ende Januar absolviert. Die Schule entrichtet Studierenden eine Vergütung in Höhe von mindestens 1500 RMB/Monat (ca. 200 €/Monat).

Unterbringung

Es wird eine moderne, voll möblierte und mit Klimaanlange ausgestattete Wohnung im Wohnheim der Lehrkräfte zur kostenfreien Verfügung gestellt. Neben der Schulkantine stehen auch zahlreiche lokale Restaurants und mehrere Supermärkte für den täglichen Bedarf zur Verfügung.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Huamei International School

GUANGZHOU (CHINA)

In Zusammenarbeit mit der Huamei International School in Guangzhou im Süden Chinas bieten wir Lehramtsstudierenden aller Schulformen die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren. Sie übernehmen den Deutschunterricht für eine Klasse der Stufe 5-8 (je. 10 bis 15 SchülerInnen) während eines kompletten Semesters (drei Unterrichtsstunden pro Woche), beginnend in der ersten Schulwoche. Dazu kommt noch je eine Stunde pro Klasse und Monat Kulturunterricht, in welchem Sie den SchülerInnen die deutsche Kultur zu einem Thema Ihrer Wahl näherbringen.
Die Huamei International School liegt in Guangzhou, der drittgrößten Stadt Chinas (mit ca. 23 Mio. EinwohnerInnen in der Metropolregion) und eine der höchstentwickelten Städte Asiens. Guangzhou liegt in der Nähe von Hong Kong (eine Stunde mit der S-Bahn) und ist die zentrale Stadt des Perlflussdeltas. In Guangzhou findet man Speisen aus allen Teilen Chinas, Asiens und der Welt. Die Stadt hat zahlreiche ausländische EinwohnerInnen und ist in vielen Bereichen sehr international ausgerichtet. In Guangzhou herrscht ein tropisches Klima. Die Region weist eine große Pflanzenvielfalt auf. Die erste Jahreshälfte ist die optimale Reisezeit in dieser Region; erst im hiesigen Hochsommer beginnt in Südchina die Regenzeit.
Gegründet im Jahr 1993 ist die Huamei School die erste Schule in China, die Deutschunterricht schon in der Grundschule anbietet. Die Schule ist ein voll integriertes Internat, mit ca. 3.500 SchülerInnen, vom Kindergarten bis zur High School. Der Campus ist weitläufig und bietet alle benötigten Einrichtungen. An der Schule werden Chinesisch und Englisch gesprochen. Hier unterrichten ca. 45 internationale LehrerInnen, viele von ihnen aus den USA und Kanada. Im Jahr 2009 führte die Schule das DSD-Programm (Deutsches Sprachdiplom) ein. Derzeit hat sie ungefähr 140 Deutschlernende in den Klassenstufen 4 bis 8.

Fokus – Fächer und Schulform

Das Angebot richtet sich generell an Studierende aller Schulformen – Sie brauchen keinen fachlichen Schwerpunkt, erste Lehrerfahrungen durch vorherige Praktika sind jedoch erwünscht. Weitere Voraussetzungen sind ein gültiges Visum für die VR China (die Huamei International School unterstützt Ihr Antragsverfahren durch Einladung), muttersprachliche Deutschkenntnisse und gute Englischkenntnisse. Chinesischkenntnisse werden nicht benötigt.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum sollte ein ganzes Semester umfassen, und es wird in der Zeit von Mitte Februar bis Anfang Juli absolviert. Die Schule bietet den Studierenden eine Vergütung in Höhe von 1200 RMB / Monat (ca. 170€ / Monat).

Unterbringung

Es wird eine voll möblierte Wohnung auf dem Schulgelände sowie Verpflegung in der Schulcafeteria kostenfrei gestellt.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Hangzhou Greentown Yuhua Schule

HANGZHOU (CHINA)

Die Hangzhou Greentown Yuhua Schule - ist eine Elite-Privatschule in Hangzhou, in Südchina und ist seit 2007 eine DSD-Schule, ein Programm im Rahmen der Kultusministerkonferenz. Gegenwärtig sind in der Schule insgesamt 94 SchülerInnen in den Klassen 10 bis 12, die die DSD-Prüfung ablegen wollen, um in Deutschland zu studieren. Das Deutschkollegium besteht aus vier chinesischen Deutschlehrerinnen.

Fokus – Schulformen und Fächer

Die Schule bietet bis zu zwei Kölner Studierenden pro Semester die Möglichkeit, ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum an der Schule zu absolvieren. Die Schule wünscht sich vor allem Studierende mit den Fächern Deutsch und/oder Englisch. Dies ist aber keine zwingende Voraussetzung für die Bewerbung um diesen Platz. Ebenso erscheint es zwar sinnvoll, wenn Sie eine weiterführende Schulform studieren, aber grundsätzlich können sich alle Lehramtsstudierenden bewerben.
Als AssistentIn geben Sie maximal 10 Unterrichtstunden. Ferner würden Sie einzelnen Lernenden oder Kleingruppen (2-3) Fördermöglichkeiten anbieten - vor allem im Bereich der mündlichen Kommunikation. Die Schule hofft, dass Sie einige Aktivitäten organisieren und Unterrichtsmaterialien erarbeiten könnten, z. B. ein Theaterstück aufführen oder eine Deutschwoche mit SchülerInnen planen.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum sollte nach Möglichkeit ein ganzes Semester, mindestens 2-3 Monate umfassen und wird aufgrund der Schulferien in der Zeit von Ende Februar bis Anfang Juli oder Anfang September bis Ende Januar absolviert.

Unterbringung

Für das Praktikum kann die Schule Studierenden einen bezahlten Praktikumsplatz anbieten. Die Schule hilft beim Visumsantrag. Darüber hinaus wird Ihnen ein Apartment mit Wasser, Strom und Internet auf dem Schulcampus gestellt. Dazu bekommen Sie 3000 Yuan, um die Lebenshaltungskosten zu bestreiten. Zudem können PraktikantInnen bei Interesse an der Schule einen Chinesischkurs besuchen.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

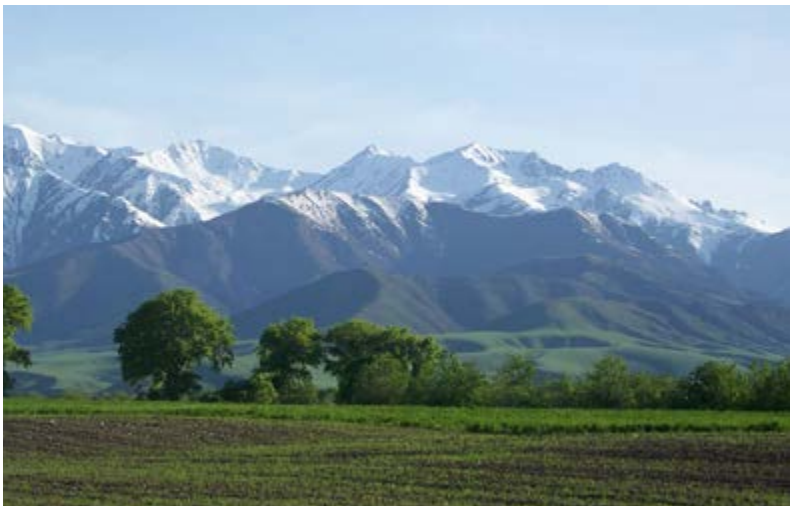
Kinderzentrum Ümüt-Nadjeschda

BISCHKEK (KIRGISTAN)

Das Kinderzentrum Ümüt-Nadjeschda in der kirgisischen Hauptstadt Bischkek nimmt Kinder und Jugendliche auf, die nach geltenden kirgisischen Vorschriften als nicht bildungsfähig eingestuft worden sind. Bildungsunfähigkeit bedeutet, dass die Kinder/Jugendlichen in Kirgistan keinerlei öffentliche Förderungen für Kindergarten, Schule und entsprechende Therapien erhalten und nicht in die Gesellschaft integriert werden. Diese Lücke möchte das Zentrum schließen.
Dabei wird mit den Kindern und Jugendlichen heilpädagogisch, mit Elementen der Waldorfpädagogik, der Pädagogik von Janusz Korczak und anderen Therapieformen gearbeitet. Im Kindergarten wird inklusiv gearbeitet. Das bedeutet, dass z. B. auch Geschwister sowie Kinder von MitarbeiterInnen und NachbarInnen aufgenommen werden können.
Da in der letzten Zeit die Anzahl von mehrfach- und schwerstbehinderten Kindern stark angestiegen ist, beschränkt sich die Integration immer mehr auf eine Mischung von unterschiedlich beeinträchtigten Kindern. Für diese Aufgabe sucht das Zentrum immer nach Unterstützung durch PraktikantInnen und ist dankbar für jede Hilfe. Nadjeschda ist Mitglied im UNESCO-Programm für Assoziierte Schulen. Ein Teil der Nadjeschda-Kinder konnte im Laufe ihrer Schulzeit in Regelschulen wechseln. Unsere PraktikantInnen können im Therapiezentrum, im integrativen Kindergarten, in der Schule sowie in Werkstätten eingesetzt werden.

Fokus – Fächer und Schulform

Da die Einrichtung besonders auf die Arbeit mit Kindern mit Förderbedarfen ausgerichtet ist, empfiehlt es sich, dass PraktikantInnen über eine gewisse sonderpädagogische Vorbildung verfügen und entweder bestimmte



Fächer oder bestimmte Förderschwerpunkte studieren. Dringend erwünscht sind erste Erfahrungen in der Arbeit mit Menschen mit Behinderungen. Da Kirgistan ein von Deutschland relativ weit entferntes und nicht sehr bekanntes Land ist, sollten sich Studierende vorher gut über die Lebensbedingungen informieren. Zusätzlich sind Grundkenntnisse in der russischen Sprache sehr empfehlenswert.

Zeitraum / Dauer

Ganzjährig, außer im August (im Juli können PraktikantInnen allerdings aufgrund der Sommerferien ausschließlich in der Vorschule und in den Werkstätten eingesetzt werden). In der Regel dauern Praktika zwischen zwei und vier Monaten.

Unterbringung

Zwar bietet der Verein keine eigenen Unterbringungsmöglichkeiten an, aber es wird immer versucht, vorab eine günstige Unterkunft zu vermitteln.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.nadjeschda.org/index.php/startseite

Delhi Public School Bangalore East & North

BANGALORE (INDIEN)

In Zusammenarbeit mit den Schulen Delhi Public School Bangalore East & Delhi Public School Bangalore North bieten wir Lehramtsstudierenden (für die DPS North bevorzugt: GymG und HRG) die Möglichkeit, ein (Berufsfeld-)Praktikum in Bangalore in Südindien zu absolvieren. Bangalore ist die Hauptstadt des indischen Bundesstaates Karnataka im Südwesten des Subkontinents. Die Stadt gilt auch als das indische Silicon Valley. Mit über 8,4 Millionen EinwohnerInnen ist sie nach Mumbai und Delhi die drittgrößte Stadt Indiens. Aufgrund ihrer zahlreichen Parkanlagen wird Bangalore auch die „Gartenstadt" genannt. Zudem ist Bangalore ein bedeutendes Zentrum Indiens für klassische Musik und Tanz.

Fokus – Schulform und Fächer

Beide DPS Bangalore sind Mitglieder der renommierten DPS-Schulträgerorganisation, die aus mehr als hundert Schulen in Indien sowie im Ausland besteht und von der Delhi Public School Society verwaltet wird. Die Ausrichtung der Schule verfolgt das Bestreben die schulische Erziehung in internationale Partnerschaften und Kooperationen einzubetten. Derzeit pflegen die DPS Bangalore-Schulen globale Partnerschaften mit Schulen in Deutschland und Großbritannien, um die Perspektiven der SchülerInnen zu erweitern und ihnen zu helfen sich als WeltbürgerInnen zu verstehen und zu entwickeln.

Ihr pädagogisches Leitziel fokussiert sich auf die ganzheitliche Entwicklung von SchülerInnen und arbeitet darauf hin, diese zu „disziplinierten, akademisch orientierten und selbstbewussten Individuen zu entwickeln, die in der globalen Gesellschaft Fuß fassen und in allen Bereichen des Lebens hervorragende Leistungen erzielen".

Deutsch wird in den Klassen 1 bis 10 unterrichtet, wodurch die Schulen den PraktikantInnen Hospitationen und eigene Unterrichtsphasen in der Primar- sowie der Sekundarstufe anbieten. Hierbei ist die Unterrichtssprache Englisch. Die Betreuung erfolgt durch die Deutsche Abteilung. Praktika sind generell für Studierende aller Schulformen offen, die DPS Nord sucht jedoch besonders PraktikantInnen im Bereich Gym/Ge oder HRSGe. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass erste Lehrerfahrungen erwünscht sind. Hinsichtlich der Schulform gibt es von Seiten der Schule keine Vorgabe.

Zeitraum/Dauer

Das Praktikum kann in der Zeit der Semesterferien absolviert werden, also von Anfang September bis Anfang Januar oder von Ende Januar bis Anfang April. Längere, ggf. auch kürzere Aufenthalte sind eventuell (und nach Absprache) möglich. Bitte formulieren Sie bereits in Ihrer Bewerbung deutlich, welchen Zeitraum Sie für das Praktikum ansteuern.
Bitte beachten Sie auch, dass die Sommerferien von Mitte April bis Ende Mai reichen. Mitte März findet die zentrale Prüfungsphase statt. In diesen Zeiträumen entfällt der reguläre Unterricht, sodass sich diese Phasen nicht für ein Praktikum eignen. Da die DPS keine deutsche Schule ist, empfiehlt es sich aufgrund der großen kulturellen Umstellungen einen längeren Praktikumszeitraum einzuplanen, um sich u.a. im indischen Schulsystem in Theorie und Praxis einzuleben. Beide Schulen wünschen sich: „Je länger das Praktikum, desto besser. Zwischen Juni und März wäre es generell am günstigsten und interessantesten."

Besonderer Hinweis

Wie die Namen der Schulen erahnen lassen, befindet sich die DPS East am östlichen Rand Bangalores, während die DPS North im Norden der Stadt liegt. Hierbei ist wichtig zu wissen, dass die Fahrtwege bis ins Zentrum der Stadt sehr lang sind und erfahrungsgemäß am besten mit dem Taxi zurückgelegt werden (5-7€).

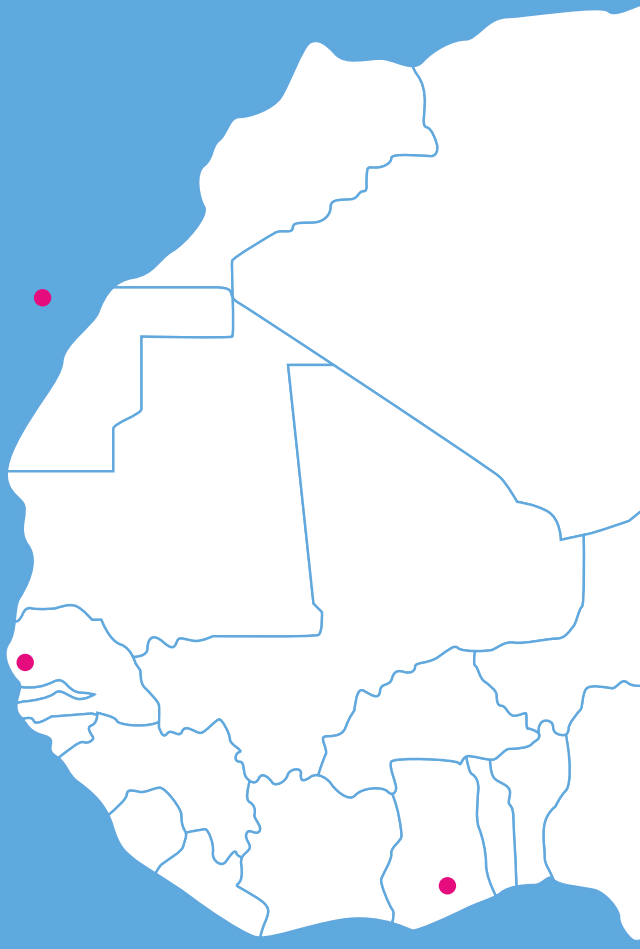
Unterbringung

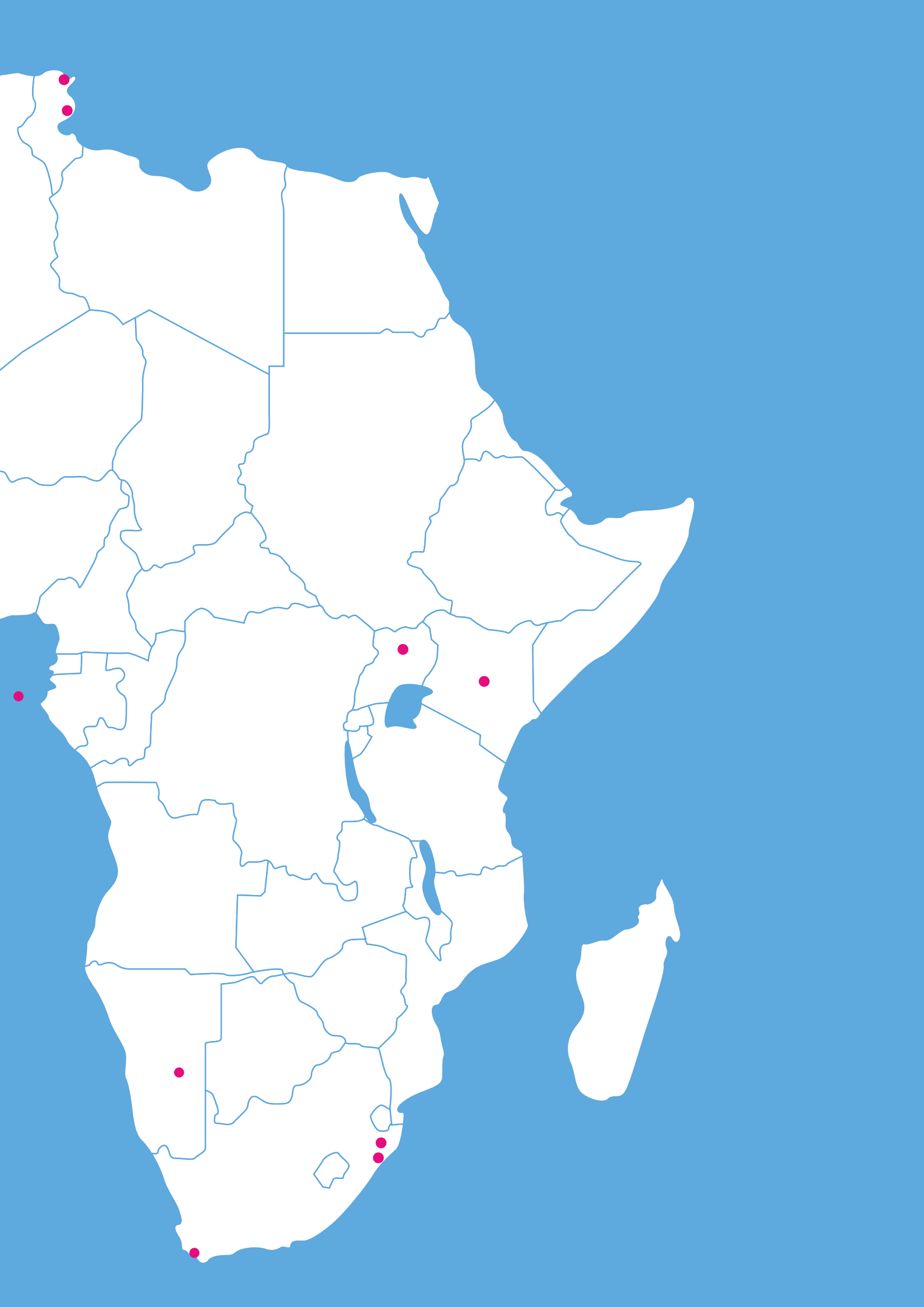
Für die DPS East ist eine Unterbringung der PraktikantInnen in einer indischen Gastfamilie im Kollegium möglich. Zudem gibt es diverse Paying Guest (PG's), die sehr kostengünstig und komfortabel sind. Die Schule bietet Unterstützung bei der Suche nach einer Unterkunft an. Bei einer privaten Miete muss mit max. 150€ pro Monat gerechnet werden.
Die DPS North ist bemüht, Wohnplätze im Kollegium zu finden, wobei es im Notfall auch zwei Gastzimmer in der Schule gibt. Im Allgemeinen gilt, eine Selbstverpflegung mit indischen Lebensmitteln ist sehr kostengünstig. Für ein gültiges Visum für Indien (Gastinstitution unterstützt Antragsverfahren durch Einladung) sind muttersprachliche Deutsch- und sehr gute Englischkenntnisse notwendig, da es sich um englischsprachige Schulen handelt und Englisch Amtssprache in Indien ist.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

AFRIKA





The Calvary Hill Girls' School

OMORO (UGANDA)

Die Calvary Hill Girls' Secondary School ist ein Mädcheninternat, das es sich zum Ziel gesetzt hat, weibliche Führungskräfte auszubilden. Die pädagogische Philosophie der Schule verfolgt dabei einen ganzheitlichen Bildungsansatz und legt besonderen Wert auf die Realisierung von (gelebter) Chancengleichheit. Darüber hinaus setzt die Schule einen besonderen Fokus auf die Bereiche Technik und Naturwissenschaften. Die Ausbildung vor Ort ist in zwei Bereiche geteilt: Zum einen kann das Curriculum der weiterführenden Schule gewählt werden – dieses folgt in der Konzeption den curricularen Vorgaben auf nationaler Ebene. Darüber hinaus können die SchülerInnen alternativ einen berufsbildenden Zweig wählen und sich beispielsweise in den Bereichen Hotel Management, Tourismus, Design oder Automechanik ausbilden lassen. Bei Bedarf und Interesse können beide Ausbildungsgänge auch in einem dualen Modell kombiniert werden.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Schule sucht vor allem Studierende der weiterführenden Schulformen. Da auch berufsbildende Fächer angeboten werden, ist die Einrichtung ebenfalls für Studierende der Schulform Berufskolleg interessant.

Zeitraum/Dauer

Praktika sind in der Regel zweimal im Jahr während der vorlesungsfreien Zeit möglich. Dabei sollte die Praktikumsdauer mindestens vier und höchstens acht Wochen umfassen.

Unterbringung

Da die Schule circa 30km außerhalb der Stadt Gulu liegt, bietet die Schule PraktikantInnen die Möglichkeit, in einem einfachen Gästehaus auf dem Schulgelände unterzukommen.

Bewerbung

D 9 - Internationales/ Abt. 93 – Internationale Mobilität und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.

Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Universidade de São Tomé e Príncipe São Tomé

SÃO TOMÉ E PRÍNCIPE (ZENTRALAFRIKA)

Mit seinen etwa 200.000 EinwohnerInnen ist das Archipel São Tomé e Príncipe zwar das zweitkleinste Land Afrikas, es ist aufgrund seiner kulturellen Vielfalt und atemberaubender Landschaften allerdings sehr beliebt und ein absoluter Geheimtipp. Durch Kooperationen mit Deutschland steigt das Interesse am Erlernen der deutschen Sprache im Land, sodass neben reinen Sprachkursen auch ein Minor („Mini-Bachelor" / Begleitfach) im Bereich „Deutsch als Fremdsprache" angeboten wird. Verankert ist das Praktikum im Germanistischen Institut der Universität. Schwerpunkte sind die Niveaustufen A1 bis B2 (GER), wobei die Bereiche Kommunikation, Landeskunde, Linguistik, Literatur und Didaktik in die Unterrichtsplanung integriert werden und in Form von Seminaren einen wichtigen Bestandteil des Studienverlaufs darstellen.
Neben den Veranstaltungen in der Universität erfreuen sich auch die Deutschkurse an den Sekundarschulen (Klassen 10 bis 12) immer größerer Nachfrage. Kulturelle Events wie landestypische Feiertage oder Stammtische können mitgestaltet und im Rahmen des Praktikums organisiert werden.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Praktikum richtet sich vor allem an Studierende der Fächer Deutsch, DaF/DaZ oder ähnlichen Disziplinen. Es sollten erste Erfahrungen im Bereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und/oder Grundlagen der Fremdsprachendidaktik vorhanden sein. Einsatzbereiche wären neben den universitären Kursen auch im Unterricht an den Sekundarschulen denkbar.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum sollte nach Möglichkeit ein ganzes Semester, also mindestens drei bis vier Monate umfassen und wird aufgrund der vorlesungsfreien Zeiten entweder von Oktober bis Januar/Februar oder von März bis Juni absolviert.

Unterbringung

Das Germanistische Institut hilft bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft und bei allen Angelegenheiten rund um das Thema Visum, Währung/Geld, Sprache, Behördengänge etc. Außerdem erhalten PraktikantInnen einen Reisekostenzuschuss.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen. Bitte reichen Sie Ihr Motivationsschreiben und den Lebenslauf auf Französisch ein.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Diverse Schulen und Universitäten

(KENIA)

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Schulen und einer Hochschule in Kenia bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren. Diese Plätze stehen Lehramtsstudierenden aller Schulformen offen. Für alle Praktikumsplätze werden gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift vorausgesetzt. Nähere Informationen finden Sie in der Tabelle.

Schulen	Plätze	Schulform und Fächer	Zeitraum	Unterbringung
Alliance Girls High School (Kikuyu)	1	Bei den beiden Schulen handelt es sich um weiterführende Gymnasien. Die SchülerInnen sind zwischen 12 und 19 Jahre alt. Die Aufgaben der PraktikantInnen sind vielseitig und umfassen in erster Linie die Mitarbeit im Deutschunterricht, ggf. auch im Französischunterricht. Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung sprachpraktischer Fertigkeiten. Die PraktikantInnen übernehmen dabei einzelne Unterrichtsabschnitte selbständig. Ideale Fächerkombination: Deutsch (und/oder DaF) und Französisch.Außerdem sind Flexibilität und Eigeninitiative gefragt.Darüber hinaus sind extracurriculare Aktivitäten möglich.	Februar bis April oder von Juli bis Oktober	Unterstützung bei der Unterkunftssuche durch die AnsprechpartnerInnen vor Ort, evtl. Unterbringung in einer Gastfamilie. PraktikantInnen können in der Schule wohnen. Wenn sie Glück haben, können sie bei einem/einer MitarbeiterIn untergebracht werden. Die möblierten Apartments in der Stadt sind erschwinglich.
Nyeri High School (Nyeri Town)	1			
Technical University (Nairobi)	1	Unterricht werden Deutschstudierende auf dem Niveau A1-B1.Die Aufgaben der PraktikantInnen sind vielseitig und umfassen in erster Linie die Mitarbeit im Deutschunterricht. Die PraktikantInnen übernehmen dabei einzelne Unterrichtsabschnitte selbständig.	September 2019 bis November 2019	Entweder im Studierendenwohnheim der Universität oder in Hostels. Die Miete beträgt ca. 300-400 Euro bei den privaten Hostels in der Nähe der Uni.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen. Bitte reichen Sie Ihr Motivationsschreiben und den Lebenslauf auf Französisch ein.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

educaro Sprachinstitute

TUNIS, SFAX, NABEUL, SOUSSE (TUNESIEN)

Das Düsseldorfer Start-up Unternehmen educaro bietet jungen Erwachsenen in Tunesien (und an weiteren Standorten wie z. B. Indien) Deutschkurse an und berät zu Fragen rund um ein Hochschulstudium in Deutschland (*www.educaro.net*). Die Bildungseinrichtung – die in Kooperation mit einem lokalen Lizenzpartner das Österreichische Sprachdiplom Deutsch (ÖSD) des gleichnamigen Vereins vergeben darf – bietet Kölner Lehramtsstudierenden ganzjährig die Möglichkeit, ein freiwilliges oder ein Berufsfeldpraktikum in Tunesien zu absolvieren. educaro unterhält Sprachschulen in den Städten Tunis (der Hauptstadt Tunesiens), Sfax, Nabeul und Sousse. Alle vier Städte liegen am Mittelmeer und bieten vielfältige Möglichkeiten, die kulturellen und landschaftlichen Reichtümer des Landes kennenzulernen. Die Klassenräume von educaro sind modern eingerichtet und das deutsch-/englisch-/arabisch-/französisch-sprachige Kollegium ist jung und motiviert. Die TeilnehmerInnenzahl der Deutschkurse liegt zwischen 8 und 14.

Als PraktikantIn bei educaro werden Sie gefordert, erhalten aber auch viel Unterstützung. Sie werden vom Flughafen abgeholt und (u.U. gemeinsam mit anderen PraktikantInnen) in einem voll eingerichteten Apartment kostenfrei untergebracht. Für die Planung Ihrer Freizeitgestaltung (Ausflüge am Wochenende, besondere Kultur-Events etc.) können Sie sich an eineN KoordinatorIn vor Ort wenden. Zusätzlich zahlt educaro eine kleine Aufwandsentschädigung von knapp 200€/Monat, die bereits einen Teil der Lebenshaltungskosten in Tunesien abdeckt. Im Gegenzug wünscht educaro sich PraktikantInnen, die mit Einsatzfreude, Kreativität und Offenheit für Neues in der Einrichtung wirken.

Es wird erwartet, dass Sie sich auf eine reguläre Arbeitswoche mit 40 Stunden einlassen. Nach einer einwöchigen Orientierungs-, Hospitations- und Eingewöhnungsphase übernehmen PraktikantInnen in der Regel zwei Kurse auf A2 oder B1-Niveau, die täglich mit je 2,5 Std. „zu Buche schlagen". Auch die Vor- und Nachbereitung der Kurse erledigen Sie weitgehend selbständig. Natürlich steht Ihnen aber immer eine Fachkraft als AnsprechpartnerIn zur Verfügung, wenn Sie Fragen haben. Über den Einsatz im Unterricht hinaus sind PraktikantInnen, die sich auch für andere Aufgaben im Unternehmen interessieren – wie z. B. Marketing-Aktivitäten für deutsche Hochschulen in Tunesien, Qualitätsmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, Weiterentwicklung des DaZ/DaF-Curriculums u.Ä. –, herzlich eingeladen, sich einzubringen. Das Wochenende ist frei, und ab einer Praktikumsdauer von sechs Wochen wird Ihnen eine Woche Urlaub gewährt. Zu Beginn Ihres Praktikums, auf der Hälfte der Zeit und am Ende haben Sie in einem persönlichen Gespräch Gelegenheit, Ihre Erwartungen, Eindrücke und Erfahrungen zu formulieren und erhalten Feedback zu Ihrem Einsatz.

Fokus – Schulformen und Fächer

Das Praktikum steht Studierenden aller Schulformen und Fächer offen. Voraussetzung ist jedoch, dass Sie bereits Erfahrung im Unterrichten gesammelt haben und sich zutrauen, relativ schnell eine eigene Lerngruppe junger Erwachsener zu übernehmen. Sie sollten sich zudem zumindest für DaZ/DaF interessieren oder eine Moderne Fremdsprache studieren und eine Vorstellung von entsprechenden fachdidaktischen Ansätzen haben. Französisch- und/oder Arabischkenntnisse sind von Vorteil, aber absolut keine zwingende Voraussetzung für das Praktikum.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum bei educaro sollte nicht kürzer als sechs und maximal 16 Wochen lang sein. Aufenthalte bis zu dieser Dauer in Tunesien sind von der Notwendigkeit eines Visums befreit. Praktikumsplätze bei educaro in Tunesien können das ganze Jahr über und auch vergleichsweise kurzfristig vermittelt werden.

Unterbringung

Die Unterbringung wird an allen vier Standorten von educaro kostenfrei gestellt (möbliertes, modern ausgestattetes Apartment - *www.youtube.com/watch?v=GlLxAuiAT9Q*).

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.

Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Diverse Schulen

KAPSTADT / STELLENBOSCH (SÜDAFRIKA)

Südafrika ist im wahrsten Sinne des Wortes mehrsprachig. In der Verfassung sind elf Landessprachen als offizielle Sprachen anerkannt. Vielfalt umfasst jedoch eine Vielzahl von Merkmalen, die über die gesprochene Sprache hinausgehen – gerade auch in einem so vielfältigen und multikulturellen Land wie Südafrika.
Kapstadt ist eine der größten Städte des Landes und beliebtes Reiseziel vieler Touristen. Die sogenannte „Mutterstadt" liegt im Südwesten der Republik am Atlantischen Ozean und ist unter anderem berühmt für den Tafelberg. Das Zentrum für LehrerInnenbildung der Universität zu Köln arbeitet eng mit zwei weiterführenden Schulen in der Region (Kapstadt & Stellenbosch) zusammen. Sofern Sie sich erfolgreich bei internships@schoolsabroad beworben und einen Platz für Kapstadt/Stellenbosch erhalten haben, weisen wir Ihnen eine entsprechende Schule zu.

Fokus – Schulformen und Fächer

Das Praktikum steht Lehramtsstudierenden aller Schulformen und aller Fächer offen. Bitte beachten Sie jedoch, dass es sich bei den Praktikumseinrichtungen ausschließlich um weiterführende Schulen handelt. Diese liegen teilweise ein wenig außerhalb des Stadtzentrums und sollten mit einem Auto angefahren werden.

Zeitraum/Dauer

Ein Praktikum kann grundsätzlich zweimal im Jahr von Ende Januar bis Mitte Juni oder Mitte Juli bis Mitte November durchgeführt werden. Die Gesamtdauer kann individuell mit der jeweiligen Schule abgesprochen werden.

Unterbringung

Eine Unterkunft kann von den Schulen leider nicht zur Verfügung gestellt werden. Die KollegInnen vor Ort sowie des ZfLs geben aber gerne Tipps, um die Suche zu erleichtern.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Deutsche Schule Hermannsburg

HERMANNSBURG (SÜDAFRIKA)

Die Deutsche Schule Hermannsburg in Südafrika sucht im Studium stehende Interessierte, die für drei bis sechs Monate ihre Fähigkeiten vor Ort einbringen wollen. Die Schule wurde 1856 mit drei SchülerInnen als Teil der 1854 gegründeten Station der Hermannsburger Mis-sion in KwaZulu Natal (KZN) gegründet. Es werden sowohl Internats- als auch Tagesschüle-rInnen unterrichtet. Die Schule ist die älteste Internatsschule in KZN und liegt in einer wun-derschönen ländlichen Umgebung in der Nähe des Indischen Ozeans.

Die Schule ist bekannt für eine erstklassige akademische Ausbildung und verfolgt einen glo-balen Bildungsansatz. Zusätzlich bietet sie ein ganzheitliches Angebot in Kindergarten, Grundschule und Oberstufe. Darüber hinaus wird den Kindern und Jugendlichen eine Vielzahl an sportlichen und kulturellen Aktivitäten geboten.

Als Deutsche Auslandsschule bietet die Schule Deutschunterricht von der Vorschule bis zur 12. Klasse an. Außerdem können SchülerInnen die DSD I und DSD II Prüfungen absolvieren und in der 10. Klasse an einem Schüleraustausch in Deutschland teilnehmen.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Praktikum richtet sich an Studierende aller Schulformen und -fächer. Eingesetzt werden PraktikantInnen vor allem im Deutschunterricht. Erste grundlegende Unterrichtserfahrung und gute Studienleistungen sollten idealerweise bereits vorhanden sein. Darüber hinaus sollten BewerberInnen über gute Englischkenntnisse verfügen.

Zeitraum/Dauer

Ein Praktikum sollte mindestens drei und maximal sechs Monate dauern.

Unterbringung

Die Schule bietet für den Zeitraum des Praktikums eine kostenlose Unterkunft sowie kostenlose Verpflegung im Internat an. Außerdem werden PraktikantInnen bei Bedarf nach Ankunft am Flughafen in Durban oder Pietermaritzburg abgeholt.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Deutsche Schule Durban

DURBAN (SÜDAFRIKA)

Durban, gelegen an der Ostküste Südafrikas, ist eine Großstadt am Indischen Ozean. Mit über 3,4 Millionen EinwohnerInnen ist der Großraum Durban (auch Ethekwini genannt) die größte Stadt der Provinz KwaZulu-Natal und nach Johannesburg und Kapstadt die drittgrößte Stadt Südafrikas. Durban ist eine bedeutende Industrie- und Hafenstadt mit dem größten Hafen Afrikas und aufgrund seiner Strände, des warmen Indischen Ozeans und subtropischen Klimas ein sehr beliebtes Urlaubsziel.

Die Deutsche Schule Durban ist eine deutsche Privatschule und bietet seit ihrer Gründung im Jahre 1971 eine vielseitige Schulbildung für Kinder von 18 Monaten bis zur 7. Klasse. Die Mehrzahl der SchülerInnen kommt aus Familien in denen mindestens ein Elternteil Deutsch spricht. Zunehmend nutzen allerdings auch nicht-deutschsprachige Familien das Angebot der DSD, um ihren Kindern den Erwerb einer zusätzlichen Sprache zu ermöglichen. Zurzeit besuchen etwa 150 SchülerInnen die DSD.

An der DSD werden Kinder von der Krabbelgruppe bis zur 4. Klasse auf Deutsch unterrichtet. Ab der 5. Klasse wird der Fachunterricht auf Englisch gestaltet, damit sich die Kinder auf die High School (ab der 8. Klasse) vorbereiten können. Außer Deutsch und Englisch (beide auf Muttersprachniveau), lernen die SchülerInnen auch Afrikaans und Zulu, diese jedoch als Fremdsprachen.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Schule freut sich über Studierende aller Fächer und Lehrämter.

Zeitraum / Dauer

Auf der Website der Schule wird jedes Jahr ein aktueller Schulkalender veröffentlicht. (*www.dsdurban.co.za/de*) Bitte erkundigen Sie sich dort über Ferienzeiten. Die Dauer Ihres Praktikums ist im Rahmen dieser Zeiten relativ frei auszugestalten. In der Regel verbringen PraktikantInnen zwischen sechs und zwölf Wochen an der Schule.

Unterbringung

An der DSD gibt es viele hilfsbereite Eltern und MitarbeiterInnen, die ihre Gästezimmer gerne an Sie vermieten. Ansonsten gibt es in der Nähe der Schule auch viele Pensionen, die eine preiswerte Unterkunft anbieten. Es muss allerdings gesagt werden, dass es recht schwer ist, sich in der Stadt ohne Auto fortzubewegen. Die öffentlichen Transportmittel sind weit von der Schule entfernt und nicht so zuverlässig. Daher wird vorgeschlagen, dass sich alle PraktikantInnen ein Auto mieten. Das kann man vorbuchen und dann bei der Ankunft am Flughafen abholen.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.

Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Maison d'Education Mariama Bâ

GORÉE (SENEGAL)

Das Maison d'Education Mariama Bâ liegt auf der wunderschönen Insel Gorée, die der senegalischen Hauptstadt Dakar vorgelagert ist. Von Dakar aus ist diese innerhalb von 20 Minuten mit dem Schiff erreichbar. Die Schule trägt den Namen einer der ersten international bekannten Schriftstellerinnen des Landes, Mariama Bâ. Ihr wurde für ihren Roman „Ein so langer Brief" 1980 der Noma-Preis für Literatur verliehen.
Die drei FranzösischlehrerInnen der Schule haben Erfahrung im Bereich FLE (Francais Langue Etrangère) und freuen sich über PraktikantInnen im Fach Französisch. Deutsch ist zwar kein Schulfach, jedoch freut sich die Schule sehr über Praktikantinnen des Fachs. PraktikantInnen haben in diesem interessanten Umfeld die einmalige Möglichkeit, Schulaktivitäten, wie die Betreuung des Deutschclubs, zu übernehmen und Kurse in Deutsch anzubieten. Dabei haben PrakitkantInnen die Chance, eigene fachliche und didaktische Ideen einzubringen.
Das Gymnasium ist eine Eliteschule. 230 Mädchen zwischen 11 bis 20 Jahren besuchen die Internatsschule. Sie bleiben von Montag bis Freitag in der Schule und das Wochenende verbringen sie bei Eltern oder Verwandten. Nach einer Aufnahmeprüfung werden die 35 besten Mädchen aus Grundschulen aus ganz Senegal aufgenommen. Viele Schülerinnen der Schule zeichnen sich bei nationalen und internationalen Wettbewerben aus. Wegen des guten Rufs ist das Internat sehr beliebt. Trotzdem ist die Schulgebühr mit nur 50.000 CFA-Franc BCEAO (weniger als 100 €) eher gering.
Das Maison d'Education Mariama Bâ ist seit der Übergabe der PASCH-Plakette im März 2016 die jüngste PASCH-Schule im Senegal. An der Schule haben schon einige Pasch-Workshops stattgefunden. Die Filme kann man auf der PASCH-Website sehen:
blog.pasch-net.de/einblick/categories/14-Senegal

Fokus – Schulform und Fächer

Das Praktikum auf der Insel Gorée steht allen Lehramtsstudierenden offen, ist aber besonders für Studierende mit dem Fach Französisch interessant, weil sich ein Aufenthalt auch als obligatorischer Auslandsaufenthalt anrechnen lässt.

Zeitraum / Dauer

Praktika sind ganzjährig zwischen Oktober und Juni möglich. Die Schule begrüßt eine Aufenthaltsdauer von mindestens drei Monaten. Kürzere Aufenthalte können ggf. mit der Schule vereinbart werden.

Unterbringung

Auf der Insel Gorée gibt es eine Jugendherberge, in der PraktikantInnen unterkommen können.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen. Bitte reichen Sie Ihr Motivationsschreiben und den Lebenslauf auf Französisch ein.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

MINISTERE DE L'EDUCATION
MAISON D'EDUCATION MARIAMA BA

Elite School Complex

AKIM ODA (GHANA)

In Zusammenarbeit mit dem Elite School Complex, einer Schule in der Stadt Akim Oda in Ghanas Eastern Region, bieten wir zwei Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren. Die Unterbringung und die Verpflegung auf dem Schulgelände betragen umgerechnet ca. 250€. Des Weiteren müssen Sie sich Material für den Unterricht mitnehmen.
Die Unterrichtssprache am Elite School Complex ist Englisch. Sie können verschiedene Fächer unterrichten: z. B. Mathematik, Englisch, Integrated Science (Sachunterricht), Religious and Moral Education (protestantisch), Sport, Kunst, Musik. Denkbar sind z. B. auch Deutsch- oder Theater-AGs. Die Schule wünscht sich PraktikantInnen, die Ideen mitbringen, pro-aktiv sind und sich im Unterricht engagieren.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Ausschreibung richtet sich an Lehramtsstudierende aller Schulformen und -fächer.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum in Ghana dauert vier bis sechs Wochen und der Zeitraum Ihres Aufenthalts ist für die vorlesungsfreie Zeit vorgesehen. In der vorlesungsfreien Zeit des Sommersemesters sind aufgrund der Ferien erst Aufenthalte ab Ende August/Anfang September möglich. Längere Aufenthalte bzw. andere Zeitpunkte sind aber nach Absprache mit den Verantwortlichen vor Ort ebenfalls möglich.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Omomas Care Center

OMOMAS (NAMIBIA)

In Zusammenarbeit mit dem Verein Pro Namibian Children e.V., dem Omomas Care Center und dem Institut für Biologiedidaktik bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum in der Region Omomas (Kalkrand) in Namibias südlicher Region zu absolvieren. Das Omomas Care Center besteht aus einer Schule und einem angegliederten Waisenheim. An der Schule werden 120 Waisenkinder im Alter von sechs bis sechszehn Jahren unterrichtet. Die Sprache am Omomas Care Center ist Englisch.
Erwünscht ist Ihr Engagement in der landwirtschaftlichen Arbeitsgruppe an den Nachmittagen. Im Mittelpunkt der AG steht die Bewirtschaftung des 5000m² großen Selbstversorger-Gartens. Hier erhalten die SchülerInnen theoretische sowie praktische Kenntnisse im Anbau von Obst und Gemüse sowie Kenntnisse über den Umgang mit den Ernteprodukten (Verarbeitung, Lagerung, Haltbarmachung). Der Verein wünscht sich PraktikantInnen, die Ideen einbringen, pro-aktiv sind und ein Lernen an Stationen für die Gartenarbeit mit entwickeln oder sich um Unterricht (speziell im Fach Basic Agriculture) engagieren. Derzeit ist der Lehrbereich Blended Learning English im Aufbau; hier werden Interessierte mit IT-Kenntnissen und Interesse am Unterrichten gesucht.

Fokus – Schulform und Fächer

Zwar ist das Praktikum vor allem für angehende BiologielehrerInnen interessant, jedoch freuen wir uns auch über Bewerbungen von Studierenden anderer Fachrichtungen.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum in Namibia kann acht Wochen oder drei Monate dauern. Praktikumszeiträume sind an die Schulzeiten in Namibia gebunden und sind in der Regel von Anfang Januar bis Mitte April, Mitte Mai bis Mitte August, Anfang September bis Anfang Dezember möglich.

Unterbringung

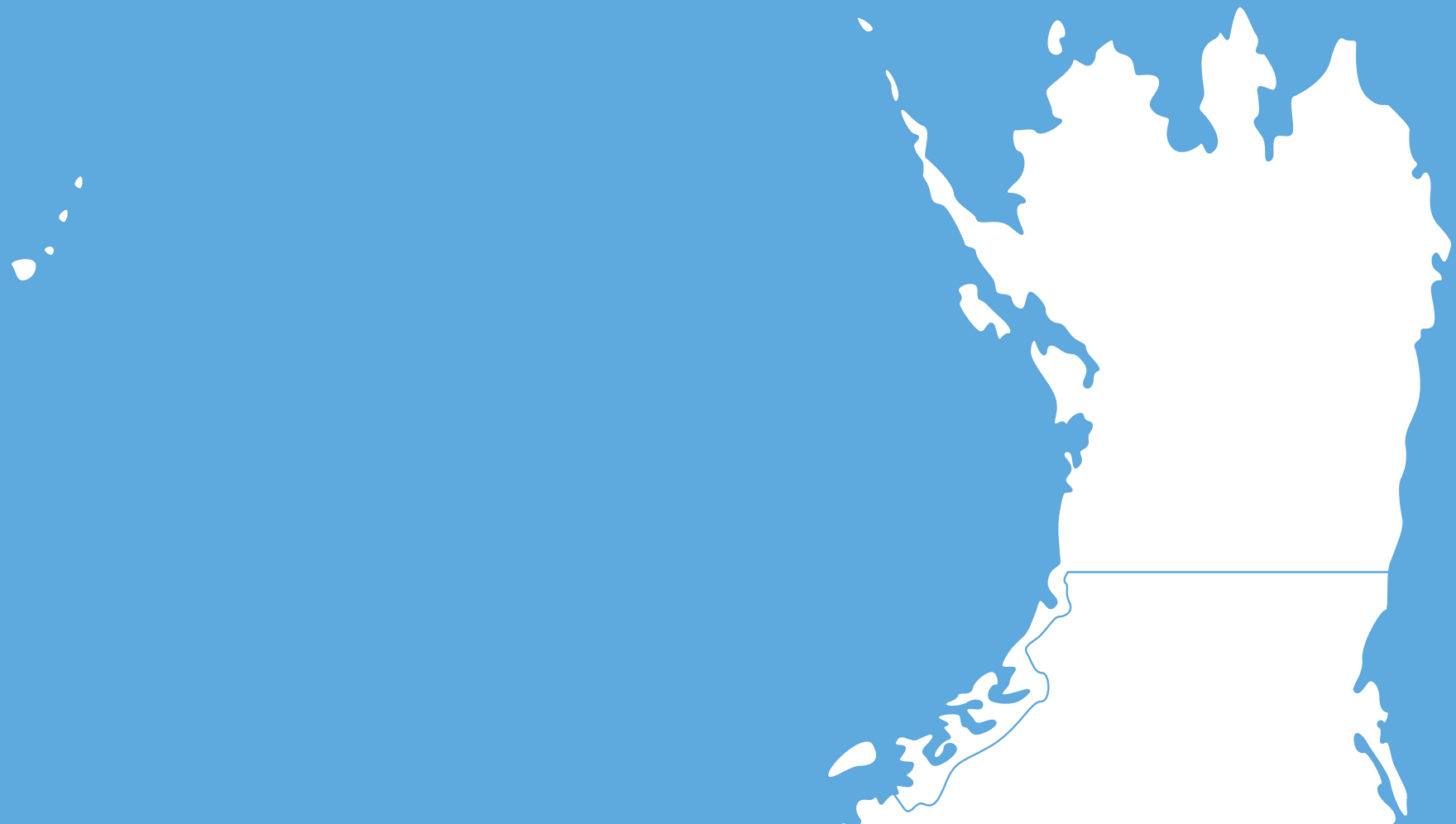
Sie wohnen auf dem Schulgelände und erhalten dort Verpflegung. Die Kosten für die Unterbringung und Verpflegung belaufen sich auf 250€ im Monat.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Information:
www.pro-namibian-children.de

NORDAMERIKA



Diverse Schulen über the University of Toronto

TORONTO, ONTARIO (KANADA)

Toronto ist die Hauptstadt Ontarios und die größte Stadt des faszinierenden Landes. Das Ontario Institute for Studies in Education (OISE) at the University of Toronto arbeitet eng mit einer Vielzahl von öffentlichen und unabhängigen (privaten) Schulen im Stadtgebiet zusammen. Sofern Sie sich erfolgreich bei internships@schoolabroad beworben und einen Platz für Toronto erhalten haben, weist Ihnen die Universität eine entsprechende Schule zu. Es besteht die Möglichkeit für ein Praktikum an weiterführenden Schulen (9. Bis 12. Klasse), wie der Central Technical School oder der Branksome Hall School. Die Unterrichtssprache an den Schulen ist Englisch. Somit eignet sich das Angebot ideal, um dort einen Teil des obligatorischen Auslandsaufenthaltes in den modernen Fremdsprachen zu absolvieren.

Fokus -Schulform und Fächer

Das Angebot richtet sich an Studierende der Sonderpädagogik und der Studiengänge für HRSG und GymGe. Das OISE schickt Kölner Studierende an Schulen, die ihrer studierten Schulform entsprechen. Bitte nennen Sie in Ihrer Bewerbung unbedingt ihre Unterrichtsfächer, sodass die Universität in Toronto Sie den entsprechenden Schulen zuweisen kann.

Zeitraum/Dauer

Die Praktika können nur in der vorlesungsfreien Zeit des WiSe, von Mitte März bis Ende April, absolviert werden und dauern zwischen vier und sechs Wochen.

Unterbringung

Die Schulen und die Universität bieten keine Unterkunft an. Sobald Sie dort jedoch einen Platz erhalten haben, können Ihnen die entsprechenden AnsprechpartnerInnen bei der Wohnungssuche behilflich sein.

Besonderer Hinweis

Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Pattison High School

VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA (KANADA)

„We don't teach a class, we teach individual students in a class", lautet das Motto der 2003 gegründeten Pattison High School im Herzen der wunderschönen Stadt Vancouver in British Columbia. Die Schule ist eine unabhängige, aber vom „Ministry of Education" des Staates British Columbia zertifizierte Schule. Sie bietet ein umfangreiches Angebot in den Klassen 9 bis 12 an und bereitet dabei spezifisch auf den Übergang zur Universität vor. SchülerInnen, die die Klassen 10-12 erfolgreich absolvieren, erhalten das staatliche „Dogwood Diploma". Dabei wird stets darauf geachtet, dass sowohl im Englischunterricht als auch in den anderen Kursen bestmöglich individuell auf die SchülerInnen eingegangen wird.
Ziel der Schule ist es, SchülerInnen auf dem Weg zu ihrer vollen persönlichen Entfaltung zu helfen und sie beim Lernen und dem Erreichen persönlicher Ziele bestmöglich zu unterstützen. Darüber hinaus sollen SchülerInnen dazu befähigt werden, besondere Lebenserfahrungen zu machen, die auch durch die hochwertige „secondary education" gewährleistet werden.
Die LehrerInnenschaft ist multi-lingual und kommt so ganz den Anforderungen und Bedürfnissen der SchülerInnen nach, die aus Kanada und der ganzen Welt kommen. Neben dem Lehrkörper verfügt die Schule über ein starkes Team für die Administration und Themen wie Schul- und Curriculumsentwicklung. Wer in diesem attraktiven internationalen Umfeld ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum machen möchte, kann dies natürlich ebenfalls mit dem obligatorischen Auslandsaufenthalt im englischsprachigen Ausland kombinieren.

Fokus – Schulform und Fächer

Prinzipiell bietet sich ein Praktikum in Vancouver für Studierende aller Fachrichtungen an. Aufgrund der sprachlich heterogenen SchülerInnenschaft der Pattison High School freut sich die Schule über PraktikantInnen, die besonders motiviert sind, sich in diesem Umfeld einzubringen.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum sollte mindestens vier Wochen dauern.

Unterbringung

Die Schule kann keine Unterbringung anbieten. Möglicherweise können aber LehrerInnen Wohnungen oder Zimmer vermitteln. Ansonsten kann auf andere Angebote wie Hostels oder Airbnb zurückgegriffen werden.

Besonderer Hinweis

Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Information:
www.pattisonhighschool.ca

Westgate Mennonite Collegiate

WINNIPEG, MANITOBA (KANADA)

Winnipeg, die Hauptstadt der Provinz Manitoba, ist eine Großstadt mit rund 750.000 EinwohnerInnen. Es gibt ein gut ausgebautes Netz an öffentlichen Verkehrsmitteln, mit dem Sie sowohl die Schule als auch touristisch interessante Stadtviertel und Einkaufsgelegenheiten erreichen können.
Die private, weiterführende Schule Westgate Mennonite Collegiate (*www.westgatemennonite.org*) bietet einer/em Studierenden pro Semester die Möglichkeit, ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum in Winnipeg zu absolvieren. Die Schule ist konfessionell gebunden und staatlich anerkannt. Am Westgate Mennonite Collegiate lernen SchülerInnen der Stufen 6 bis 12. In allen Stufen wird Deutschunterricht angeboten.
Unterrichtszeit am Westgate Mennonite Collegiate ist von 8:30 bis 15:30 Uhr. Business/Casual wird als Kleidung für Lehrkräfte vorgeschlagen. Einmal in der Woche findet ein Schulgottesdienst statt; die SchülerInnen beten täglich mit ihren LehrerInnen. Es wird von Ihnen nicht erwartet, dass Sie selbst dem christlichen Glauben angehören, aber die Schule wünscht sich, dass Sie respektvoll und ggf. lediglich beobachtend an diesen Ritualen teilnehmen. StudentInnen sind auch eingeladen sich bei Westgate in Theatervorfuehrungen, Sportverantstaltungen oder Naturclubausfluegen zu beteiligen.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Westgate Mennonite Collegiate hat ein starkes Profil im Deutschunterricht und bietet seinen SchülerInnen die Möglichkeit, das Deutsche Sprachdiplom (DSD) abzulegen. Die Schule wünscht sich, dass Sie sich für den fremdsprachlichen Deutschunterricht interessieren und dort engagieren. Es steht Ihnen darüber hinaus frei, sich auch in anderen Unterrichtsfächern einzubringen.

Nach dem Praktikumsmodell der Schule würden Sie während der ersten Woche Ihres Aufenthalts so viel verschiedenen Unterricht und LehrerInnen kennenlernen, wie möglich, und danach gemeinsam mit Ihrer Betreuerin – der Leiterin des German Departments der Schule - entscheiden, wie Sie für die verbleibende Zeit Ihres Praktikums Ihren genauen Stundenplan anlegen.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum am Westgate Mennonite Collegiate ist für die vorlesungsfreien Zeiträume von Februar bis April bzw. Anfang September bis Mitte Oktober vorgesehen und sollte zwischen sechs und zwölf Wochen umfassen.

Unterbringung

Die Schule kann Ihnen verschiedene Unterbringungsmöglichkeiten in Häusern in der Nähe des Collegiate empfehlen, wo auch ausländische Gaststudierende der Universität in Winnipeg unterkommen. Die Kosten für Miete und (teilweise) Verpflegung belaufen sich nach Angaben der Schule auf rund 650,- kanadische Dollar.

Besonderer Hinweis

Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Donwood Elementary School

WINNIPEG, MANITOBA (KANADA)

In Zusammenarbeit mit der Donwood Elementary School in Winnipeg im kanadischen Bundesstaat Manitoba (*www.retsd.mb.ca/school/don/Pages/default.aspx*) bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum in Kanada zu absolvieren.

Fokus – Schule und Fächer

Die Schule würde sich sehr über PraktikantInnen freuen, die Deutsch als Fach studieren und die Bereitschaft mitbringen, in einem deutsch-englisch bilingualen Programm zu arbeiten. Vorteilhaft(er) wäre sicherlich noch eine Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache Qualifikation und/oder Ausbildung oder Kenntnisse im Unterrichten von anderen Zweit- und Fremdsprachen. Sehr gute Englischkenntnisse sind Voraussetzung für die Bewerbung auf diesen Platz.

Zeitraum/Dauer

Das Praktikum an der Donwood Elementary School ist für die vorlesungsfreien Zeiträume von Februar bis April bzw. Ende August bis Mitte Oktober (circa) vorgesehen und sollte zwischen sechs und zwölf Wochen umfassen.

Unterbringung

Die Studierenden müssen sich eine Unterkunft selbständig suchen, die Schule kann leider keine Wohnungen stellen oder Gastfamilien rekrutieren – nötig ist eigene Organisation von Visumangelegenheiten, Anreise, Unterkunft, Versicherung, Mobilität vor Ort.

Besonderer Hinweis

Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Waddell Language Academy

CHARLOTTE, NORTH CAROLINA (USA)

Fokus Ihres Praktikums an dieser Schule ist die Fremdsprachendidaktik. Daher ist es erforderlich, dass Sie eine Moderne Fremdsprache als zukünftiges Unterrichtsfach studieren. An der Waddell Language Academy in Charlotte, North-Carolina, haben Sie die Möglichkeit, als volunteer Ihr freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren. Die Waddell Language Academy ist eine middle school (Klassen 1-8) und bietet Immersionsunterricht in den Sprachen Deutsch, Französisch, Japanisch und Chinesisch an. Es stehen je zwei Plätze im Sommer- und Wintersemester zur Verfügung. Sofern Ihre Bewerbung erfolgreich ist, müssen Sie beachten, dass Sie ein polizeiliches Führungszeugnis benötigen. Auch müssen BewerberInnen mindestens 21 Jahre alt sein.

Fokus – Schulform und Fächer

Studium der englischen Sprache, Deutsch, Französisch oder Japanisch in allen Lehrämtern.

Zeitraum/Dauer

Das Praktikum dauert mind. sechs Wochen innerhalb der vorlesungsfreien Zeit des Winter- und Sommersemesters, individuelle Absprachen (auch während des Semesters) sind möglich. In der vorlesungsfreien Zeit des Sommersemesters sind Aufenthalte ab Anfang September möglich.

Unterbringung

Sie haben die Möglichkeit, in Gastfamilien eine Unterkunft zu bekommen. Die Gastfamilien werden durch den Koordinator vor Ort vermittelt.

Besonderer Hinweis

Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

East Carolina University

GREENVILLE, NORTH CAROLINA (USA)

Die East Carolina University (*www.ecu.edu*) ist eine öffentliche Universität des Bundesstaates North Carolina mit rund 29.000 eingeschriebenen Studierenden. Sie bietet einer/em Studierenden pro Semester die Möglichkeit, ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum am Department of Foreign Languages and Literatures im German Program zu absolvieren.
Der Campus der ECU liegt in Greenville, einer mittelgroßen Stadt (rund 175.000 EinwohnerInnen in der „metropolitan area", deutlich weniger im eigentlichen Kernbereich der Stadt, je nach Definition der Innenstadt rund 90.000). Die Stadt ist durch die Universität geprägt, hat eine insgesamt junge Bevölkerungsstruktur mit einem überdurchschnittlich hohen Bildungsgrad. Greenville liegt rund 130 km von der Atlantikküste entfernt. Es gibt ein öffentliches Bus-System in der Stadt, und auch die Universität unterhält mehrere Verbindungen mit ECU-Shuttle-Bussen.

Fokus – Schulform und Fächer

Am Department of Foreign Languages and Literatures der ECU werden neben Deutscher Sprache und Literatur auch romanische Sprachen, Russisch, Japanisch und Klassische Studien sowie das Studienprogramm „Global Studies" unterrichtet. Studierende können Abschlüsse vom BA bis zum MA sowie MBA und PhD erreichen.
Sie würden im Rahmen Ihres Praktikums primär im German Program eingesetzt. Begleitet von den Dozierenden am Department könnten Sie kleinere Einheiten eines Seminars (zu Sprache, Literatur, Kultur, Film o.Ä.) selbst unterrichten. Zudem würde sich die Uni wünschen, dass Sie bei der Planung und Ausrichtung kultureller Veranstaltungen (Deutsch-Stammtisch, saisonale, landestypische Anlässe feiern, Lesungen und Filmvorführungen etc.) unterstützen.

Zeitraum/Dauer

Das Praktikum an der ECU ist für die vorlesungsfreien Zeiträume von Februar bis April bzw. Ende August bis Mitte Oktober (circa) vorgesehen und sollte zwischen sechs und zwölf Wochen umfassen.

Unterbringung

Das Kollegium des Departments kann Sie bei der Suche nach einer geeigneten Unterbringung unterstützen.

Besonderer Hinweis

Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

University of South Alabama

MOBILE, ALABAMA (USA)

Die University of South Alabama in Mobile hat rund 16.000 Studierende. Sie prägt das Flair der Stadt, die insgesamt etwa 200.000 EinwohnerInnen hat und am Golf von Mexiko liegt. Das Department of Modern and Classical Languages and Literature der University of South Alabama bietet bis zu zwei Kölner Studierenden pro Semester die Möglichkeit, ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum am Department zu absolvieren. Sie würden in Deutschkursen für Bachelor-Studierende auf verschiedenen Niveaustufen als AssistentInnen eingesetzt, könnten selbständig Events rund um die deutsche Kultur und um landestypische Fest- und Feiertage sowie regelmäßige Deutsch-Stammtische anbieten und würden im Language Resource Center mitarbeiten. Erfahrene ProfessorInnen der Germanistik stehen Ihnen als MentorInnen zur Seite.

Da mehrere deutsche Unternehmen Niederlassungen in Mobile haben, gibt es eine größere deutschsprachige community, und das Interesse am Deutschunterricht ist auch an der Uni vergleichsweise groß. Für internationale Studierende organisiert die Uni regelmäßig Aktivitäten, zu denen Sie ebenfalls herzlich eingeladen wären. Von Mobile bzw. dem Uni-Campus aus lassen sich Strände ebenso wie Einkaufsmöglichkeiten, Museen, Kinos etc. teilweise zu Fuß und teilweise mit dem Auto erreichen. Ein öffentliches Verkehrsnetz gibt es eher nicht.

Studierende, die neben ihrem Praktikum auch Kurse an der U of South Alabama belegen möchten, sollten das in ihrer Bewerbung deutlich machen. Die Uni möchte dies ermöglichen, es müsste dann aber genauer geplant werden, in welchem zeitlichen Rahmen sich Ihr Praktikum bewegt und wieviel Vorlauf für die Bewerbung um ein Visum (das Sie in diesem Fall brauchen würden, und bei dessen Beantragung die Uni Sie unterstützt) eingerechnet werden muss.

Fokus – Schulformen und Fächer

Die Schule wünscht sich vor allem Studierende mit den Fächern Deutsch und/oder Englisch und Kenntnissen im Bereich DaF/DaZ. Ebenso erscheint es zwar sinnvoll, wenn Sie eine weiterführende Schulform studieren, aber grundsätzlich können sich alle Lehramtsstudierenden bewerben. Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen von Masterstudierenden von der Einrichtung bevorzugt werden.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum sollte zwei bis drei Monaten dauern. Das Unisemester in Mobile beginnt Mitte Januar bzw. Mitte August, der Start Ihres Praktikums sollte jeweils nicht sehr viel später sein.

Unterbringung

Die Uni ermöglicht Ihnen eine Unterkunft auf dem Campus, inklusive Zugang zur Mensa/Cafeterien, Bibliotheken etc. Die Kosten hierfür müssten individuell abgeklärt werden.

Besonderer Hinweis

Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Bay Port High School

GREEN BAY, WISCONSIN (USA)

Das Motto der Bay Port High School lautet „Serving – Learning – Achieving – Together". Die Schule wurde 1963 gegründet und ist seitdem enorm gewachsen. Mittlerweile lernen hier rund 1.800 SchülerInnen in den Jahrgangsstufen 9 bis 12, und jedes Jahr gehen etwa 400 von ihnen mit einem High School Diploma ab. Die Schule ist stolz darauf, dass rund 90% ihrer AbsolventInnen anschließend ein College besuchen. Die Bay Port High School bietet ihren SchülerInnen neben einer exzellenten Schulausbildung auch die Möglichkeit, sich in verschiedenen Clubs, Sportgruppen und Arbeitsgemeinschaften – von der Theater AG über den Debattier-Club bis hin zum Football-Team – zu engagieren.

Die Schule wünscht sich PraktikantInnen, die sich für die Vermittlung des Deutschen als Fremdsprache begeistern und bereit sind, sich aktiv in diesen Unterricht sowie in außercurriculare Angebote einzubringen. Sie haben jedoch auch die Gelegenheit, verschiedene LehrerInnen in unterschiedlichem Fachunterricht zu beobachten und sich – je nach Ihren eigenen Spezialisierungen – aktiv einzubringen. In der Regel verbringt das Kollegium der Bay Port High die Zeit von 7:00 bis 14:45 Uhr an der Schule. Diese Präsenzzeit wird auch von Ihnen erwartet, wenn auch nicht mit derselben Konsistenz wie im restlichen Kollegium. Ihre Betreuung während des Praktikums wird von den beiden Deutsch-KollegInnen gewährleistet. Etwa 230 der 1.800 SchülerInnen lernen derzeit Deutsch an der Bay Port High School.

Green Bay liegt am Lake Michigan. Es handelt sich um eine städtische Region mit rund 100.000 EinwohnerInnen. Die Lage am See sowie verschiedene Parks und der Botanische Garten der Stadt bieten viele Möglichkeiten, die Natur zu genießen. Zudem gibt es verschiedene Museen, zahlreiche Kinos, Theater und einen großen Zoo. Bay Port selbst wiederum liegt nordwestlich im erweiterten Siedlungsgebiet von Green Bay.

Fokus – Schulformen und Fächer

Die Schule wünscht sich vor allem Studierende mit den Fächern Deutsch und/oder Englisch. Dies ist aber keine zwingende Voraussetzung für die Bewerbung um diesen Platz. Ebenso erscheint es zwar sinnvoll, wenn Sie eine weiterführende Schulform studieren, aber grundsätzlich können sich alle Lehramtsstudierenden bewerben.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum sollte mindestens drei Wochen und maximal drei Monate dauern. Praktikumsaufenthalte sind lediglich in der zweiten Jahreshälfte möglich.

Unterbringung

Eine Deutschlehrerin der Schule bietet an, dass PraktikantInnen bei ihr wohnen können. Die Schule liegt in fußläufiger Entfernung ihres Hauses. Für Ausflüge am Wochenende oder häufigere Fahrten ins Stadtzentrum von Green Bay würden Sie ein Auto benötigen, da es kein gut ausgebautes ÖPNV-Netz gibt.

Besonderer Hinweis

Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Cherry Creek High School

DENVER, COLORADO (USA)

Die Cherry Creek High School in Denver, Colorado, ist mit rund 3.700 SchülerInnen und 250 LehrerInnen eine der größten Schulen in Denver. Hier lernen Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 bis 18 Jahren in den Jahrgangsstufen 9-12. Die Schule bietet Deutsch als Fremdsprache an und bemüht sich sehr um lebendigen Fremdsprachenunterricht und den Austausch mit Deutschland. Daher bietet die Schule einer/m Kölner Studierenden pro Semester die Möglichkeit, ein freiwilliges oder ein Berufsfeldpraktikum in Denver zu absolvieren.

Denver ist die Hauptstadt von Colorado und mit deutlich über 600.000 EinwohnerInnen die bevölkerungsreichste Stadt in diesem Bundesstaat. Sie liegt auf einer Höhe von rund 1.600 Metern über dem Meeresspiegel, nahe an den Rocky Mountains. Denver gilt als eine sehr attraktive Stadt, die sowohl kulturell als auch von der Umgebung und Natur her viel zu bieten hat. Leider gibt es kein besonders gut ausgebautes Netz öffentlicher Verkehrsmittel.

An der Cherry Creek High School haben sich SchülerInnen in einem 'German Club' zusammengeschlossen und die besonders Motivierten nehmen über die 'German Honors Society' an Deutsch-Wettbewerben teil und vertiefen ihre Sprachkenntnisse in zusätzlichen Stunden. An all diesen Aktivitäten würden Sie als PraktikantIn an der Cherry Creek High School teilnehmen. Die Schule wurde 2016 für ihre innovativen, außerordentlichen Bemühungen um die deutsche Sprache mit einem Preis der PASCH-Initiative „Schulen: Partner der Zukunft" ausgezeichnet. Relativ regelmäßig jährlich im Frühjahr empfängt die Schule AustauschschülerInnen aus Deutschland. Je nachdem, wann Sie Ihr Praktikum in Denver absolvieren, könnten Sie daher auch in schulische und außerschulische Aktivitäten gemeinsam mit den SchülerInnen der Cherry Creek High School und der deutschen Schule eingebunden sein.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Schule wünscht sich, dass mögliche PraktikantInnen ein Lehramt für weiterführende Schulen und entweder Deutsch – gerne mit DaZ/DaF-Erfahrung – oder Englisch (wegen der Kenntnisse in Fremdsprachendidaktik) studieren. Sonstige Fächerkombinationen sind offen, und Sie hätten auch Gelegenheit, in anderem Fachunterricht als Deutsch zu hospitieren und sich aktiv einzubringen. Sehr gute Englischkenntnisse sind Voraussetzung für die Bewerbung.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum sollte zwischen sechs und 12 Wochen umfassen. In den vorlesungsfreien Zeiten sind Praktika ab Mitte / Ende August bis zum Beginn des WiSe in Köln Anfang / Mitte Oktober sowie zwischen Februar und April (hier sind die Osterfeiertage zu berücksichtigen) möglich. Aufenthalte zu anderen Zeiten sind u.U. nach Absprache möglich.

Unterbringung

Die Schule kann keine Unterbringung anbieten, unterstützt aber bei der Suche. Ein ehemaliger Praktikant der Schule (nicht Kölner Studierender) hat uns Informationen zur Verfügung gestellt, wie er ein Zimmer gefunden hat, welche öffentlichen Verkehrsmittel man nutzen kann und welche Möglichkeiten des Wohnens es außerdem noch gibt. Diese Informationen stellen wir Ihnen bei Bedarf gerne zur Verfügung.
Praktikumsaufenthalte sind lediglich in der zweiten Jahreshälfte möglich.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.

Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Mastery Charter Thomas Elementary School

PHILADELPHIA, PENNSYLVANIA (USA)

Die Mastery Charter Thomas Elementary School ist eine inklusive Grundschule im Süden Philadelphias, die sich durch eine besonders heterogene SchülerInnenschaft und eine gleichzeitige Förderung dieser Heterogenität auszeichnet. Die Schule bietet jedes Frühjahr 2-4 Studierenden die Möglichkeit ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum im Rahmen von 6-10 Wochen zu absolvieren.
Vom integrierten Kindergarten bis hin zur 6.Klasse werden hier 650 SchülerInnen mit den verschiedensten sozialen und kulturellen Hintergründen unterrichtet. Ein Team von insgesamt 65 LehrerInnen und zusätzlichen SchulhelferInnen und -pädagogInnen kümmert sich vor Ort zusammen mit einem Schulleitungsteam um alle Belange und Herausforderungen des Schulalltags. Auf verschiedenen Wegen und vor allem durch viele verschiedene Projekte wird in der Schule darauf hingearbeitet, Bildungsungleichheit zu bekämpfen. Durch einen besonders aktiven Elternverein und Partnerschaften mit außerschulischen Organisationen konnte die Schule schon viele der eigenen Vorhaben verwirklichen, was nicht zuletzt dazu führte, dass sie auf nationaler Ebene bereits viel Anerkennung für das eigene Konzept des ganzheitlichen Unterrichts erhalten hat.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Ausschreibung richtet sich an Lehramtsstudierende aller Schulformen und -fächer. Studierende der Sonderpädagogik und/oder der englischen Fremdsprachendidaktik werden auf-grund des Schulprofils im Bewerbungsverfahren bevorzugt. Alle BewerberInnen sollten ein hohes Maß an Engagement und Interesse für Diversität und Heterogenität im Schulalltag mitbringen und sich auch den Herausforderungen der sonderpädagogischen Förderung stellen wollen. Außerdem würde die Schule Sie auch in den außerunterrichtlichen Programman-geboten einsetzen wollen.

Zeitraum und Dauer

Ein Praktikum in Philadelphia kann jedes Frühjahr im Spring Semester in einem Zeitraum von sechs bis zehn Wochen absolviert werden. Das Semester erstreckt sich in der Regel über einen Zeitraum von Ende Januar bis Mitte Juni.

Unterbringung

Zwar kann die Schule selbst keine Unterbringung anbieten, es wird aber Unterstützung für die Wohnungssuche vor Ort angeboten.

Besondere Hinweise

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens behält das Leitungsteam der Schule sich vor, mit allen BewerberInnen ein persönliches Gespräch in Form einer Videokonferenz zu führen. Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Information:
www.masterycharter.org/school/thomas-elementary

Newark Center for Creative Learning

NEWARK, DELAWARE (USA)

In Zusammenarbeit mit dem Newark Center for Creative Learning (*www.ncclschool.com*) bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, ein Freiwilliges Praktikum oder ein Berufsfeldpraktikum in Newark, Delaware zu absolvieren. Newark ist eine kleine Stadt im US-Bundesstaat Delaware, mit 31.454 EinwohnerInnen. Sie liegt 15 km westlich von Wilmington, der Hauptstadt dieses Bundesstaates. Newark beheimatet die University of Delaware, die größte Universität des Staates Delaware.

Fokus – Schule und Fächer

Die unabhängige Schule ist sehr klein, sie hat rund 80 SchülerInnen. Das Verhältnis SchülerInnen und LehrerInnen ist optimal: 10:1! Das Angebot erstreckt sich auf den Primar- und Mittelschulbereich. Sie wurde 1971 gegründet und basiert auf progressiver, kreativer Erziehung. Die Unterrichtsfächer bilden folgenden Kanon ab: Mathematik, Lesen, Schreiben, Gesellschafts- und Naturwissenschaften, Spanisch, Musik, Sport und Kunst. Wert wird auf Kreativität und Kritikfähigkeit gelegt. Die PraktikantInnen sollen das Kollegium in den einzelnen Fächern unterstützend begleiten. Sehr gute Englischkenntnisse sind Voraussetzung für die Bewerbung um diesen Praktikumsplatz.

Zeitraum

Die amerikanischen Schulferien im Sommer sind ungleich länger als in Deutschland. Sie sind nicht einheitlich geregelt, die Regelungen können von Staat zu Staat, von County zu County, ja, sogar von Schule zu Schule anders sein. Als Faustregel für die Sommerferien gilt aber: Sie beginnen um Memorial Day und enden spätestens am Labor Day, d.h. sie beginnen Ende Mai und enden Ende August/Anfang September. Das Praktikum kann demnach in der Zeit von September bis Mitte Dezember oder wieder ab Januar bis Ende April absolviert werden.

Unterbringung

Die Studierenden müssen sich eine Unterkunft selber besorgen, die Schule unterstützt bei Anfragen.

Besonderer Hinweis

Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

California State University

LONG BEACH, KALIFORNIEN (USA)

Long Beach liegt direkt an der Küste und bietet zahlreiche touristische - kulturelle und landschaftliche - Attraktionen. Das Department of Romance, German, Russian Languages & Literatures (RGRLL) der California State University in Long Beach (CSULB) bietet einer/em Studierenden pro Semester die Möglichkeit, ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum in Long Beach zu absolvieren. Long Beach ist mit fast 500.000 EinwohnerInnen die zweitgrößte Stadt im Ballungsraum Los Angeles. Es gibt Buslinien, die den Uni-Campus anfahren, so dass man für einen begrenzten Zeitraum ohne eigenes Auto sehr gut auskommt.
Das Department of RGRLL an der CSULB bietet Studienprogramme in den genannten Sprachen im BA- und MA-Bereich an. Das Kollegium vor Ort sieht eine der möglichen Aufgaben von Kölner Studierenden in der Zusammenarbeit mit CSULB Graduate Students (i.d.R.: Promovenden), die Deutschkurse für jüngere Studierende auf verschiedenen Kompetenzstufen anbieten. Auch die Einbindung in Literatur- und Sprachwissenschaftsseminare ist denkbar, ebenso wie die Übernahme eines „Deutsch-Stammtischs" oder das Anbieten von kleinen Kultur-Events wie Filmabende u.Ä. Darüber hinaus sind Sie eingeladen, aus eigenem Interesse an Sprachkursen der anderen am Department angebotenen Sprachen als Student teilzunehmen (ohne Credit Points!).

Fokus – Schulform und Fächer

Die Möglichkeit, sich auf diesen Platz zu bewerben, steht Studierenden aller Schulformen offen. Sie sollten Deutsch als Fach studieren oder später selbst eine Fremdsprache unterrichten und sich für Fremdsprachendidaktik und/oder DaZ interessieren. Das Department of RGRLL bevorzugt längere Praktikumsaufenthalte. Ihr Praktikum sollte nicht kürzer als sechs und nicht länger als 12 Wochen sein.

Zeitraum/Dauer

Das Praktikum am Department of RGRLL ist für die vorlesungsfreien Zeiträume von Februar bis April bzw. Ende August bis Mitte Oktober (circa) vorgesehen und sollte zwischen sechs und zwölf Wochen umfassen.

Unterbringung

Das Kollegium am Department of RGRLL kann Sie bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft unterstützen. Eine Unterbringung in einem Wohnheim der Uni ist nicht möglich, aber das Department verfügt über ein Netzwerk an Kontakten, über welche sich ein WG-Zimmer, ein kleines Appartement o.ä. organisieren lässt.

Besonderer Hinweis

Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Tulane University

NEW ORLEANS, LOUISIANA (USA)

Die Tulane University (*tulane.edu*) ist mit knapp 14.000 eingeschriebenen Studierenden (davon rund zwei Drittel in BA-Programmen, die anderen in Masterstudiengängen oder Promotionsprogrammen) eine mittelgroße, U.S.-amerikanische Universität.
Das Department of Germanic & Slavic Studies der Tulane University bietet einer/m Studierenden pro Semester die Möglichkeit, ein freiwilliges Praktikum oder Berufsfeldpraktikum dort zu absolvieren. Die/der PraktikantIn würde die Dozierenden des Departments, und hier speziell die Dozierenden in Deutscher Sprache, Literatur und Landeskunde, unterstützen und den Deutsch-Studierenden Angebote als Sprach-Tutor machen. Zudem wünscht sich das Department, dass Sie als aktives Mitglied am Tulane German Club teilnehmen. Seminare, in denen Sie Dozierende beobachten und unterstützen würden, könnten sowohl Sprachkurse auf verschiedenen Kompetenzniveaus sein als auch Seminar der Literatur-, Kultur- und Filmwissenschaft.
Der Campus der Tulane University liegt im Stadtgebiet von New Orleans. New Orleans hat rund 400.000 EinwohnerInnen und ist die größte Stadt in Louisiana. New Orleans hat eine lange, bewegte Stadtgeschichte und bietet eine Vielzahl an kulturellen und landschaftlichen Attraktionen. Die Stadt ist berühmt für ihre Musikszene. Wenn Sie Ihr Praktikum im Frühjahr absolvieren, können Sie hier außerdem Karneval (Mardi Gras) feiern! Im Zentrum von New Orleans verkehrt eine Straßenbahn und in mehreren Vierteln kann man sich sehr gut zu Fuß fortbewegen. In der Nähe der Universität liegen der Audubon Zoo und eine Schleife des Mississippi River.
Am Department of Germanic & Slavic Studies der Tulane University werden neben Deutscher Sprache und Literatur auch Russisch und verschiedene andere slavische Sprachen und Literaturen unterrichtet.

Fokus – Schulform und Fächer

Sie würden im Rahmen Ihres Praktikums primär im German Program eingesetzt. Begleitet von den Dozierenden am Department könnten Sie kleinere Einheiten eines Seminars (zu Sprache, Literatur, Kultur, Film o.Ä.) selbst unterrichten. Zudem würde sich die Uni wünschen, dass Sie bei der Planung und Ausrichtung kultureller Veranstaltungen (Deutsch-Stammtisch, saisonale, landestypische Anlässe feiern, Lesungen und Filmvorführungen etc.) unterstützen.
Die Bewerbung steht allen Lehramtsstudierenden offen, die sich im Masterstudium befinden. Sie sollten außerdem eine gewisse Affinität zum DaZ-/DaF-Bereich nachweisen können und/oder Deutsch als Fach studieren.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum an der Tulane University kann zweimal im Jahr im Frühjahr und Herbst absolviert werden und sollte zwischen sechs und zwölf Wochen dauern.

Unterbringung

Das Kollegium des Departments kann Sie bei der Suche nach einer geeigneten Unterbringung unterstützen.

Besonderer Hinweis

Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

University of Utah

SALT LAKE CITY, UTAH (USA)

Die University of Utah (*www.utah.edu*) ist eine öffentliche Universität des Bundesstaates Utah mit rund 32.000 eingeschriebenen Studierenden. Die University of Utah bietet einer/em Studierenden pro Semester die Möglichkeit, ein freiwilliges oder ein Berufsfeldpraktikum am Department of Foreign Languages and Literature im German Program zu absolvieren. Der Campus der University of Utah liegt in Salt Lake City, der Hauptstadt von Utah. Im Ballungsraum leben über 1 Millionen Menschen, aber der Kernbereich der Metropole umfasst „nur" etwa 200.000 EinwohnerInnen. Salt Lake City befindet sich geographisch interessant in einem weiten, hoch gelegenen Tal, dem Salt Lake Valley.
Am Department of Foreign Languages and Literature der U of Utah werden neben Deutscher Sprache und Literatur eine Vielzahl weiterer Sprachen und Literaturen (u.a. Chinesisch, Arabisch, Urdu, Quechua, Russisch u.v.m.) sowie Komparatistik unterrichtet. Studierende an diesem Department können Abschlüsse vom BA bis zum MA sowie MBA und PhD erreichen. Sie würden im Rahmen Ihres Praktikums primär im German Program eingesetzt. Begleitet von den Dozierenden am Department könnten Sie kleinere Einheiten eines Seminars (zu Sprache, Literatur, Kultur, Film o.Ä.) selbst unterrichten. Zudem würde sich die Uni wünschen, dass Sie bei der Planung und Ausrichtung kultureller Veranstaltungen (Deutsch-Stammtisch, saisonale, landestypische Anlässe feiern, Lesungen und Filmvorführungen etc.) unterstützen.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Department wünscht sich BewerberInnen, die eine weiterführende Schulform studieren und Erfahrungen im DaZ-/DaF-Bereich haben.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum an der Universtiy of Utah ist für die vorlesungsfreien Zeiträume von Februar bis April bzw. Ende August bis Mitte Oktober (circa) vorgesehen und sollte zwischen sechs und zwölf Wochen umfassen. Das Department wäre darüber hinaus sehr an Studierenden interessiert, die ein ganzes Semester an der U of Utah erleben und dieser Zeit als PraktikantIn im German Program aktiv wären. Das International Office der Uni unterstützt Sie in diesem Fall bei der Bewerbung um ein J1-Visum. Die Zeiträume für einen kompletten Semesteraufenthalt wären jeweils 20. August bis 5. Dezember oder 8. Januar bis 5. Mai eines Jahres.

Unterbringung

Das Kollegium des Departments kann Sie bei der Suche nach einer geeigneten Unterbringung in Campus-Nähe unterstützen. Ein möbliertes Zimmer kostet rund 650$, plus Nebenkosten.

Besonderer Hinweis

Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

German School Brooklyn

NYC, NEW YORK (USA)

Die Deutsche Schule Brooklyn ist die erste bilinguale deutsch-englische Schule in New York City und bietet einer vielfältigen Gemeinschaft von Lernenden vom Kindergarten bis zur derzeit 8. Klasse eine fortschrittliche und umfassende Ausbildung. Die GSB wächst stetig um eine Klassenstufe pro Jahr, um in der Zukunft mit der 12. Klasse zu enden. Die intensive Auseinandersetzung mit den deutschen und amerikanischen Lehrplänen verschafft den SchülerInnen darüber hinaus vielfältige Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten nach der Schulzeit.
Dabei legt die Schule großen Wert auf die individuelle Förderung aller Lernenden und pflegt dabei gleichzeitig den Ansatz eines global ecosystem, in dem verschiedene Kulturen, Standpunkte und Expertisen zusammengebracht werden und der Horizonterweiterung der SchülerInnen dienen sollen. Zusätzlich verfolgt die GSB einen ganzheitlichen Lernansatz, in dem auch intellektuelle, emotionale und soziale Aspekte der Entwicklung jenseits des Schulalltages im Fokus stehen sollen.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Praktikum richtet sich generell an Studierende aller Schulformen und -fächer. Ein Interesse an der deutschen Sprache und/oder ein Bezug zur Fremdsprachendidaktik wären wünschenswert, jedoch nicht Voraussetzung.

Zeitraum/Dauer

Ein Praktikum an der Schule sollte mindestens zwei und höchstens drei Monate dauern. Über den Schulkalender auf der Homepage können Interessierte mögliche Praktikumszeiträume identifizieren (*germanschoolbrookly.org*).

Visum

Studierende benötigen für das Praktikum an der Schule unter allen Umständen ein J-1 Exchange Visum. Weitere Informationen hierzu erhalten Interessierte über die zuständigen Behörden (z.B. über das Generalkonsulat).

Unterbringung

Eine Unterkunft muss selber organisiert werden, die KollegInnen der Schule unterstützen jedoch bei der Suche.

Besonderer Hinweis

Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

D 9 - Internationales/ Abt. 93 – Internationale Mobilität und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

KinderHaus Brooklyn

NYC, NEW YORK (USA)

KinderHaus Brooklyn ist eine deutsche Immersionsschule für Kinder im Alter von einem bis sechs Jahren und liegt im schönen Park Slope in Brooklyn, NY. Neben dem Tagesprogramm (8:30-15:15 Uhr) bietet KinderHaus Brooklyn auch ein tägliches Nachmittagsprogramm sowie Ferienfreizeiten an.
KinderHaus Brooklyn besteht derzeit aus zwei Krippen-Gruppen (1-2 Jahre), zwei Preschool-Gruppen (2-3 Jahre) und zwei Pre-K-Gruppen (4-6 Jahre). In allen Klassenräumen wird ausschließlich Deutsch gesprochen und die jeweiligen Curricula orientieren sich inhaltlich an den verschiedenen Jahreszeiten, deutschen Traditionen und den Interessen der Kinder. Die Platzierung in einer bestimmten Gruppe für die Zeit des Praktikums findet nach Absprache statt und neben der täglichen Mitarbeit werden PraktikantInnen ermutigt, Aktivitäten in Groß- und Kleingruppen mit den Kindern zu planen und durchzuführen.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Praktikum richtet sich generell an Studierende aller Schulformen und -fächer.

Zeitraum/Dauer

KinderHaus Brooklyn bietet das ganze Jahr hindurch Praktikumsmöglichkeiten an. Ein Mindestaufenthalt von drei Monaten ist erwünscht. Längere Praktika werden finanziell unterstützt.

Unterbringung

Das KinderHaus Brooklyn kann auf Wunsch versuchen, eine Gastfamilien für die PraktikantInnen zu finden; die Unterbringung in einer Gastfamilie ist jedoch nicht immer möglich. Die KinderHaus MitarbeiterInnen geben in diesem Fall gerne Ideen und Tipps, um die selbständige Suche zu erleichtern.

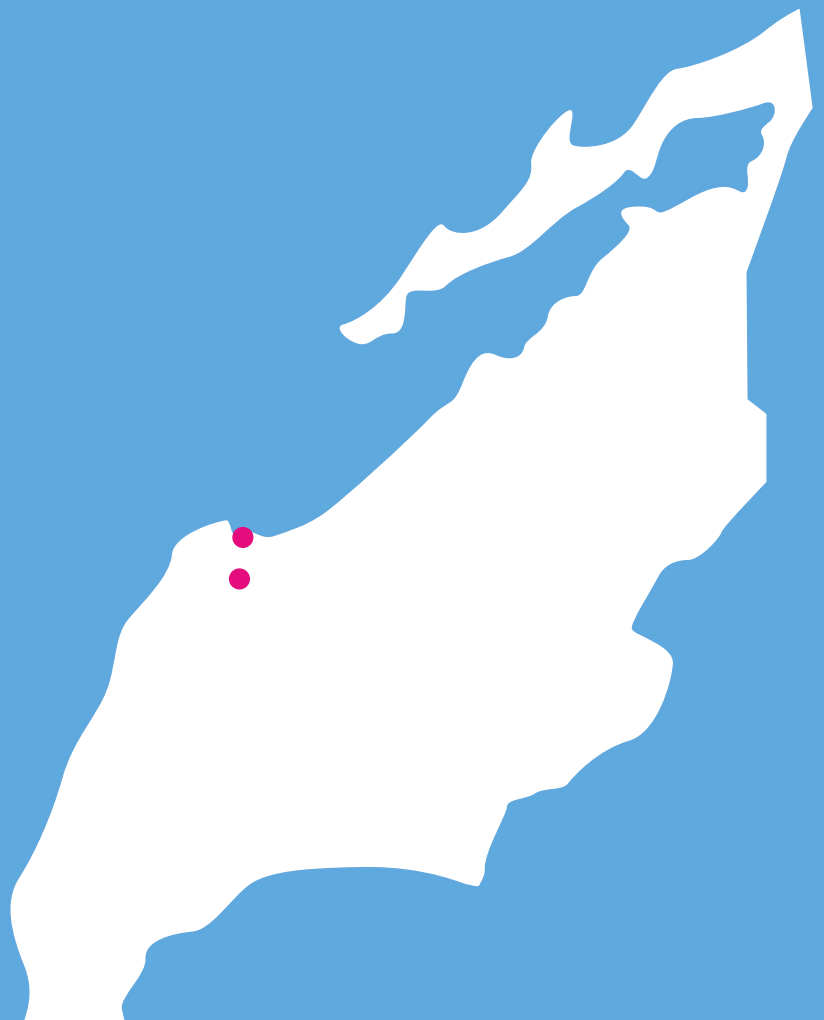
Besondere Hinweise

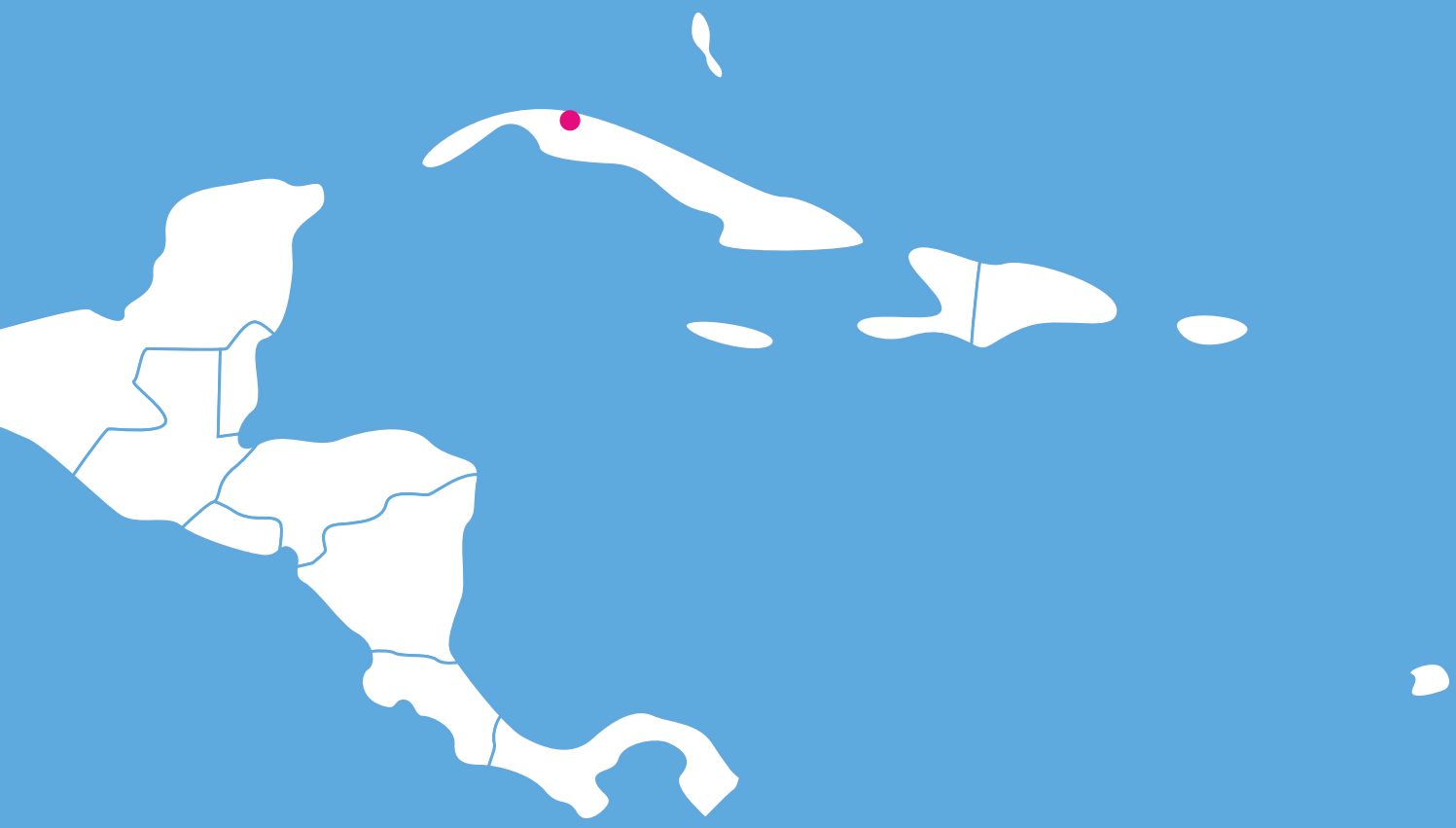
Beachten Sie bitte, dass das KinderHaus Brooklyn nicht für eine Bewerbung im Rahmen des Stipendienprogramms „Lehramt.International" des DAAD in Frage kommt, da die Einrichtung mit Bezug zum deutschen Schulsystem keiner Primarschule entspricht. Informationen zu möglichen anderen Stipendien erhalten Sie bei den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office.
Zum Zeitpunkt des Praktikumsbeginns müssen Studierende mindestens 21 Jahre alt sein.

Bewerbung

D 9 - Internationales/ Abt. 93 – Internationale Mobilität und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen im ZfL betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

ZENTRALAMERIKA





Colégio Sinodal Doutor Blumenau

POMERODE (BRASILIEN)

In Zusammenarbeit mit dem Colégio Sinodal Doutor Blumenau in Pomerode bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Colégio Sinodal Doutor Blumenau ist eine im brasilianischen Bildungssystem verortete Schule, die das Deutsche Sprachdiplom (DSD) anbietet. Sie wird von der deutschen Zentralstelle für das Auslandsschulwesen betreut.
Die Schule bietet Unterricht im Kindergarten sowie in der Primar- und Sekundarstufen I und II an. Ungeachtet der Fächerkombination möchte die Schule die PraktikantInnen insbesondere in den Sekundarstufen I und II einsetzen. Lehramtsstudierende der Primarstufe können sich aber dennoch bewerben.
Portugiesisch Kenntnisse sind keine Voraussetzung. In Pomerode wird viel Deutsch gesprochen. Mit Spanisch kann man sich zudem gut in Brasilien verständigen.

Mögliche Einsatzbereiche der PraktikantInnen:

- Unterricht in Deutsch als Fremdsprache in den Sekundarstufen I und II.
- Vorbereitung der SchülerInnen auf das DSD I und DSD II und damit einhergehende schulinterne Organisation und Durchführung der Prüfungen.
- Mitwirkung bei Arbeitsgemeinschaften (z.B. Jugend debattiert) und aktive Beteiligung am Schulleben und an Schulentwicklungsprozessen.
- Studienberatung an der Schule mit dem Ziel, SchülerInnen Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten in Deutschland vorzustellen.

Zeitraum / Dauer

Ideal ist ein Praktikumsstart zu Beginn des Schuljahrs im Februar und ein Abschluss bis Anfang/Mitte April. Die Praktikumsdauer kann grundsätzlich jedoch mit der Schule individuell und flexibel festgelegt werden.
Wichtigste Ferienzeiten:

- Sommerferien von Anfang Dezember bis Ende Januar.
- Winterferien von Juni bis Juli (manchmal drei, aber meistens vier Wochen).

Unterbringung

Studierende erhalten Unterstützung bei der Unterkunftssuche durch die AnsprechpartnerIn-nen vor Ort, evtl. ist die Unterbringung in einer Gastfamilie möglich. Die Miete für ein Apartment liegt bei ungefähr 200€ pro Monat.

Bewerbung

D 9 - Internationales/ Abt. 93 – Internationale Mobilität und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Gimnasio Alemán Friedrich von Schiller in Cajicá

CUNDINAMARCA (KOLUMBIEN)

In Zusammenarbeit mit dem Gimnasio Alemán Friedrich von Schiller in Cajicá, Kolumbien, bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren.

Fokus – Schulform und Fächer

Das Gymnasium ist eine deutsch-kolumbianische Bildungseinrichtung, deren besonderer Fokus auf der deutsch-spanischen Zweisprachigkeit liegt, aber in der auch Unterricht in den Fächern Englisch und Französisch nicht zu kurz kommt. Die SchülerInnen werden anhand eines humanistisch pädagogischen Konzepts ausgebildet. Schwerpunkte liegen insbesondere auf naturwissenschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Fächern.

Die Schule bietet Unterricht in der Vorschule, der Primar- und Sekundarstufe I und II an. Die Altersgruppe der SchülerInnen liegt zwischen vier bis 18 Jahren. Es wird in allen Jahrgangsstufen durchgehend Deutsch als Fremdsprache unterrichtet. In der Grundschule wird bereits Mathematik und Sachkunde auf Deutsch unterrichtet und in der Sekundarstufe I & II zusätzlich Geschichte auf Deutsch vermittelt. Alle anderen Fächer werden auf Spanisch unterrichtet.
Lehramtsstudierende der oben angegebenen Fächerkombinationen werden bevorzugt. Es können sich aber auch Lehramtsstudierende mit den Fächern Englisch, Spanisch, Sport und/oder Kunst bewerben.

Einsatzbereiche der PraktikantInnen:

- Selbständige Planung und Durchführung des Unterrichts im Fach Deutsch
- Vorbereitung und Anfertigung von Materialien
- Mitarbeit und Unterstützung vorwiegend im Deutschunterricht, aber auch in anderen Fächern möglich
- Förderung der Lesekompetenz in Deutsch in Kleingruppen

Zeitraum/Dauer

Ideal ist ein Praktikumsstart in der letzten Augustwoche. Andere Praktikumszeiträume sind möglich und können in Rücksprache mit der Schule individuell festgelegt werden.

Wichtigste Ferienzeiten:

- Sommerferien: i.d.R. vom 20. Juni bis 20. August
- Winterferien: i.d.R. vom 14/15.Dezember bis 9/10 Januar

Unterbringung

Studierende erhalten Unterstützung bei der Unterkunftssuche durch die AnsprechpartnerInnen vor Ort, evtl. ist die Unterbringung in einer Gastfamilie möglich. Es besteht auch immer die Möglichkeit ein Zimmer in der Nähe der Schule zu mieten. Die Kosten für solch ein Zimmer liegen bei ungefähr 350-400 Euro pro Monat.

Bewerbung

D 9 - Internationales/ Abt. 93 – Internationale Mobilität und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Colegio Alemán Federico Froebel

COCHABAMBA (BOLIVIEN)

In Zusammenarbeit mit dem Colegio Alemán Federico Froebel in Cochabamba, Bolivien, bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Schulaktivitäten der Kooperative begannen im Februar 1982 – mit der Eröffnung eines Kinderhortes, einer Vorschule und der ersten Grundschulklasse. Die Schule trägt den Namen des deutschen Pädagogen Friedrich Fröbel, der den Kindergarten als Einrichtung ins Leben rief und der durch die Einführung des Spiels als Lernmethode und durch seine Liebe zur Natur berühmt wurde. Im Rahmen ihrer Philosophie und Zielsetzungen strebt die Schule eine Erziehung an, die zur Entwicklung aller potentiellen Fähigkeiten, die ein Kind besitzt, beiträgt, indem in den jungen Menschen Kreativität, Selbstvertrauen, der Wunsch zur Hilfsbereitschaft und das Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Natur bestmöglich gefördert werden. So gibt es unter anderem Tanz-, Theater-, Musik- und Sportangebote.
Das Colegio Alemán Federico Froebel (CAFF) wird derzeit von etwa 800 SchülerInnen besucht, die von 60 LehrerInnen unterrichtet werden. Die Schule ist eine Kooperative (Genossenschaft), bestehend aus einem Verwaltungsrat, einem Aufsichtsrat und dem Elternkomitee. Der akademische Bereich wird von einem Generaldirektor geleitet, der wiederum von den Koordinatoren der verschiedenen Fachbereiche unterstützt wird.
Von den traditionellen und im staatlichen Lehrplan festgelegten Schulfächern abgesehen bietet die Schule den SchülerInnen die Möglichkeit, vom Vorschulalter an die deutsche Sprache zu erlernen. So sind sie mit dem Abschluss des Abiturs dazu in der Lage, Sprachprüfungen mit internationaler Anerkennung abzulegen – das DSD I und das DSD II, die von der ZfA (Zentralstelle für das Auslandsschulwesen) abgenommen werden.

Die Praktikumsplätze stehen Lehramtsstudierenden aller Schulformen offen. Studierende können im Rahmen des Praktikums in der Vorschule, Primarstufe und Sekundarstufe hospitieren. Für alle Praktikumsplätze werden gute Spanischkenntnisse (mind. B1) vorausgesetzt. Nähere Informationen zu den Aufgabenbereichen der PraktikantInnen finden Sie auf Rückfrage bei den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office.

Zeitraum/Dauer

Praktika sind möglich im Zeitraum von Februar bis November. Die Praktikumsdauer in diesem Zeitraum kann mit der Schule individuell festgelegt werden. Die Schule wünscht Praktika über den Zeitraum von drei Monaten.
Wichtigste Ferienzeiten: Die Sommerferien liegen häufig im Zeitraum von Anfang Dezember bis Ende Januar.

Unterbringung

Studierende erhalten Unterstützung bei der Unterkunftssuche durch die AnsprechpartnerInnen vor Ort, evtl. ist die Unterbringung in einer Gastfamilie möglich. Die Schule bietet zudem ein kostenfreies Mittagessen in der Kantine an.

Bewerbung

D 9 - Internationales/ Abt. 93 – Internationale Mobilität und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Colegio Alemán Oruro

MUNICIPIO ORURO (BOLIVIEN)

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Schule Oruro im Municipio Oruro, Bolivien, bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Schule bietet Unterricht in der Primar- und Sekundarstufe I und II an. Ungeachtet der Fächerkombination möchte die Schule die PraktikantInnen insbesondere in der Sekundarstufe I und II einsetzen. Lehramtsstudierende der Sekundarstufe I und II werden daher bevorzugt. Lehramtsstudierende der Primarstufe können sich aber dennoch bewerben.

Einsatzbereiche der PraktikantInnen:

- Mitarbeit und Unterstützung vorwiegend im Deutschunterricht, zusätzlich aber auch in anderen Fächern möglich.
- Vorbereitung und Anfertigung von Materialien.
- Selbständige Planung und Durchführung des Unterrichts im Fach Deutsch.
- Förderung der Lesekompetenz in Deutsch in Kleingruppen.

Für alle Praktikumsplätze werden gute Spanischkenntnisse (mind. B1) vorausgesetzt.

Zeitraum/Dauer

Ideal ist ein Praktikumsstart zu Beginn des Schuljahrs im Februar oder ab Juli nach den Winterferien. Die Praktikumsdauer kann mit der Schule individuell und flexibel festgelegt werden.
Wichtigste Ferienzeiten:

- Sommerferien i.d.R. von Anfang Dezember bis Ende Januar.
- Winterferien von Juni bis Juli (manchmal drei, aber meistens vier Wochen).

Unterbringung

Studierende erhalten Unterstützung bei der Unterkunftssuche durch die AnsprechpartnerInnen vor Ort, evtl. ist die Unterbringung in einer Gastfamilie möglich. Die Mietkosten variieren und liegen ungefähr im Durchschnitt bei 100 Dollar/80 Euro.

Bewerbung

D 9 - Internationales/ Abt. 93 – Internationale Mobilität und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weberbauer Schule

SANTIAGO DE SURCO, LIMA (PERU)

In Zusammenarbeit mit der Weberbauer Schule in Santiago De Surco, Lima,
bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Weberbauerschule ist eine Privatschule mit ca. 600 SchülerInnen (1.-11. Klasse) und 60 Lehrkräften, darunter gibt es neun DeutschlehrerInnen. Der Deutschunterricht beginnt bereits im Kindergarten und wird sukzessiv bis zur Oberstufe gesteigert. Großer Wert wird in der Schule auf inklusiven Unterricht gelegt.

Die Schule liegt in zentraler Lage im Südosten Limas und ist verkehrsmäßig gut erreichbar.

Die Weberbauerschule bietet eine große Zahl an AGs und Veranstaltungen im Bereich von Musik, Theater oder Kunst an, die vielfach auch von der Fachschaft für Deutsch mitorganisiert werden.

Mögliche Einsatzbereiche der PraktikantInnen:

- Unterricht in Deutsch als Fremdsprache in der Sekundarstufe I und II
- Vorbereitung der SchülerInnen auf das DSD I und DSD II, schulinterne Organisation und Durchführung der Prüfungen
- Mitwirkung bei Arbeitsgemeinschaften (z.B. Jugend debattiert), aktive Beteiligung am Schulleben
- Studienberatung an der Schule mit dem Ziel, SchülerInnen Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten in Deutschland vorzustellen

Zeitraum/Dauer

Ideal ist ein Praktikumsstart in der zweiten Märzwoche oder ab der ersten Augustwoche.
Wichtigste Ferienzeiten:

- Sommerferien: Dritte Dezemberwoche bis Ende Februar
- Winterferien: Dritte Juliwoche bis erste Augustwoche

Unterbringung

Studierende erhalten Unterstützung bei der Unterkunftssuche durch die AnsprechpartnerInnen vor Ort, evtl. ist die Unterbringung in einer Gastfamilie möglich. Häufig besteht die Möglichkeit, bei einer Lehrkraft zu wohnen. Man sollte mit ca. 300 € Mietkosten rechnen.

Bewerbung

D 9 - Internationales/ Abt. 93 – Internationale Mobilität und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Deutsche Schule

GUADALAJARA (MEXIKO)

Die Deutsche Schule Guadalajara, Mexiko (Colegio Alemán de Guadalajara) wurde 1979 gegründet und hat heute 1050 SchülerInnen. Vom Kindergarten über die Grundschule und Mittelstufe bis hin zur Oberstufe bietet das Colegio Alemán ein umfangreiches Programm mit einer hervorragenden Schulstruktur an. Es gibt für bis zu zwei Lehramtsstudierende die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren.
Die Deutsche Schule Guadalajara ist eine Deutsche Auslandsschule mit dem Abschluss „Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureate" (GIB). Umgangs- und erste Unterrichtssprache ist Spanisch. Deutsch als Fremdsprache ist bereits im Kindergarten Bestandteil der Erziehungsarbeit und wird in allen Klassen- und Schulstufen unterrichtet. Die mexikanische Hochschulreife und das Sprachdiplom II der KMK bilden neben dem GIB der International Baccalaureate Organization die Abschlussziele der Schule.
Die Deutsche Schule Guadalajara ist Mitglied im Netzwerk PASCH-Schulen: Partner der Zukunft.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Möglichkeit an der Deutschen Schule Guadalajara ein Praktikum zu absolvieren, richtet sich an ein breites Spektrum von Studierenden. Die Schule ist stetig auf der Suche nach LehramtspraktikantInnen mit den Fächern DaF, Spanisch, Mathematik, Biologie, Physik, Chemie, Geschichte, Sport, Englisch, Kunst und Musik im Bereich Grundschule, Sek I und II sowie PraktikantInnen für den Kindergarten. Es werden auch gerne Studierende der Sonderpädagogik aufgenommen.

Zeitraum / Dauer

Die Praktika sind jeweils während der vorlesungsfreien Zeit des Winter- und Sommersemesters möglich.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.colegioalemangd.com.mx
www.pasch-net.de/de/par/spo/ame/mex/3379663.html

Escuela Preparatoria No. 5 (UdG)

GUADALAJARA (MEXIKO)

Die Escuela Praparatoria No.5 (*www.udg.mx/directorio/Escuela-Preparatoria-No.-5*) ist ein öffentliches Gymnasium, das direkt an die Universidad de Guadalajara angegliedert ist. Studierende und Lehrende der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät sind im ständigen Austausch mit der Schule. Universität und Schule befinden sich in Guadalajara, der Hauptstadt des Bundesstaates Jalisco, in Mexiko.
Die mexikanischen SchülerInnen verbringen gewöhnlich ihre letzten drei Schuljahre an einer „Preparatoria" und erhalten mit dem Abschlussexamen die Berechtigung, an einer Universität zu studieren. Die Preparatoria Nr. 5 wird derzeit von ca. 3.200 SchülerInnen besucht. Die Schule vermittelt ihren SchülerInnen wissenschaftliches, technisches und kulturelles Wissen und bereitet sie somit auf ihre spätere Universitätslaufbahn vor. Die Schule zeichnet sich vor allem durch ein hohes akademisches Niveau und großes Ansehen innerhalb der mexikanischen Gesellschaft aus.

Fokus – Schulform und Fächer

Perfekte Spanischkenntnisse sind nicht nötig. Es wäre aber von Vorteil, wenn die PraktikantInnen über Grundkenntnisse verfügen würden, um am Schulleben und dem Leben in Mexiko allgemein teilnehmen zu können. Innerhalb des Fachbereichs Sprachen können die PraktikantInnen neben der englischen Sprache, die bisher als erste Fremdsprache gelehrt wurde, auch Deutsch als zweite Fremdsprache unterrichten. Der Fremdsprachenunterricht findet in einem Selbstlernzentrum statt. In diesem Raum finden die Jugendlichen eine technische Ausrüstung vor, die sie beim Verbessern ihrer Lesefähigkeit, ihres Hörverständnisses, ihrer Textbearbeitung, ihrer Grammatik und ihrer Aussprache unterstützt. Außerdem besitzt die Schule ein Sprachlabor, das den SchülerInnen die praktische Übung der neuen Sprache erleichtert.

Zeitraum / Dauer

Das Schuljahr ist in zwei Semester unterteilt: Das Semester A beginnt im Februar, und Semester B im August. Außerdem bietet das Gymnasium den SchülerInnen die Möglichkeit, den Unterricht in zwei verschiedenen Zyklen zu besuchen: Es gibt den Vormittags- und den Nachtmittagsunterricht. PraktikantInnen können in beiden Zyklen eingesetzt werden.

Unterbringung

Während des Aufenthaltes können Studierende bei Gastfamilien bzw. in WGs unterkommen. Das Mieten eines Zimmers kostet ca. 130€ pro Monat.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Centro Universitario de la Costa (UdG)

PUERTO VALLARTA, JALISCO (MEXIKO)

Die Universidad de Guadalajara hat einen zweiten Sitz in Puerto Vallarta: CUCOSTA (*www.cuc.udg.mx*). Dort befindet sich das Seminar für Deutsche Sprache am Departamento de Estudios Internacionales y Lenguas Extranjeras. Puerto Vallarta ist eine Stadt direkt am Pazifik. Die Stadt ist wegen des tropischen Klimas und seiner weitläufigen Strände als beliebter Ferienort bekannt. Während des Sommersemesters kann es sehr heiß und schwül werden. Die Temperaturen bewegen sich um die 33 Grad, aber es kann sehr stark regnen, so dass die Luftfeuchtigkeit stark steigt. Der Winter ist dagegen sehr mild, mit warmen Tagen und angenehmen, kühlen Abenden.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Zielgruppe für den Deutschunterricht an der U de Guadalajara, CUCOSTA, sind Studierende verschiedenster Fachrichtungen im Bachelor oder Master. Die Kurse bewegen sich hauptsächlich auf Anfängerniveau, dabei sieht das Lernprogramm folgendermaßen aus: wird Deutsch als Pflichtfach gewählt, so müssen die Studierenden zwei Semester A1 und zwei Semester A2 belegen. Jeder Kurs dauert 90 Stunden. Der Unterricht findet dreimal pro Woche statt.
Es ist wünschenswert, dass die PraktikantInnen über eine DaF-Vorbildung verfügen oder auch selbst eine Fremdsprache studieren und über (Fremd-)Spracherwerbserfahrungen verfügen. Wichtig ist es vor allem, Interesse am Unterrichten mitzubringen und die Lust, mit den mexikanischen Studierenden Aktivitäten zu organisieren, wie beispielsweise Konversationsklubs, Filmabende u.Ä. Um den Unterricht stets interessant und ansprechend zu gestalten, werden im Deutschunterricht unterschiedlichste Methoden zur Hilfe genommen. Das Kursbuch wird aber oft auch mal zur Seite gelegt, um den Unterricht kreativer und dynamischer zu gestalten. Dazu gehören: kreative Dialoge, Rollenspiele, Bewegungs- und Lernspiele, Videogestaltung und Musizieren im Unterricht.
In der Sprachabteilung wird ebenfalls Englisch und Französisch angeboten. Auch in diesen Bereichen können PraktikantInnen sich – entsprechend ihrer eigenen Interessen und Studienschwerpunkte – aktiv einbringen.

Zeitraum / Dauer

Ausdrücklicher Wunsch der Koordinatorin vor Ort ist es, dass die PraktikantInnen möglichst ein ganzes Semester bleiben: Die Semesterzeiten laufen von Mitte Januar bis Ende Mai und von Mitte August bis Ende November. Das Sommersemester (Calendario A) beginnt Mitte Januar. Im März oder auch April liegen die zweiwöchigen Osterferien. Das Semester endet Anfang Juni. Sommerkurse werden von Mitte Juni bis Mitte Juli angeboten. Die gesamte Universidad de Guadalajara ist in den ersten beiden Augustwochen geschlossen. Die Kurse vom Wintersemester (Calendario B) beginnen in der dritten Augustwoche und gehen bis Anfang Dezember. Die Winterferien liegen in den letzten Wochen des Dezember und den ersten Tagen im Januar.
Sollten Sie Ihr Praktikum ausschließlich in der vorlesungsfreien Zeit absolvieren können, so sind auch kürzere Praktika im Zeitraum von Mitte Januar bis Anfang April oder von Mitte August bis Oktober möglich.

Unterbringung

Sie können bei Gastfamilien wohnen. Einige Studierende bieten ebenfalls Zimmer an, und auch die Unterbringung in Wohnheimen ist möglich. Die Mietkosten eines Zimmers in der Nähe des CUCOSTA liegen zwischen 70 bis 90€ im Monat. Zimmer näher am Meer werden deutlich teuerer, bis circa 200€ im Monat.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Universidad de Ciencieas Pedagógicas Enrique José Varona

LA HABANA (KUBA)

Ein Aufenthalt an der der Universität im Stadtteil Marianao von La Habana bietet sich besonders für Lehramtsstudierende mit sonderpädagogischem Schwerpunkt an, da die Kooperation in erster Linie im Bereich Frühkindlicher Förderung unter Berücksichtigung besonderer Bedürfnisse besteht (Educación Infantil en educación espe-cial). Es bestehen darüber hinaus vier Fachbereiche der Hochschulbildung: im Vorschul- und Primarbereich sowie in der Sonderpädagogik und Logopädie.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Studierenden können einschlägige Erfahrungen im Rahmen des kubanischen Schulsystems sammeln. Die Praktika werden für kubanische Studierende im Rahmen Ihrer Ausbil-dung in jedem Studienjahr angeboten; Sie als StudentIn der Universität zu Köln können die Gruppe dabei begleiten. Die Schulen befinden sich direkt auf dem Universitätscampus. Es ist das gesamte Prisma der sonderpädagogischen Förderung abgebildet: SchülerInnen mit psychischen und motorischen Schwierigkeiten werden hier unterrichtet, aber auch Kinder mit Seh- und Hörbeeinträchtigungen oder sprachlichen Schwierigkeiten. Auch das Autismusspektrum wird hier forschend untersucht und begleitet. Besonders die Studierenden mit einem sonderpädagogischen Schwerpunkt werden hier sehr gut betreut und an die Forschung und Lehre herangeführt.

Zeitraum/Dauer

Das Praktikum kann lediglich in Kombination mit einem Semesterstudium absolviert werden! Bitte formulieren

Sie bereits in Ihrer Bewerbung deutlich, welchen Zeitraum (WS oder SS) Sie für das Praktikum ansteuern. Hierbei werden in der Regel ca. 600 Euro Kursgebühren anfallen.

Unterbringung

Die Koordinatorin unseres Programms vor Ort ist selber Professorin an der Universität. Sie spricht Deutsch, steht für alle Fragen zur Verfügung und hilft bei der Wohnungssuche. Die Kosten belaufen sich dabei ungefähr auf 300 Euro im Monat. Spanischsprachkenntnisse sind im Bereich B1 von Vorteil.

Weitere Einsatzmöglichkeiten in Kuba bei einem sechsmonatigen Aufenthalt:

1. Deutsch-kubanisches Tandemprojekt

Das deutsch-kubanische Tandem findet immer im Wintersemester an der Deutschabteilung der Fremdsprachenfakultät an der Universidad de La Habana statt. TeilnehmerInnen auf kubanischer Seite sind Deutsch-Studierende im zweiten Studienjahr und auf deutscher Seite in Havanna befindliche deutschsprachige Studierende. Es handelt sich um ein Präsenz-Tandem, d.h. das Treffen findet einmal pro Woche mit einer Dauer von 2 Stunden an der Fakultät statt. Das Tandem ist ein Sprach- und Kulturlerntandem. Voraussetzung ist die Ab-sicht, die eigenen Sprachkenntnisse zu verbessern, und darüber hinaus etwas über die Kultur des Tandempartners zu lernen. Die Tandem-AnleiterInnen geben Impulse, wie die privile-gierte Situation, eine/n „eigene/n" LernhelferIn zu haben, für das Lernen am besten genutzt werden kann – und wie man umgekehrt für die/den TandempartnerIn eine optimale Lernhilfe sein kann. Oft wird nämlich das Potenzial eines Tandems nicht wirklich genutzt! Thema-tisch bestimmen die Tandem-PartnerInnen selbst, worüber sie sich austauschen. Diese in-haltliche Autonomie ist ein wichtiger Aspekt beim Tandem-Lernen.
Ablauf eines Treffens: 15 Minuten Input/Impulse; dann 45 Min. freie Interaktion auf Spanisch, dann 45 Min. freie Interaktion auf Deutsch; anschl. 15 Min. Auswertung/Feedback.

2. Praktikum an der Fremdsprachenfakultät an der Universidad de La Habana:

Dieses Praktikum richtet sich an Studierende mit dem Studienschwerpunkt Deutsch als Fremdsprache, die bereits über Lehrerfahrung verfügen. Die Dauer eines Praktikums beträgt mind. drei Monate. Die PraktikantInnen werden gleich in den Lehrbetrieb aufgenommen.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.ucpejv.edu.cu

SÜDAMERIKA

Instituto Ballester

BUENOS AIRES (ARGENTINIEN)

In Zusammenarbeit mit dem Instituto Ballester – Deutsche Schule in Buenos Aires in Argentinien bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum in der argentinischen Hauptstadt zu absolvieren. Die Unterrichtssprache am Instituto Ballester, einer DAS, ist Deutsch. Bitte beachten Sie, dass trotzdem grundlegende Spanischkenntnisse für Ihre Bewerbung vorausgesetzt werden.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Ausschreibung richtet sich an Lehramtsstudierende aller Schulformen. Da die Schule auch einen Berufsbildenden Zweig hat, wäre ein Platz auch besonders für Studierende der Schulform Berufskolleg interessant.

Zeitraum / Dauer

Das Praktikum in Argentinien dauert vier bis sechs Wochen, und der Zeitraum Ihres Aufenthalts ist für die vorlesungsfreie Zeit geplant. Längere Aufenthalte bzw. andere Zeitpunkte sind aber nach Absprache möglich. Bitte lassen Sie es uns rechtzeitig wissen, wenn Sie einen anderen Zeitrahmen planen.

Unterbringung

Unterbringungsmöglichkeiten müssen individuell mit der Schule abgeklärt werden.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.iballester.edu.ar

Goethe Schule Buenos Aires

BUENOS AIRES (ARGENTINIEN)

Die Deutsche Schule Goethe Schule Buenos Aires ist eine vom Bundesverwaltungsamt (Zentralstelle für das Auslandsschulwesen) anerkannte und geförderte Deutsche Schule im Ausland. Die Schule liegt in der Gemeinde Boulogne in der Provinz Buenos Aires, am Rande des städtischen Gebiets der Großmetropole Buenos Aires und nicht allzu weit von der Küste entfernt.
An der Goethe Schule Buenos Aires können SchülerInnen das deutsche Abitur erlangen. Darüber hinaus handelt es sich um eine trilinguale Schule, da der Fächerkanon – zusätzlich zu den deutsch- und spanischsprachigen Zweigen - ebenfalls in englischer Sprache angeboten wird. Die Schule bietet daher sogar den Abschluss mit dem „Bachillerato trilingual" an.

Fokus – Schulform und Fächer

Es können sowohl Studierende der Sekundarstufe I als auch II ein Praktikum absolvieren. Die Schüle wünscht sich Studierende, die folgende Fächer studieren, gerne auch in Kombination: Deutsch, DaF/DaZ, Geschichte, Geographie, Biologie, Mathematik, Englisch oder Physik. Grundlegende Kenntnisse des Spanischen sind gewünscht, da Englisch keine Verkehrssprache in Argentinien ist.

Zeitraum / Dauer

Grundsätzlich heißt die Schule PraktikantInnen ganzjährig willkommen. Bitte beachten Sie die Ferienzeiten: Die Sommerferien liegen zwischen Mitte Dezember und Anfang März, die Winterferien zwischen Anfang und Ende Juli. Studierende, die das Praktikum während der vorlesungsfreien Zeit absolvieren möchten, sollten daher für das WiSe einen Aufenthalt erst ab Mitte März planen, für das SoSe ist jedoch ein Beginn des Praktikums schon ab Anfang August möglich. Aufgrund nur weniger Plätze ist eine frühzeitige Bewerbung empfehlenswert.

Unterkunft

Die Unterkunft muss eigenständig gesucht werden, die Schule unterstützt jedoch dabei und bietet Informationen an. Die Unterbringungskosten belaufen sich i.d.R. auf einen Betrag zwischen 300 bis 400 € pro Monat.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.goethe.edu.ar

Pestalozzi-Schule

BUENOS AIRES (ARGENTINIEN)

Die Pestalozzi-Schule Buenos Aires bietet mindestens einem Lehramtsstudierenden pro Jahr die Möglichkeit, ein Praktikum zu absolvieren. Die Unterrichtssprachen an der Pestalozzi-Schule, einer DAS-Schule, sind Spanisch und Deutsch. Solide Spanischkenntnisse (mindestens B2-Niveau) werden vorausgesetzt.
Die Pestalozzi-Schule umfasst einen Kindergarten, eine sechsjährige (dreizügige) Primar- und eine ebenfalls sechsjährige (zweizügige) Sekundarstufe. In der Sekundarstufe werden ca. 30 Prozent der Fächer auf Deutsch unterrichtet, der Deutschunterricht in der Primarstufe findet an vier Nachmittagen pro Woche statt.
Die Pestalozzi-Schule hat etwa 1140 SchülerInnen, von denen ungefähr 270 den Kindergarten, circa 490 die Primarstufe und circa 380 die Sekundarstufe besuchen. Integraler Bestandteil des Schulprofils ist ein dreimonatiger Deutschlandaufenthalt im Übergang von der 10. zur 11. Jahrgangsstufe sowie die ebenso lange Aufnahme eines deutschen Gastschülers. Daher werden die PraktikantInnen auch mit der Betreuung der deutschen Austauschschüler beauftragt.

Fokus – Fächer und Schulform

Die Schule sucht vorwiegend PraktikantInnen mit den Fächern Deutsch, DaF, DaZ, Spanisch und ev. Biologie, die Lehramt auf Gymnasium studieren. Praktika können in allen Schulstufen (KG, Grundschule, Sekundarstufe I u. II) absolviert werden. Allerdings suchen die Schule verstärkt PraktikantInnen, die auf Gymnasiallehramt studieren. Solide Spanischkenntnisse werden vorausgesetzt.

Zeitraum / Dauer

Aus Visumsgründen darf das Praktikum nicht mehr als 90 Tage dauern. Wir bieten die Gelegenheit, das Praktikum im ersten Semester (März-Juli), im zweiten Semester (August-November) oder im Zwischensemester (Mai-August) zu absolvieren. Aufgrund nur weniger Plätze ist eine frühzeitige Bewerbung empfehlenswert.

Unterbringung

In Buenos Aires ist es einfach, ein Zimmer zu finden. Das Angebot an Zimmern, Hostels, usw. ist sehr groß. Die Schule bietet künftigen PraktikantInnen unverbindlich eine Liste mit der Schule bekannten Personen, die Zimmer bzw. Wohnungen an ausländische StudentInnen vermieten und mit Hinweisen zu Webseiten. Die Mietkosten für ein Zimmer pro Monat liegen geschätzt bei 300 €, wobei die Preise sehr unterschiedlich und die derzeitige Inflation sehr hoch ist.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.pestalozzi.edu.ar

Colegio Universitario

SAN MIGUEL DE IBARRA (ECUADOR)

San Miguel de Ibarra ist die Hauptstadt der ecuadorianischen Provinz Imbabura und des Kantons Ibarra. Ibarra hat rund 140.000 EinwohnerInnen und liegt auf einer Höhe von ca. 2210 m in den nördlichen Anden Ecuadors, etwa 115 km nördlich von Quito. Aufgrund seiner engen Straßen und seiner kolonial anmutenden Architektur (weiße Häuser mit roten Dächern) wird Ibarra auch „die weiße Stadt" genannt.
Das Colegio Universitario in Ibarra ist eine schulische Einrichtung, die direkt an die Universidad Técnica del Norte angegliedert ist.
Der akademische Zusammenschluss zwischen den Fakultäten für Bildung, Wissenschaft und Technologie der Universität und des Colegio UTN ist außerordentlich fruchtbar. An der Schule werden alle Stufen (von der Primar- bis zur Oberstufe) angeboten. Außerdem besteht die Möglichkeit, ein Praktikum im zur Universität zugehörigen Kindergarten zu absolvieren.

Fokus – Schulform und Fächer

Es werden keine besonderen Fächerkombinationen vorausgesetzt. Die Unterrichtssprache ist ausschließlich Spanisch. Ein B2 Niveau in Spanisch ist deswegen wünschenswert. Weiterhin ist es möglich, Englisch als Fremdsprache zu unterrichten.

Unterkunft

Die StudentInnen könnten in Gastfamilien oder Wohngemeinschaften wohnen. Das International Office der UTN bietet Unterstützung bei der Wohnungssuche an. Die Mietkosten liegen zwischen 130 und 180€.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.utn.edu.ec/colegio

Deutsche Schule Cali

CALI (KOLUMBIEN)

Die Deutsche Schule Cali in Kolumbien ist eine vom Bundesverwaltungsamt (Zentralstelle für das Auslandsschulwesen) anerkannte und geförderte Deutsche Schule im Ausland. Cali ist eine der ältesten Städte Kolumbiens und die Hauptstadt des kolumbianischen Departamento Valle del Cauca. Nach der Einwohnerzahl ist es die drittgrößte Stadt des Landes. Cali bildet das ökonomische, industrielle und landwirtschaftliche Zentrum im Südwesten Kolumbiens.
Die Schule ist eine landessprachliche Schule mit verstärktem Deutschunterricht. Das Fach Deutsch wird als erste Fremdsprache unterrichtet, wobei der deutschsprachige Fachunterricht in der Jahrgangsstufe 9 (Biologie und Geschichte) beginnt. Alle anderen Fächer werden auf Spanisch gelehrt.
An der Deutschen Schule Cali werden die Sprachdiplomprüfungen der Stufe I (Jgst.10) und II (Jgst. 12) der Kultusministerkonferenz abgenommen. Darüber hinaus können die SchülerInnen das Gemischtsprachige Internationale Baccalaureate (GIB) und auch die kolumbianische Hochschulreife erwerben. Weitere Sprachprüfungen werden in den Fächern Englisch und Französisch durchgeführt.

Fokus – Schulform und Fächer

Fachdidaktisch ausgerichtete Praktika für Lehramtsstudierende der Sekundarstufe I und II sind nur im 5. bis 8. Studiensemester möglich. In folgenden Fächern (Spanisch: Sek I und II, DaF Sek I und II, Englisch Sek I, Französisch Sek I, Biologie Sek I, Sport Sek I und II) sind Praktika möglich.

Zeitraum / Dauer

Die Sommerferien liegen zwischen Anfang Juli und Mitte August. Unterrichtsfreie Zeiten sind außerdem die Oster- (zwei Wochen) und Weihnachtsferien (Mitte Dezember bis Mitte Januar). Die Unterrichtszeiten sind von 7:25 Uhr bis 16:00 Uhr. Freiwillige Arbeitsgemeinschaften finden anschließend bis 17:30 Uhr statt.

Unterbringung

Auf Wunsch können die PraktikantInnen versuchen, eine Gastfamilie mit Hilfe der Schule zu finden (Kosten pro Monat / Halbpension: 150€). Dazu sollten die Studierenden sich bereit erklären, den Kindern bei den Hausaufgaben zu helfen. Ein gutes Mittagessen ist in der Cafeteria der Schule kostengünstig erhältlich. Für den Schulweg können die PraktikantInnen den Schulbus kostenlos nutzen.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.dscali.edu.co

Colegio Fervan

BOGOTÁ (KOLUMBIEN)

In Zusammenarbeit mit dem Colegio Fervan in Bogotá in Kolumbien bieten wir zwei Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren. Das Colegio Fervan unterhält Schulgebäude an zwei verschiedenen Standorten, die beide für Ihren Praktikumsaufenthalt möglich sind: Das „Ur-Colegio" befindet sich im Stadtteil Álamos Norte von Bogotá. Der neuere Standort nennt sich „Colegio Fervan Campestre" und liegt etwa eine Stunde Richtung Westen, außerhalb von der Hauptstadt. In ländlicher Umgebung betreibt die Schule hier einen eigenen, kleinen Bauernhof. An diesem Standort wird nicht nur die Idee des ganzheitlichen Lernens vorangetrieben, sondern es handelt sich auch um den bilingualen, spanisch-englischen Zweig des Colegio Fervan. Um an der Landschule Ihr Praktikum zu absolvieren, sind daher keine oder nur sehr geringe Spanischkenntnisse Voraussetzung. Das Colegio Fervan in Bogotá hingegen ist komplett spanischsprachig. Wenn Sie Ihr Praktikum hier absolvieren möchten, sollten Sie solide Spanischkenntnisse besitzen. Das Colegio Fervan ist Mitglied im Netzwerk „PASCH-Schulen: Partner der Zukunft".

Unterbringung

Egal an welchem Standort Sie Ihr Praktikum absolvieren, unterstützt die Schule Sie bei der Suche nach einer geeigneten Unterbringung. In der Regel wohnen alle PraktikantInnen bei Familien aus dem Kollegium der Schule, die auch in der Nähe des Colegio Fervan leben. Sie werden in den Wohnungen der Familien in Einzelzimmern untergebracht, für die Sie Miete zahlen (140-150 € / Monat).
PraktikantInnen an der Landschule können in Bogotá wohnen und den täglichen, kostenlosen Pendelbus der Schule nutzen. Es gibt jedoch auch die Möglichkeit, gegen eine geringe Miete bei LehrerInnen der Landschule zu wohnen. Trotz der Fahrtzeit entscheiden sich die meisten PraktikantInnen nach Erfahrungen der Schule für die Unterbringung in der Innenstadt, da sich dort mehr Freizeitmöglichkeiten bieten. An der Landschule wird allen PraktikantInnen ein kostenloses Mittagessen gestellt.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Ausschreibung richtet sich an Lehramtsstudierende aller Schulformen. Am Colegio Fervan in Bogotá würden Sie hauptsächlich im Deutschunterricht eingesetzt, aber Sie hätten auch die Möglichkeit, auf Wunsch kleinere Unterrichtsreihen im spanischsprachigen Fachunterricht zu übernehmen. An der Landschule steht es Ihnen frei, sich im Englischunterricht / englischsprachigen Fachunterricht zu engagieren, oder im spanischsprachigen Unterricht zu hospitieren.

Zeitraum / Dauer

Aufenthalte sind von Februar bis November möglich, weil die langen Ferien meist im Dezember und Januar liegen. Das Praktikum am Colegio Fervan sollte mindestens sechs Wochen dauern. Die Schule freut sich sehr über InteressentInnen für längere Aufenthalte.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.pasch-net.de/par/spo/ame/kol/de3354050.html

Instituto Ivoti

IVOTI (BRASILIEN)

In Zusammenarbeit mit dem Instituto Ivoti bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren. Das Instituto Ivoti befindet sich in der gleichnamigen Stadt im Süden Brasiliens und wurde bereits im Jahr 1909 von deutschen EinwandererInnen gegründet. Von Anfang an waren Musik und Sprachen sowie die Ausbildung neuer Lehrkräfte wichtige Aspekte der Schule. Heute werden hier rund 1.000 SchülerInnen unterrichtet.

Das Instituto Ivoti bietet seit 2017 ab dem Kindergarten einen bilingualen Zweig an. Die Unterrichtssprache dieser Gruppen ist hauptsächlich Deutsch. Auch im regulären Zweig haben die Kinder bereits im Kindergarten eine Stunde pro Woche Deutschunterricht. In der Grundschule und in der Mittelstufe sind es dann drei Wochenstunden und in der Oberstufe werden sechs Wochenstunden Deutschunterricht im Wahlfach angeboten.

Aufgaben/Tätigkeiten

- Hospitation und Unterrichtsmitgestaltung (Kindergarten, Grundschule, Mittel-/Oberstufe)
- Allgemeine Unterstützung und Durchführung verschiedener, kreativer Übungen im bilingualen Unterricht
- Präsentationen zum Thema Studieren im Ausland auf Deutsch und Portugiesisch
- Simulation von Prüfungssituationen
- Textkorrektur und Präsentationsoptimierung
- Erstellen von Unterrichtsmaterialien
- Teilnahme an bzw. Hilfe bei verschiedenen Schul-/Kulturveranstaltungen (Woche der deutschen Sprache: Aufbau einer Kunstausstellung, Themen-Kochabend, Übersetzung/Synchronisierung eines Schulvideos, runder Tisch zum Thema Jobperspektiven und Ausbildungsangebot im Bereich Sprachen, Sprachdiplomvergabe)
- Sonstiges: Ausflug nach Gramado und Nova Petropolis mit argentinischen AustauschschülerInnen, Schuljubiläum, Kinobesuch mit den ErstklässlerInnen im Goethe-Institut in Porto Alegre

Besondere Aktivitäten

Auf dem Gelände gibt es – neben den drei Hauptgebäuden mit Klassenzimmern – eine Sporthalle und einen Sportplatz, eine Aula, einen Spielplatz, eine Bibliothek, eine Mensa, viel Natur und außerdem große Freiflächen. Das Instituto Ivoti bietet den SchülerInnen auch jenseits des Unterrichts zahlreiche Aktivitäten an. So gibt es etwa Leichtathletik- und Theatergruppen oder Tanzunterricht. Die SchülerInnen können im Chor singen oder im Orchester spielen. Außerdem existieren verschiedene Arbeitsgruppen für die Fremdsprachen Deutsch, Englisch und Spanisch.
Für die Deutschlernenden gibt es regelmäßig einen Austausch mit einer deutschen Schule in der argentinischen Stadt Córdoba und alle zwei Jahre reist eine Gruppe nach Deutschland. Für die SchülerInnen der Englischkurse wird alle zwei Jahre ein Aufenthalt in Kanada organisiert. Darüber hinaus können an der Schule die Prüfungen für die Internationalen Vergleichsarbeiten (IVA1 und IVA2) sowie das Deutsche Sprachdiplom (DSD I und DSD II) abgelegt werden. Seit 2015 gibt es am Instituto Ivoti ein Sprachzentrum, an dem bis jetzt 150 SchülerInnen der umliegenden öffentlichen Schulen den DaF-Unterricht besuchen. Die Lernenden werden hier innerhalb von drei Jahren auf die Prüfung für das DSD I vorbereitet.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Associação Educacional Luterana BOM JESUS/IELUSC

JOINVILLE (BRASILIEN)

In Zusammenarbeit mit der Associação Educacional Luterana BOM JESUS/IELUSC bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum an einer seit 1996 anerkannten DSD-Schule und Lehrerausbildungsseminar zu absolvieren.
Neben den für Brasilien üblichen Unterrichtsfächern bietet die Schule ab dem Kindergarten auch die Fremdsprachen Deutsch und Englisch an. Deutsch ist an der Schule mit drei Stunden pro Woche im Stundenplan vorgesehen – genauso wie Englisch. Beide Sprachen sind Wahlpflichtfächer. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, ab der zehnten Jahrgangsstufe Spanisch zu wählen. Die SchülerInnen können die Abschlüsse A1, A2, B1 und B2/C1 erreichen.

Fokus – Fächer und Schulform

Da großer Bedarf in den Klassen 1-5 besteht, ist diese Option sehr gut für StudentInnen für Primarschulen geeignet. Geeignet für diese Schule sind PraktikantInnen, die Deutsch oder Englisch als Fremdsprache/Zweitsprache studieren. Es besteht die Möglichkeit, dass die PraktikantInnen im Englischunterricht eingesetzt werden. Da die Schule Bilinguale Programme (Deutsch und Englisch) anbietet, werden in diesem Rahmen auch andere Fächer wie Naturwissenschaft und Mathematik auf Deutsch bzw. Englisch unterrichtet. Portugiesischkenntnisse sind keine Voraussetzung

International Baccalaureate (IB) und bilinguale Programme

Seit 2014 haben die SchülerInnen vom Kindergarten bis zur 9. Jahrgangsstufe die Möglichkeit, in englischer Sprache unterrichtet zu werden. Ziel ist es, den FCE-Abschluss zu erreichen, und gleichzeitig auf das IB vorzubereiten. Der Schule wurde 2014 eine Bundesprogrammlehrkraft zugewiesen, wodurch nun auch Deutsch als Erstsprache oder Zweitsprache in das Programm aufgenommen werden konnte. Sowohl deutsche ErstsprachlerInnen als auch brasilianische Kinder aus einem gemischtsprachlichen Elternhaus oder Kinder, die bereits über gute Deutschkenntnisse verfügen, profitieren von diesem Programm, das darüber hinaus einen „Deutschklub" anbietet.

Zeitraum / Dauer

Der optimale Zeitpunkt wäre entweder am Anfang des Schuljahres (Mitte Februar, März, April) oder nach den brasilianischen Winterferien (August, September, Oktober).

Unterbringung

Die Schule wird sich um eine Gastfamilie kümmern. Es ist auch möglich, dass die PraktikantInnen bei LehrerInnen untergebracht werden.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Weitere Informationen:
www.ielusc.br/seletor

Diverse DSD Schulen

PARAGUAY

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Schulen in Paraguay bieten wir insgesamt vier Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum zu absolvieren. Diese Plätze stehen Lehramtsstudierenden aller Schulformen offen. Für zwei Praktikumsplätze werden keinerlei Spanischkenntnisse vorausgesetzt, an zwei anderen Schulen werden Kenntnisse der Landessprache auf Niveau A2 erwartet (grundlegende Kenntnisse). Nähere Informationen finden Sie in der Tabelle.

Schulen	Plätze	Unterbringung	Bemerkung
DAS Goethe Schule (Asunción)	1	Unterstützung bei der Unterkunftssuche	A2-Niveau **DAS Schule**, 1.-12. Klasse Deutsch ab Kindergarten Gewünscht: Sek I, Sek II DaF, Geschichte und Biologie auf Deutsch ab Kl. 8, und in der Primarstufe
Colegio de Filadelfia (Filadelfia)	1	Unterstützung bei Unterkunftssuche, evt. Gastfamilie/Verpflegung	KEINE VORGABEN (Hochdeutsch oder Plattdeutsch, in Mennoniten Gemeinde) Privatschule, 7.-12. Klasse **DSD-Schule**
DS Volendam (Volendam)	1	Unterstützung bei Unterkunftssuche, evt. Gastfamilie/Verpflegung Mittagskantine	KEINE VORGABEN (Hochdeutsch oder Plattdeutsch, in Mennoniten Gemeinde) Privatschule, 1.-12. Klasse **DSD-Schule**
Instituto Nuevo Amanecer (Kolonie Neuland)	1	Unterstützung bei Unterkunftssuche, evt. Gastfamilie/Verpflegung	A2 – Niveau Vorrangig indigene SchülerInnen **Keine DSD Schule**

Eine der Schulen in Paraguay, an denen ein Praktikumsplatz angeboten wird, ist die Deutsche Schule im Ausland, **DAS Goethe Schule**. Diese liegt in Asunción, der Hauptstadt von Paraguay. Asunción ist mit über 540.000 EinwohnerInnen die größte Stadt des Landes und eine der ältesten Städte Südamerikas (1537 gegründet). Durch die zahlreichen Parks und Pflanzen ist Asunción nicht nur ein idealer Ort, um die vielen Kolonialbauten zu bewundern, sondern auch um abzuschalten und die Natur zu genießen. Die Stadt gilt als eine der „grünsten" Hauptstädte der Welt.

Das **Colegio de Filadelfia** liegt in Filadelfia im Nordwesten Paraguays, etwa 450km von Asunción entfernt. Die Schule wurde bereits 1932 – zwei Jahre nach der Stadt selbst – gegründet. Die Stadt hat rund 7.100 EinwohnerInnen, und sie liegt in der Gran Chaco genannten Savannenlandschaft, die den gesamten paraguayanischen Westen prägt. Rund ein Drittel der EinwohnerInnen Filadelfias gehören verschiedenen mennonitischen Gemeinden an. Ein noch größerer Teil der Bevölkerung allerdings gehört zu den UreinwohnerInnen Paraguays. Deshalb wird am Colegio de Filadelfia auch Wert darauf gelegt, dass Guarani unterrichtet wird. Dieser alten, südamerikanischen Sprache entstammen einige Wörter, die sogar nach Europa „geschwappt" und in Deutschland gebräuchlich sind, z. B. Jaguar, Maracuja und Ananas. Außerdem spielt der Deutschunterricht eine zentrale Rolle an dieser Schule; das Absolvieren des Deutschen Sprachdiploms I und II ist verpflichtend. Eine weitere Fremdsprache ist Englisch.

Die **DS Volendam** befindet sich in Volendam, einer kleinen, mennonitischen Gemeinde, die rund 250km von Asunción entfernt in schöner, teilweise unberührter Natur liegt. Die MennonitInnen sind eine evangelisch-freikirchlich ausgerichtete, christliche Glaubensgemeinschaft, die in Europa bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts hinein der Verfolgung ausgesetzt war. Daher kam es immer wieder zu Auswanderungswellen. Die größten mennonitischen Gemeinden gibt es heute in Nord- und Südamerika. Ihre Glaubensrichtung ist vor allem durch die streng pazifistische Gesinnung sowie das Prinzip der Erwachsenentaufe geprägt.
An der DS Volendam werden die SchülerInnen in deutscher Sprache unterrichtet. Die Klassen sind vergleichsweise klein und die SchülerInnen gelten als freundlich, motiviert und umgänglich. Wenn Sie sich für das Leben in einer durch die Geschichte geprägten Gemeinde interessieren und von sich meinen, dass Sie sich in die Gemeinschaft und ggf. in eine Gastfamilie ohne Probleme einordnen können, ist ein solches Praktikum genau das richtige für Sie. Die Natur rund um Volendam bietet verschiedenste Freizeitmöglichkeiten, u.a. gibt es einen Fluss, der im Sommer zum Schwimmen einlädt. Wenn Sie jedoch eher ein „Stadtmensch" sind und Cafés, Kinos und Bars brauchen, um sich wohlzufühlen, wäre von Volendam eher abzuraten.

Das **Instituto Nuevo Amanecer** in der Kolonie Neuland ist ebenfalls eine mennonitisch geprägte Einrichtung. Die Kolonie Neuland wurde Ende der 1940er Jahre von russischen Auswanderern gegründet. Die Kolonie Neuland liegt, wie Filadelfia, im Nordwesten Paraguays in der Region Gran Chaco. Das Areal der Kolonie Neuland umfasst mehrere hundert Quadratkilometer und beherbergt insgesamt rund 3.000 EinwohnerInnen. Ein Großteil der EinwohnerInnen lebt im Zentrum der Kolonie; ein anderer Teil lebt etwas verstreuter in insgesamt 23 kleineren Dörfern.

Fokus – Schulform und Fächer

Diese Informationen entnehmen Sie bitte der Tabelle.

Zeitraum/Dauer

Die Zeiträume müssen individuell mit der jeweiligen Schule abgestimmt werden.

Bewerbung

Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Deutsche Schule Osorno

OSORNO (CHILE)

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Schule Osorno bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, ein freiwilliges oder Berufsfeldpraktikum in Chile zu absolvieren.
Die Deutsche Schule Osorno wurde 1854 von deutschen EinwandererInnen gegründet, um ihren Kindern die deutsche Kultur zu vermitteln. Die Schule liegt im Süden Chiles, zwischen der Andenkordillere und dem Pazifik, im Zentrum der Stadt Osorno. Osorno liegt in einer Seenlandschaft, der Región de Los Lagos, die reich an Natursehenswürdigkeiten ist, darunter mehreren Vulkanen, wie z. B. der Vulkan Osorno - ein Muss für jeden Süd-Chile-Reisenden. Seit April 2011 hat die Deutsche Schule Osorno die Genehmigung, das International Baccalaureate Diploma anzubieten. Die Schule enthält folgende Einrichtung: Laborräume für Chemie, Biologie und Physik, Arbeitsräume für Werken und Kunst, eine Bibliothek, zwei Computerräume, zwei Multimediaräume, zwei Musikräume, ein beheiztes Schwimmbad, eine Skihütte im Skizentrum Antillanca, zwei Sporthallen und einen Sportplatz.

Aufgaben/Tätigkeiten

- Hospitation und eigenständige Durchführung von Unterrichtsmodulen im Fach DaF und wenn gewünscht in anderen Fächer in deutscher Sprache
- Arbeitsgemeinschaft/Workshop leiten
- Begleitung bei Schulausflügen
- Teilnahme an Fachkonferenzen und anderen schulischen Aktivitäten
- Werbung für den Studienstandort Deutschland (Universität zu Köln)
- Teilnahme an Seminarangeboten/Fortbildungen der Fachberatung und am Deutschlehrerkongress (jeweils im Herbst Ende September/Anfang Oktober) in Santiago (nach Absprache)

Die SchülerInnen der Deutschen Schule Osorno lernen schon im Kindergarten Deutsch und ab der 5. Klasse Englisch. In der 9. Klasse legen sie die Prüfung zum Deutschen Sprachdiplom (DSD, Stufe I) der Kultusministerkonferenz ab. In der 12. Klasse haben sie die Möglichkeit, das DSD Stufe II zu erlangen. In der 10. Klasse erlangen sie ebenfalls das englische Sprachdiplom PET (Preliminary Englisch Test) und in der 12. Klasse können sie das First Certificate ablegen. Nach der 11. Klasse haben die SchülerInnen die Möglichkeit an dem von der Schule organisierten Schüleraustausch teilzunehmen. Die Studierenden werden vor Beginn des Praktikums durch einen anderthalb tägigen Einführungskurs am Lehrerbildungsinstitut in Santiago, direkt vor der Weiterfahrt zu den Schulen, durch eine Fachberatung in Chile eingeführt. Während der Praktikumszeit werden die Lehramtsstudierenden von MentorInnen begleitet und unterstützt.

Fokus – Schulform und Fächer

Die Bewerbung um einen Platz an der DS Osorno steht Studierenden aller Schulformen und Fächer offen. Unterricht kann in den Stufen 1-12 beobachtet und (unter Begleitung) gegeben werden. Sie würden überwiegend im Bereich Deutsch als Fremdsprache eingesetzt, können entsprechend Ihrem Studienprofil jedoch auch in anderen Fächern hospitieren und aktiv mitarbeiten.
Die Schule wünscht sich BewerberInnen mit DaF/DaZ-Schwerpunkt, Deutsch als Studienfach oder dem Studium einer Modernen Fremdsprache und entsprechenden Kenntnissen der Fremdsprachendidaktik. Sollten Sie in anderen Fächern unterrichten wollen, setzt die Schule sehr gute Spanischkenntnisse voraus.
Für alle BewerberInnen gilt: Sie sollten Grundkenntnisse des Spanischen zum Zeitpunkt der Bewerbung nachweisen können.

Zeitraum/Dauer

Das Praktikum sollte sechs bis zwölf Wochen umfassen. Längere Aufenthalte sind nach Absprache möglich. Hinweis: In den August fallen die Sprachdiplomprüfungen, sodass die Praktikanten an der Vorbereitung und Durchführung der schriftlichen und mündlichen Prüfungen des DSD I und DSD II teilnehmen können, zum Beispiel als Gast in der mündlichen Prüfung.

Unterbringung

Die DSD-Schule Osorno unterstützt Sie bei der Unterkunftssuche bzw. sucht eine Gastfamilie.

In der Cafeteria wird Mittagsessen angeboten, da die SchülerInnen zweimal pro Woche nachmittags Unterricht haben. Das Mittagessen in der Kantine wird auch den PraktikantInnen gestellt.

Bewerbung

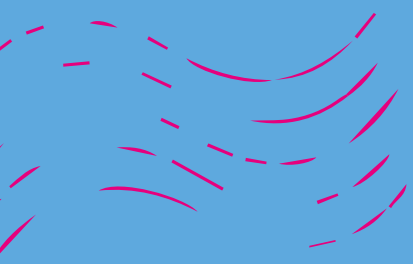
Die Abteilung 93 Internationale Mobilität des International Office und das ZfL unterstützen Sie bei Ihrer Bewerbung sowie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen (meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen) einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.
Die Partnerschaft wird von den KollegInnen der Abteilung 93 des International Office betreut. Spezifische Rückfragen zur Einrichtung richten Sie bitte an diese.

Impressum

Herausgeber Universität zu Köln
Dezernat 9 – Internationales
(Abteilung 93 – Internationale Mobilität)
Zentrum für LehrerInnenbildung (ZfL)
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln

© 2019 Universität zu Köln

Redaktion Jan Veldscholten
Dr. Jan Springob
Katrin Kaiser
Luca Balzer

Gestaltung Lili Beckers

Fotos Luigi Caputo (S. 12 / 13), Go!Atheneum (S. 15), diverse Schule Kopenhagen (S. 16), Blackrock College (S. 20 / 21), Gosforth Academy (S. 24 / 25), Windsor Girls' School (S. 28), diverse Schulen Liverpool (S. 31), Leighton Academy Primary School (S. 32), Tomlinscote School and Sixth Form College (S. 33), Université Catholique de l'Ouest (S. 34), Kinder Barcelona (S. 36), I.E.S. Goya (S. 40), Avrupa Koleji (S. 48), German European School Singapur (S. 52 / 53), Deutsches Sprachzentrum Danang (S. 54), Christos Saveriades (S. 55), DSD-Schulen in Ulan Bator (S. 56 / 57), Kinderzentrum "Ümüt-Nadjeschda" Bischek (S. 61), Delhi Public Schools Bangalore East & West (S. 62 / 63), The Calvary Hill Girls' School (S. 66 / 67), Universidad de São Tomé e Príncipe São Tomé (S. 68), educaro Sprachinstitute (S. 70 / 71), Springob (S. 72 / 73), Deutsche Schule Hermannsburg (S. 74 / 75), Deutsche Schule Durban (S. 76 / 77), Maison d'Education Mariama Ba (S. 79), Elite School Complex (S. 80), Omomas Care Center (S. 81), University of Toronto (S. 84), Springob (S. 85), West Gate Mennonite Collegiate (S. 86), Waddell Language Academy (S. 88), East Carolina University (S. 89), University of South Alabama (S. 90), Above Wisconsin (S. 91), Cherry Creek High School (S. 92 / 93), Mastery Charter Thomas Elementary School (S. 94 / 95), California State University (S. 97), University of Utah (S. 99), German School Brooklyn (S. 100), KinderHaus Brooklyn (S. 101), Deutsche Schule Guadalajara (S. 110 / 111), Universidad de Ciencieas Pedagógicas Enrique José Varona (S. 114 / 115), Instituto Ballester (S. 118), Colegio Fervan (S. 123), Associação Educational Luterana (S. 125), diverse Schulen Paraguay (S. 126)